Nachhaltigkeits-bericht **2024**

GRUPPO MAURO SAVIOLA

The Eco-Ethical Company

Erstellt von:
Gruppo Saviola

In Zusammenarbeit mit:
Fedabo Spa SB

Datenverarbeitung durch:
ESGeo-Plattform

Grafische Gestaltung:
Jump Group

Übersetzung:
DEM Group

GRUPPO MAURO SAVIOLA

The Eco-Ethical Company

Nachhaltigkeits-bericht **2024**

Inhaltsverzeichnis

1 Gruppo Saviola The Eco-Ethical Company .7

2 Analyse und Wesentlichkeitsmatrix .45

3 Environment .55

4 Soziales .77

5 Governance und Nachhaltigkeitsstrategie .117

6 GRI Content Index und Revision .133

Gruppo Saviola The Eco-Ethical Company

1.1	Brief an die Stakeholder	8
1.2	Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen	10
1.3	The Eco-Ethical Company	13
1.4	Saviola Holding	25
1.5	Savionet Regenerative Recycling	28
1.6	Saviola The first 100% recycled wood	31
1.7	Sadepan Ethical Chemistry	34
1.8	Composad A New Life for Italian Design	37
1.9	Saviolife Natural Tomorrow	40

1.1

Brief an die Stakeholder

Wir sind stolz, die sechste Ausgabe unseres Nachhaltigkeitsberichts vorlegen zu können, der einen wichtigen Schritt auf dem Weg zu einer verantwortungsvolleren Unternehmensführung darstellt. Als Gruppo Saviola setzen wir uns dafür ein, eine gemeinsame Kultur der ESG-Themen in allen Kontexten zu fördern, da wir davon überzeugt sind, dass sie einen Mehrwert für unsere Stakeholder darstellen.

In all unseren Kerngeschäftsbereichen arbeiten wir daran, positive Verbindungen zu schaffen. Wir wissen, dass dies der einzige Weg in die Zukunft ist, um Werte für unsere Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten zu schaffen. In unserer über sechzigjährigen Geschichte haben wir versucht, eine Wertschöpfungskette zu schaffen, die von wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit inspiriert ist.

Ein konkretes Beispiel für unser Engagement im Holzmöbel- und Designsektor ist unser Ecological Panel®, das durch Upcycling eines Sekundärrohstoffs hergestellt wird. Dieses Produkt reduziert nicht nur die Umweltbelastung, sondern bietet auch eine innovative, nachhaltige und hochwertige Lösung.

Im vergangenen Jahr haben wir hart und engagiert daran gearbeitet, unsere Leistung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zu verbessern. Dank der Beiträge des ESG-Komitees und aller an seiner Veröffentlichung beteiligten Unternehmensfunktionen wurde unser Bericht in Übereinstimmung mit den erforderlichen Standards erstellt, so dass wir alle Änderungen, die in den kommenden Jahren durch die neuen Richtlinien eingeführt werden, umgehend berücksichtigen können. Dabei handelt es sich um ein Instrument zur Berichterstattung und zur Förderung der Transparenz, das einen umfassenden Überblick über unsere Nachhaltigkeitsleistung bieten soll. Wir sind davon überzeugt, dass diese beiden Prinzipien – Transparenz und Berichterstattung – für den Aufbau des Vertrauens unserer Stakeholder sowie für die Steuerung unserer Geschäftsentscheidungen von wesentlicher Bedeutung sind.

In diesem Dokument finden Sie detaillierte Informationen zu unseren Zielen, Strategien und Fortschritten: eine Momentaufnahme des Jahres 2024, auf die wir stolz sind und die wir mit unserer Community teilen möchten. Wir danken allen Beteiligten, die zum Erreichen dieses Ziels beigetragen haben: unserem Team, unseren Kunden, unseren Lieferanten und den lokalen Gemeinden. Ihre Mitarbeit und Unterstützung sind jeden Tag von entscheidender Bedeutung.

Uns ist bewusst, dass wir uns auf einem Weg der stetigen Weiterentwicklung befinden. Wenn wir unsere Leistung verbessern wollen, können wir nicht stehen bleiben. Wir sind diesem Ziel verpflichtet und legen bei all unseren Aktivitäten großen Wert auf ESG-Themen.

Wir laden Sie daher ein, unseren Bericht zu lesen und uns Ihre Eindrücke und Vorschläge mitzuteilen. Nachhaltigkeit ist ein Weg, den wir gemeinsam gehen müssen, um eine bessere Zukunft für alle zu schaffen.

Alessandro Saviola
Präsident der Gruppo Saviola

1.2

Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen

Gruppo Saviola hat die sechste Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichts gemäß der Option „mit Verweis" der GRI-Standards der Global Reporting Initiative erstellt, die auf die neueste Version (2023) aktualisiert wurden, mit dem Ziel, ihren internen und externen Stakeholdern die Ergebnisse, Maßnahmen und Projekte im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsfragen für ihren Umweltbereich zu vermitteln.

Bei der Ausarbeitung des Dokuments wurden die Grundsätze der Wesentlichkeit, Genauigkeit, Ausgewogenheit, Klarheit, Vergleichbarkeit, Vollständigkeit, Nachhaltigkeit, Aktualität und Nachprüfbarkeit übernommen.

Wie im folgenden Kapitel über die Auswirkungen und die Wesentlichkeitsanalyse näher erläutert, wurde die im Vorjahr durchgeführte Wesentlichkeitsanalyse im Jahr 2024 aktualisiert, wobei auch die Bestimmungen der Richtlinie der Europäischen Union zur Nachhaltigkeitsberichterstattung 'Corporate Sustainability Reporting Directive'(CSRD) berücksichtigt wurden. Insbesondere wurde die von den GRI-Standards vorgesehene Wesentlichkeitsanalyse nach einem dualen Wesentlichkeitsansatz integriert, der also die Auswirkungen des Unternehmens auf die Umwelt und die Menschen im Einklang mit der GRI-Methodik berücksichtigt und die finanziellen Risiken und Chancen, die sich aus Nachhaltigkeitsthemen ergeben, in Anlehnung an die Bestimmungen des Berichtsrahmens der European Sustainability Reporting Standards" (ESRS) darlegt.

Die im Vorjahr durchgeführte Einbeziehung von Stakeholdern in die Wesentlichkeitsanalyse wurde für diese Ausgabe nicht wiederholt, um diese Tätigkeit so weit wie möglich an die neuen Praktiken anzupassen, die sich aus den künftigen Berichtspflichten ergeben.

Die wesentlichen Themen wurden in den entsprechenden Kapiteln und Abschnitten behandelt. Wann immer möglich, wurden Indikatoren, einschließlich Metriken, verwendet, um zeitliche Trends aufzuzeigen. Für jedes berichtete Thema wird ein Zusammenhang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) vorgeschlagen.

Umwelt-, Sozial- und Governance-Fragen wurden auf der Ebene der Holding zusammengefasst dargestellt. Es wurden Schwerpunkte zu spezifischen Themen gesetzt, die für Gruppo Saviola von Interesse sind.

Die angegebenen Informationen beziehen sich auf die Organisation der Gruppo Saviola, deren Holding ihren Sitz in Viale Lombardia (MN) hat, für den Zeitraum vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2024.

Der betrachtete Unternehmensbereich wird von der Gruppo Saviola definiert und umfasst die Aktivitäten, die an der Betriebsstätte in der Viale Lombardia 29, der BU Savionet (Netzstandorte zum 31. Dezember 2024), der BU Saviola (Viadana, Mortara, Sustinente, Radicofani, Refrontolo, Miane, Montelabbate, Montecalvo in Foglia, Delta Transport, Trendcor, Rheinspan) durchgeführt werden; BU Sadepan (Viadana, Truccazzano, Genk, Hautrage); BU Composad (Gerbolina, Cogozzo) und BU Saviolife (Viadana).

Für den Sitz Sadepan Latinoamericana, der seit Dezember 2024 nicht mehr Teil des Saviola-Perimeters ist, wurden keine Daten berücksichtigt.

Die Dokumentationsarbeiten wurden mit Unterstützung des Beratungsunternehmens Fedabo Spa SB durchgeführt. Die Datenerhebung erfolgte über die ESGeo-Plattform, ein System, das eine gewissenhafte Eingabe der Daten ermöglichte, die von Referenzpersonen als relevant identifiziert wurden, ohne eine Produktions- oder Vertriebsstätte auszuschließen. Die strukturelle Komplexität der Gruppe und die Vielfalt ihrer Produktionsprozesse sowie die in ihr verteilten personellen und materiellen Ressourcen erlauben keine vollkommene Homogenität der Datenerhebung, weil einige Werte nicht für alle Unternehmensstandorte relevant, feststellbar oder verfügbar sind. In diesen Fällen wurde eine Analyse der verfügbaren Daten in aggregierter Form durchgeführt.

Der Bericht 2024 der Gruppo Saviola unterscheidet sich jedoch von seinen Vorgängern, da er zu den im GRI-Berichtsrahmen vorgesehenen Indikatoren einen ersten Verweis auf einige spezifische Datenpunkte hinzufügt, die im delegierten Rechtsakt mit den „European Sustainability Reporting Standards" (ESRS) vorgesehen sind.

Vergleichende Informationen für den Dreijahreszeitraum 2022 - 2024 sind ebenfalls im Text enthalten.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2024 wurde vom ESG-Ausschuss am 16 luglio 2025 genehmigt. Das Dokument wurde von der KPMG S.p.A. in Form einer eingeschränkten Prüfung („limited assurance") geprüft.

Weitere Informationen über den Gegenstand der Revisionsarbeit und die vom unabhängigen Prüfer durchgeführten Verfahren sind dem Bericht zu entnehmen, der von 142 bis Seite 144 veröffentlicht wird.

Für weitere Informationen zu den im Bericht behandelten Themen und können Sie an die entsprechende E-Mail-Adresse schreiben: info@saviolaholding.com.

1.3

The Eco-Ethical Company

Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit sind zwei der Kernprinzipien des Geschäftsmodells der Gruppo Saviola, einem führenden Unternehmen im Bereich der Sammlung und Verarbeitung von Post-Consumer-Holz für die Holzmöbelindustrie. Dank der vertikalen Integration, die einen weiteren Eckpfeiler des Geschäfts von Saviola darstellt, sind die verschiedenen Betriebseinheiten so organisiert, dass der gesamte Produktionszyklus optimiert wird. Die Geschäftsbereiche der Gruppe sind bestrebt, ein Höchstmaß an Effizienz zu gewährleisten und Abfälle und Umweltbelastungen zu reduzieren.

Bereits in den späten 1980er Jahren nahm die Gruppe die Entwicklungen in der Branche vorweg und investierte in Ökologie und Recycling, um Abfallstoffe in wertvolle, funktionale und ästhetisch ansprechende Produkte zu verwandeln. Post-Consumer-Holz wird über das Savionet-Netz, ein System von Sammelstellen in ganz Europa, gesammelt und setzt damit den positiven Kreislauf des Saviola-Modells in Gang.

Sobald das Holz in den Werken ankommt, wird es von Nicht-Holz-Materialien wie Eisen, Glas, Aluminium und Kupfer getrennt, so dass auch diese Ressourcen zurückgewonnen und verwertet werden können. Anschließend wird das Holzteil sortiert und zusammen mit anderen intern hergestellten Komponenten wie Leimen, Harzen, Kanten und dekorativen Veredelungen verarbeitet. Das Ergebnis dieses Prozesses ist das Ecological Panel®, Saviola, das zu hochwertigen Einrichtungslösungen verarbeitet werden kann.

Dieses innovative Produktionssystem ist nicht nur das Ergebnis der weitsichtigen Intuition des Firmengründers Mauro Saviola, sondern auch des ständigen Engagements der Gruppe für Innovation und die Suche nach kontinuierlichen Verbesserungen in ihren Produktionsprozessen.

GRUPPO MAURO SAVIOLA

The Eco-Ethical Company

savionet saviola sadepan composad saviolife

Unsere Wurzeln

Unsere Mitarbeiter sind der Motor des Wandels

Die Fähigkeiten und die Leidenschaft der Menschen, die bei uns arbeiten, sind das schlagende Herz der Gruppe. Wir schätzen unsere Mitarbeiter, wir investieren in ihre Entwicklung und wir glauben, dass nur durch Talent und Zusammenarbeit immer ehrgeizigere Ziele erreicht werden können. Der Wandel beginnt bei denen, die jeden Tag unsere Zukunft gestalten.

Nachhaltigkeit, Technologie und Design: unsere DNA

Wir arbeiten ständig an Innovationen, um jede Phase unserer Arbeit zu optimieren, Abfall zu reduzieren und die Effizienz zu steigern. Unsere Lösungen kombinieren wiederverwertete Materialien, fortschrittliche Fertigungsverfahren und einen ständigen Fokus auf Ästhetik und Funktionalität. Nachhaltigkeit ist keine Option, sondern ein Prinzip, das uns bei all unseren Entscheidungen leitet.

Keine Verschwendung, sondern Regeneration

Wir erwecken Materie zu neuem Leben, indem wir Post-Consumer-Holz in unser Ecological Panel® verwandeln. Dank eines fortschrittlichen industriellen Verfahrens können wir seit über 30 Jahren auf die Verwendung von Frischholz verzichten und Materialien, die für den Abfall bestimmt sind, in nachhaltige, hochwertige Produkte umwandeln. Upcycling ist unser Modell der Kreislaufwirtschaft.

Funktionalität und Ästhetik

stehen bei jedem Produkt im Vordergrund

Jedes Ecological Panel® ist das Ergebnis eines perfekten Gleichgewichts von Innovation, Qualität und Design. Die Liebe zum Detail und die kontinuierliche Forschung ermöglichen es uns, Lösungen zu schaffen, die nicht nur die Umwelt respektieren, sondern auch hervorragende Leistungen und eine raffinierte Ästhetik garantieren. Schönheit und Funktionalität sind in unserer Arbeit untrennbar miteinander verbunden.

Jede Geschäftseinheit

hat ihre eigene Rolle

Unsere fünf Geschäftsbereiche Savionet, Saviola, Sadepan, Composad und Saviolife verleihen unserem Ökosystem Leben und Substanz. Jedes Unternehmen hat seine eigene, einzigartige und differenzierte Identität, aber sie sind alle in der Verwirklichung der gleichen Ziele des nachhaltigen Wachstums vereint.

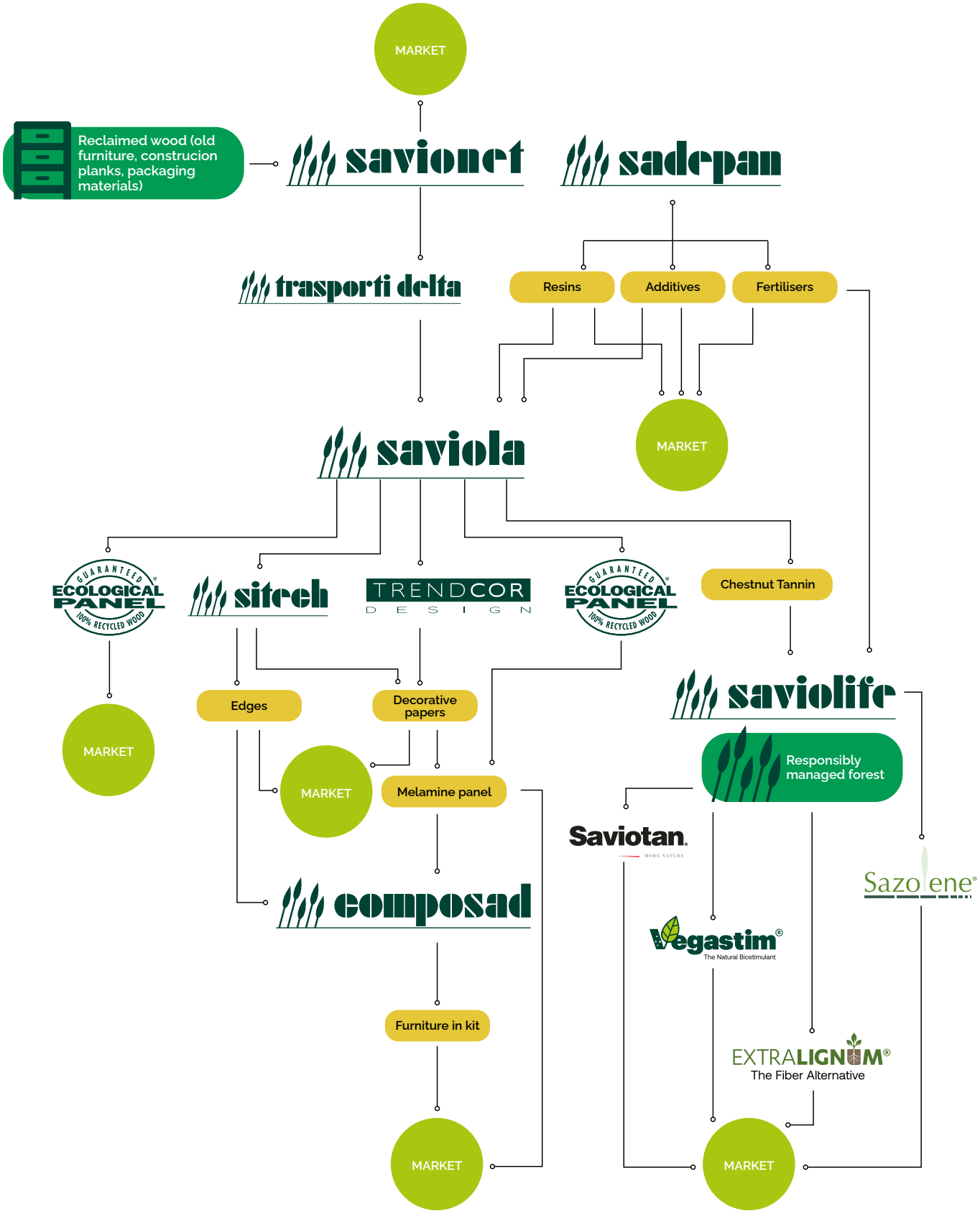
Unsere Stärke liegt

im Netzwerk

Unser Erfolg stützt sich auf ein ausgedehntes Netz von Sammelstellen in ganz Italien und Europa. Diese von Savionet geleitete Infrastruktur ermöglicht es uns, große Mengen an Post-Consumer-Holz zu verwerten und so eine konstante und verantwortungsvolle Versorgung für die Produktion des Ecological Panel® zu gewährleisten. Ohne dieses Netzwerk wäre unser Modell der Kreislaufwirtschaft nicht möglich.

1.3.1

Der Produktionsprozess der Gruppo Saviola: Kreislaufwirtschaft und vertikale Integration



Die Geschichte der Gruppo Saviola

1963

Die Brüder Angelo und Mauro Saviola gründen zusammen mit Dino Del Ton Sadepan, ein auf die Herstellung von Spanplatten spezialisiertes Unternehmen.

1973

Inbetriebnahme der Chemiefabrik, die auf die Herstellung von Klebstoffen und Harzen spezialisiert ist. So entsteht ein System, das auf einer integrierten Produktionslogik basiert.

1983

Neue Akquisitionen kommen hinzu, um die Expansion des Marktes zu bewältigen, und es entsteht so ein industrielles System.

1992

Beginn der Produktion des Ecological Panel®, das zu 100 % aus recyceltem Holz hergestellt wird. So entsteht der ökologisch-ethische Ansatz des Unternehmens, der auf einem Kreislaufwirtschaftssystem basiert.

1997

Die gesamte Produktion basiert auf ökologischen Platten aus 100 % recyceltem Holz.

2000

Composad wird gegründet und spezialisiert sich auf die Herstellung von Möbelbausätzen. Die vertikale Integration der Lieferkette ist abgeschlossen.

2009

Alessandro Saviola übernimmt die Leitung der Gruppe und stellt die Weichen, um das Unternehmen effizient und wettbewerbsfähig zu machen.

2013

Die Gruppe gründet Trendcor: Kreative technische Werkstatt mit Sitz in Frankfurt.

2019

Es entsteht Saviolife, eine Business Unit für Life Sciences: von der Landwirtschaft über die Viehzucht bis hin zur Gerberei.

2022

Die Gruppo Saviola startet die erste Kommunikationskampagne „New Life“, die in den folgenden Jahren fortgesetzt wird.

2023

Gruppo Saviola erwirbt das Unternehmen chemicals Advachem (Belgien) und vollzieht die fast vollständige Übernahme von Rheinspan.

2024

Es entsteht die neue Business Einheit Savionet, das integrierte Netz für das Management von Umweltdienstleistungen, einschließlich der Sammlung von Post-Consumer-Holz. Gruppo Saviola erlangt die 100-prozentige Kontrolle über Rheinspan.

1.3.2

Jahr 2024: Highlights

€ 733 MLN
Umsatz

€ 82 MLN
Ebitda

€ 20.9 MLN
Ebit

€ 3.8 MLN
Nettogewinn

1740
Zahl der Beschäftigten 2024

31
Savionet Zentren

1.3.3

Chips 2024

Preis German Design Award

Das Strippedwood-Finish wurde mit dem German Design Award 2024 für Exzellenz und Innovation ausgezeichnet, der vom German Design Council nach sorgfältiger Bewertung durch eine internationale Jury vergeben wird, die die wichtigsten Designtrends des Jahres in allen Branchen beobachtet und auszeichnet.

Saviolife auf der IPM in Essen (Deutschland)

Saviolife nahm an der 40. IPM in Essen (Deutschland) teil und stellte dort seine Philosophie „Natural Tomorrow" vor. Die Messe war eine Gelegenheit, die Landwirtschaft durch eine ethische, umweltfreundliche und lebensfreundliche Produktion zu verändern.

Saviolife bei International Production & Processing Expo in Atlanta (USA)

Bei der Teilnahme an dieser Messe ging es darum, alternative Ideen zu entdecken, die alle Formen des Lebens respektieren, um noch nachhaltigere Produktionsprozesse zu entwickeln.

Zusammenarbeit mit der Mailänder Triennale

Das Ecological Panel®wird dank der Zusammenarbeit mit der Mailänder Triennale Teil der Geschichte. Es wurde ein Raum eingeweiht, der dem Gedächtnis, der Forschung und der Innovation gewidmet ist und in dem das unschätzbare historische Erbe in Form von Vitrinen, Schränken und Regalen, die mit der Saviola-Platte hergestellt wurden, präsentiert wird.

Saviolife auf My Plant and Garden in Mailand

Diese Veranstaltung, die dem lebendigen und gestalteten Grün gewidmet ist, ist ein wichtiger Bezugspunkt für die Schaffung neuer Werte entlang der gesamten grünen Wertschöpfungskette, vom Gartenbau bis zur Landschaftsarchitektur, und unterstreicht die Bedeutung des Grüns für die Verbesserung des Wohlbefindens aller Lebensformen.

Composad auf der kbb in Birmingham (UK)

Die Messe kbb in Birmingham bot Composad die Gelegenheit, ein einfaches Projekt in ein ökologisches Kunstwerk zu verwandeln. Designer, Architekten, Fachleute und Käufer haben die Designlandschaft unserer Lebensräume neu definiert, indem sie ein neues Konzept der Schönheit in der Innenarchitektur entdeckt haben.

Saviolife auf der Health and Nutrition in Bangkok (Thailand)

Der Geschäftsbereich Saviolife hat mit Saviotan® eine führende Rolle bei der Förderung von Gesundheit und Ernährung durch den Einsatz natürlicher Tierprodukte übernommen und trägt dazu bei, die Standards der Futtermittelindustrie neu zu definieren, indem er Lösungen anbietet, die Nachhaltigkeit, Qualität und Leistung miteinander verbinden.

Composad auf der High Point Market (USA)

Zum dritten Mal in Folge hat Composad an der Bühne für Design Excellence in Übersee, dem High Point Market, teilgenommen. Die Erfahrungen der Vergangenheit haben es dem Unternehmen ermöglicht, ein tieferes Verständnis des US-Marktes zu erlangen, was es ihm ermöglichte, ein spezielles Sortiment an modularen Möbeln zu entwickeln.

The Wood Whitout The Tree - Mailänder Möbelmesse

Während der Teilnahme am Salone del Mobile wurde in Zusammenarbeit mit CRA - Carlo Ratti und Studio Rota der gesamte Stand mit dem Ecological Panel® in dem Werk „The Wood Without The Tree" oder „All Wood Except The Tree" realisiert: ein Konzept der unendlichen Möglichkeiten, das durch die Regeneration von Holz angetrieben wird.

Surface in Motion in Verona

Gruppo Saviola hat an der ersten Ausgabe der Surface in Motion Italia in Verona teilgenommen: eine Veranstaltung, die den Akteuren der Holzwerkstoffindustrie gewidmet ist.

Saviolife auf der ILDEX Exhibitions (Vietnam)

Saviolife war auf der Saigon Exhibition and Convention Center (SECC) in Vietnam vertreten und präsentierte die Möglichkeiten, die Tannin, das auf natürliche Weise aus dem Kastanienbaum gewonnen wird, für die Viehzucht und insbesondere für Futtermittel für Nutztiere bietet.

Ausstellung George Baselitz. Belle Haleine in Sabbioneta (Mantua)

Das Ecological Panel® wurde für die Einrichtung der Ausstellung Belle Haleine von George Baselitz in Sabbioneta (Mantua) gewählt, der sich damit für ökologische und umweltfreundliche Ausstellungsstrukturen entschied.

Seminar Symbola in Mantua

Gruppo Saviola nahm an der 22. Ausgabe des von Symbola organisierten Seminars teil. Eine Veranstaltung, die die Diskussion zwischen den verschiedenen Realitäten anregte, die an der Förderung einer „Wirtschaft und Gesellschaft im menschlichen Maßstab" arbeiten. Bei einem der Treffen hatten die Redner die Gelegenheit, über Innovation und Dekarbonisierung zu sprechen.

Erstellung des Newsletters „Oltre la corteccia!"

Gruppo Saviola hat beschlossen, einen neuen Kanal zu aktivieren: den Newsletter. Ein Kanal, der die Essenz des Unternehmens mit seinen Geschichten, Neuigkeiten, Kuriositäten und Menschen vermitteln soll.

Neue Rubrik: „A Chioma Alta"

Eine neue Kolumne, in der jeden Monat die Mitarbeiter der Gruppe zu Wort kommen und von ihren Erfahrungen in der Arbeitswelt und den Details ihrer Arbeit aus immer neuen Blickwinkeln berichten.

EcoForum mit Legambiente in Rom und Mailand

Gruppo Saviola war Gast bei den von Legambiente organisierten Veranstaltungen in Rom und Mailand. In den beiden Reden stellte die Gruppe ihren auf der Kreislaufwirtschaft basierenden Produktionsprozess vor und sprach über Innovation, Zukunft und Nachhaltigkeit.

Einweihung der vierten Produktionslinie für veredelte Platten in Mortara

Im Werk Mortara wurde die vierte Produktionslinie für veredelte Platten eingeweiht. Die Arbeit, die sich über 13 Monate erstreckte, stand unter dem Motto „Technologie, Innovation und Beschäftigung".

Composad auf der Furniture China in Shanghai (China)

Composad nahm an der Furniture China in Shanghai teil. Es war eine Gelegenheit, einem sich ständig verändernden Markt die Lösungen zu zeigen, die für die flexible Einrichtung sowohl kleiner Wohnumgebungen als auch größerer Räume entwickelt wurden.

100%ige Übernahme von Rheinspan

Gruppo Saviola hat die Übernahme von Rheinspan abgeschlossen. Deutsches Unternehmen mit Sitz in Germersheim, das sich auf die Herstellung von Spanplatten spezialisiert hat. Damit wird das Bestreben der Gruppe fortgesetzt, ihr nachhaltiges Geschäftsmodell auch in Europa zu verbreiten.

Composad auf der MOW in Bad Salzuflen (Deutschland)

Die Messe MOW war für Composad eine wertvolle Gelegenheit, seine Präsenz auf dem D.A.CH. -Markt zu festigen und neue internationale Möglichkeiten zu erkunden.

Sicam von Pordenone und collezione Elementum Europe

Gruppo Saviola hat auf der Sicam ihre neue Kollektion Elementum Europe vorgestellt. Es handelt sich um eine neue Linie von Oberflächen, die Innovation, Design und Nachhaltigkeit kombiniert, um zeitgemäße Umgebungen zu schaffen.

Wandmalereien im Werk Sustinente (Mantua)

In der Anlage von Sustinente wurde ein Wandgemälde geschaffen, das die Knospe eines Baumes als Symbol der Hoffnung darstellt, die an künftige Generationen weitergegeben werden soll. Ein grundlegender Wert, den ein ökologisch-ethisches Unternehmen verbreiten sollte.

Ecomondo 2024 in Rimini, die größte Ausgabe aller Zeiten

Gruppo Saviola, deren Kernstück der Geschäftsbereich Savionet ist, hat an der 27. Ausgabe der Ecomondo teilgenommen. Es war eine Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen, denen Nachhaltigkeitsfragen am Herzen liegen, und die Beziehungen zu den Einrichtungen zu stärken, die seit Jahren zur nachhaltigen Entwicklung unseres Landes beitragen.

Composad The Home of Home Furnishing (USA)

Composad hatte die Gelegenheit, die neue Bürolinie „PRONTO“ auf dem US-Markt einzuführen. Die Präsenz von Composad auf dem internationalen Markt und insbesondere in den USA steht für die Internationalität der gesamten Gruppe.

Internationale Frankfurter Buchmesse

Gruppo Saviola nahm an der Frankfurter Buchmesse, der internationalen Buchmesse in Frankfurt, teil. Die Gruppe hat mit dem Studio Stefano Boeri Architetti bei der Einrichtung des italienischen Pavillons zusammengearbeitet und das Ecological Panel® geliefert, um einen Raum zu schaffen, der der Schönheit und der Innovation unseres Landes gewidmet ist und eine perfekte Kombination aus Kunst, Literatur und Nachhaltigkeit darstellt.

Das Ecological Panel® im Louvre-Museum in Paris

Gruppo Saviola lieferte Material für die Veranstaltung „Private Lives: from the bedroom to social media“, die im Pariser Louvre-Museum stattfand. Die Ausstellung erforscht anhand von 470 Exponaten die Entwicklung der Intimität vom 18.Jhd. an.

Saviolife auf der Eurotier in Hannover (Deutschland)

Saviolife nahm an der Eurotier in Hannover teil. Die internationale Messe für Tierhaltung bot die Gelegenheit, die natürlichen Lösungen von Saviolife für die Pflege von Tieren und Pflanzen zu präsentieren

Besuch von MADE Competence Center des Politecnico Mailand

Gruppo Saviola hat sich dem „Percorso Digital Transformation des MADE-Competence Center für Industrie 4.0 unter der Leitung des Politecnico Mailand angeschlossen und einer Delegation von Managern, Unternehmern und Fachleuten gezeigt, wie ihr Produktionssystem tatsächlich funktioniert.

GARANTITO
PANNELLO ECOLOGICO
100% LEGNO RICICLATO

1.4

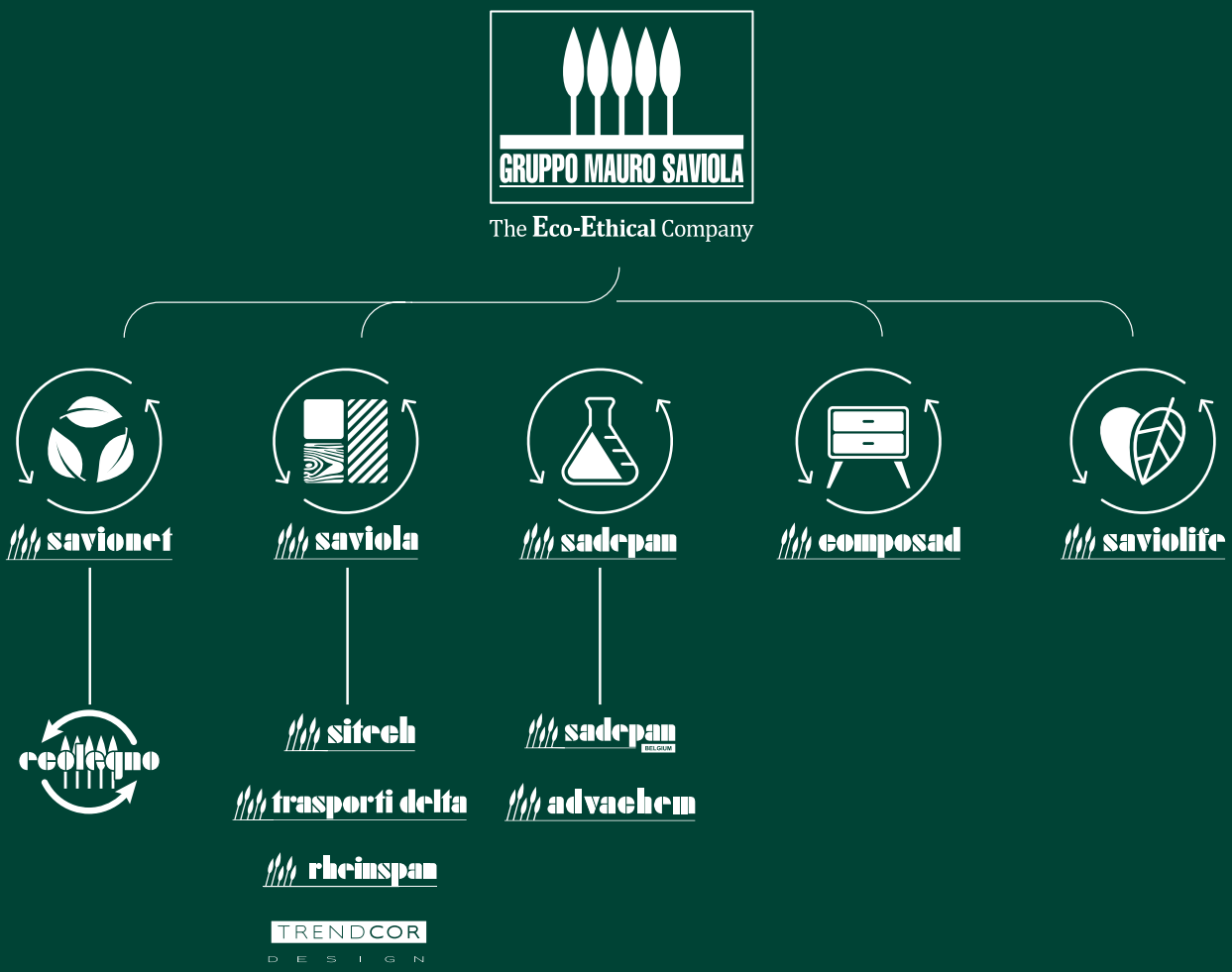
Saviola Holding

Saviola Holding ist die Muttergesellschaft des gesamten industriellen Ökosystems, das als Gruppo Saviola bekannt ist.

Die Gesellschaft ist für die Koordinierung und Verwaltung aller Tochtergesellschaften zuständig, insbesondere für die fünf Geschäftsbereiche: Savionet, Saviola, Sadepan, Composad, Saviolife.

In Saviola Holding sind alle wichtigen Funktionen der Gruppe vertreten: allgemeine Leitung, Verwaltung und Managementkontrolle, Finanzaktivitäten, Einkauf, Personalwesen, Energiemanagement, Gesundheit und Sicherheit, IT-Entwicklung, Kommunikation und Nachhaltigkeit, Innovation.

Im Bereich der Governance-Verwaltung finden wir auch die Konsolidierung von Koordinationsgruppen in Bezug auf strategische Fragen, die über die Logik der regulatorischen Verpflichtung hinausgehen: der Aufsichtsrat, der Datenschutzausschuss, der ESG-Ausschuss und der Innovationsausschuss, die durch ihre Funktionen einen großen strategischen und gedanklichen Beitrag für die gesamte Gruppe leisten.



Hauptsitz
Viadana (Mantua - Italien)

1.4.1

Zertifizierungen der Gruppo Saviola

Umwelt, Sicherheit und Produkte sind die Trümpfe, auf die Saviola sein Geschäft stützt. In Bezug auf Mitarbeiter, Stakeholder, Kunden und Lieferanten verfügt die Gruppe über mehrere Teams, die sich um die jährliche Erneuerung bestehender und die Einführung neuer Zertifizierungen kümmern. In der gesamten Gruppe gibt es 78 Zertifizierungen.

GESCHÄFTSEINHEIT	SYSTEM			PRODUKT
	Environment	Safety	Quality	
Saviola Holding	/	/	ISO 9001:2015	/
Savionet	ISO 14001:2015* (ohne CGF, Morandi Bortot, Zentren außerhalb des italienischen Perimeters und nicht konsolidierte Zentren)	ISO 45001:2018 (Ecolegno Florenz)	ISO 9001:2015 (ohne CGF, Morandi Bortot, Zentren außerhalb des italienischen Perimeters und nicht konsolidierte Zentren)	SURE-EU (Morandi Bortot)
Saviola	ISO 14001:2015 (Trasporti Delta Srl, Radicofani, EMAS (Rheinspan))	ISO 45001:2018 (Delta Transport)	ISO 9001:2015 (Saviola, Delta Transport)	FSC® (FSC-C001524), PEFC (CQ-PEFCCOC-24414) + ICILA - (PEFCCOC-004401) REMADE IN ITALY (Standorte Viadana, Mortara, Sustinente, Refrontolo, Premaor/Miane, Montelabbate) 4 STARS, Quality Award E1, CARB P2, TSCA Title VI, CPR Feuerfeste Platte (Standort Viadana) MED Laminate (Standort Mortara)
Sadepan	ISO 14001:2015 (Standort Viadana, Genk) und EMAS (Standort Viadana)	ISO 45001:2018 (Standorte Viadana, Trucazzano, Genk)	ISO 9001:2015 (Standort Viadana, Genk)	FSC® (FSC-C116161) (Standort Trucazzano) ISCC PLUS (Standort Genk)
Composad	ISO 14001:2015	ISO 45001:2018	ISO 9001:2015	FSC® - (FSC-C011298)
Saviolife	ISO 14001:2015 (Standort Radicofani)		ISO 9001:2015, ISO 22001:2018 (Standort Radicofani)	FSC® (FSC-C174847), PEFC (CQ-PEFCCOC-30572), FAMI-QS und GMP PLUS FCA, organische Bodenverbesserer (Standort Radicofani)

78 Zertifizierungen von der Gruppo Saviola

** Die folgenden Ecolegno-Zentren sind nicht konsolidiert: Bergamaskisch, Modena, Picena, Venedig, Rom, Sassari, Forlì. Die Arbeiten zur Erlangung der Zertifizierungen nach ISO 14001 und ISO 9001 für die französischen Zentren begannen im Jahr 2024 und werden Anfang 2025 zu beiden Zertifizierungen führen.*

1.4.2

Zusammenarbeiten mit nachhaltigen vereinigungen (Symbola, Susdef, Km Verde Parma, Legambiente)

Gruppo Saviola setzte 2024 ihre Zusammenarbeit mit einigen der wichtigsten Verbände fort, die sich sowohl auf nationaler als auch auf lokaler Ebene mit Nachhaltigkeit beschäftigen. Das Engagement der Gruppe für die Nachhaltigkeit beschränkt sich nicht nur auf die Produktion nach den Grundsätzen der Kreislaufwirtschaft, sondern wird auch durch die Verbreitung, aktive Teilnahme und Unterstützung von Verbänden, die im Bereich der Nachhaltigkeit tätig sind, weiterentwickelt. Im Jahr 2024 arbeitete Gruppo Saviola zusammen mit:

Fondazione per lo Sviluppo Sostenibile (Stiftung für nachhaltige Entwicklung) ist ein Bezugspunkt für die grüne Wirtschaft in Italien. Gruppo Saviola gehört zu den Gründungsmitgliedern der Vereinigung, die sich jedes Jahr für die Information über die Kreislaufwirtschaft einsetzt.

Das **Consorzio Kilometro Verde Parma** ist ein Verein, der in der gesamten Provinz Parma Aufforstungsprojekte durchführt. Gruppo Saviola ist seit 2021 Mitglied des Konsortiums und engagiert sich gemeinsam mit vielen wichtigen lokalen Partnern für die grüne Mission der Organisation und unterstützt diese.

Symbola ist eine gemeinnützige Stiftung, die italienische Qualitäten durch Forschung, Veranstaltungen und Projekte fördert und bündelt. Die Stiftung konzentriert sich darauf, das Modell von Unternehmen und Institutionen zu verbreiten, die einen positiven Einfluss auf die Nation haben und ein Entwicklungsmodell fördern, das Innovation und Tradition verbindet.

Legambiente gehört zu den aktivsten und wichtigsten italienischen Organisationen, die im Bereich der Nachhaltigkeit tätig sind, indem sie Informationskampagnen zum Thema Umwelt, Bildungsprojekte für junge Menschen und wissenschaftliche Berichte über territoriale Notlagen organisieren.

FSC® ist eine Nichtregierungsorganisation, die sich für eine verantwortungsvolle Waldbewirtschaftung einsetzt. Die Partnerschaft mit FSC® beruht darauf, dass wir ihre Werte voll und ganz teilen und mit ihrem Denken übereinstimmen. Gruppo Saviola ist seit 2008 Mitglied des FSC®

1.5

Savionet: Regenerative Recycling

Savionet ist die im Jahr 2023 gegründete Geschäftseinheit der Gruppe, die sich auf Versorgungs-, Produktions- und Vertriebsunternehmen spezialisiert hat, wobei der Schwerpunkt auf den Sektoren Holzrecycling und Energieerzeugung liegt. Dieses Engagement steht im Einklang mit den Grundsätzen der ökologischen Nachhaltigkeit, die Saviola zu einem weltweiten Maßstab gemacht haben.

Kerngeschäft

Das Kerngeschäft von Savionet ist nach wie vor das Sammeln und Recyceln von Holzabfällen, die als einziger Rohstoff für die Herstellung des Ecological Panel® verwendet werden, einer idealen ökologischen Lösung für die Verwertung von Möbeln, Einrichtungsgegenständen, Baumaterialien, Paletten, Industrieverpackungen sowie Obst- und Gemüseabfällen.

Über diese Zentren, die das Herzstück der Rohstoffversorgung von Gruppo Saviola sind, werden jährlich etwa 1,5 Millionen Tonnen Post-Consumer-Holz verwertet. Dadurch wird die Fällung von 10.000 Bäumen pro Tag vermieden. Savionet entstand aus der Vision des Gründers Mauro Saviola, die getrennte Sammlung von Holz zu fördern und den Abfall zu minimieren. Die ersten Sammelstellen, Ecolegno genannt, wurden in den 1990er Jahren in der Nähe großer städtischer Zentren eingerichtet. Heute sind diese Anlagen in Italien, Frankreich, der Schweiz und Deutschland das erste Glied in einer Kette, in der Post-Consumer-Holz in ein Endprodukt verwandelt wird.

Die gesammelten Abfälle werden strengen Qualitätskontrollen unterzogen, um die Einhaltung von Produktionsstandards und Umweltvorschriften zu gewährleisten. Der gesamte Beschaffungsprozess umfasst ständige Kontrollen, von der Herkunft des Materials bis zur Lagerzeit in den Sammelstellen, durch Dokumentenprüfungen und eingehende Analysen. In den Zentren werden die Holzabfälle in ihrem Volumen reduziert und einer ersten Reinigungsphase unterzogen, um die offensichtlichsten Verunreinigungen zu entfernen. Anschließend erfolgt die Weiterverarbeitung in den konzerneigenen Fabriken, wobei alle anderen Materialien vom Holz getrennt werden.

Die Savionet-Zentren spielen eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Nachhaltigkeit, indem sie die Verwertung von Post-Consumer-Holz erleichtern und das Risiko der Anhäufung oder Verbrennung auf Mülldeponien verringern. Das Recycling dieser Materialien verhindert auch den Methanisierungsprozess und trägt so zur Begrenzung der Treibhausgasemissionen bei.

1.5.1

Savionet Zentren

ITALIEN

1) CGF RECYCLE srl ..... Monopoli (BA)
2) DEL CURTO Srl ..... Verderio (LC) e Merate (LC)
3) DUR.ECO Srl ..... Urbania (PU)
4) ECOLEGNO AIRASCA Srl ..... Airasca (TO)
5) ECOLEGNO BERGAMASCA Srl ..... Treviglio (BG)
6) ECOLEGNO BRESCIA Srl ..... Rudiano (BS)
7) ECOLEGNO BRIANZA Srl ..... Cucciago (CO)
8) ECOLEGNO C.M. VENEZIA Srl ..... Mestre (VE)
9) ECOLEGNO FIRENZE Srl ..... Cerreto Guidi (FI)
10) ECOLEGNO FORLI' Srl ..... Forlì (FC)
11) ECOLEGNO MILANOEST Srl ..... Vimercate (MB)
12) ECOLEGNO MODENA c/o ..... Baggiovara (MO)
13) ECOLEGNO PICENA 1 Srl c/o LEA Srl .... Martinsicuro (TE)
14) ECOLEGNO ROMA Srl ..... Roma
15) ECOLEGNO SASSARI Srl c/o RGM Srl ..... Ploaghe (SS)
16) ECOLEGNO UDINE Srl ..... S. Giorgio di Nogaro (UD)
17) ECOLEGNO VALDELSA Srl ..... Colle di Val d'Elsa (SI)
18) ECOLEGNO VERONA Srl ..... Verona
19) ECO-TRANS Srl ..... Lonigo (VI)
20) GALLICI Srl ..... Ronchis (UD)
21) MORANDI BORTOT Srl ..... Tezze di Vazzola (TV)
22) RE SERGIO RECYCLING Srl ..... Corana (PV)
23) SANDEI Srl ..... Vignola (MO) e San Polo di Torrile (PR)
24) SIMA Srl ..... Cornate d'Adda (MB)
25) ECOLEGNO SILLARO ..... Cà Bianca (BO)

AUSLAND

1) BIOREC AG ..... Svizzera, Regensdorf
2) ECO SCRAP ..... Germania, Lustadt
3) VALECOBOIS GRAND EST ..... Francia, Luneville
4) VALECOBOIS PROVENCE SAS ..... Francia, Vitrolles
5) VALECOBOIS RHONE ALPES SAS ..... Francia, Givors
6) VALECOBOIS SAS ..... Francia, Aix en Provence

1.5.2

Fokus: von Savionet Angebotene Dienstleistungen

Nach einer Reihe von Akquisitionen, mit denen das Unternehmen sein Netz für die Sammlung von Post-Consumer-Holz in Italien und im Ausland ausbauen konnte, hat Savionet sein Dienstleistungsangebot für Unternehmen erweitert.

Für die Sammlung und Bewirtschaftung von Holz sind spezielle Ressourcen und verschiedene Ausrüstungen (Maschinen, Container und ein Fuhrpark) erforderlich, die die Behandlung der verschiedenen Abfallarten ermöglichen.

Neben der Sammlung von Holzabfällen ermöglicht Savionet auch die Verwertung ähnlicher Fraktionen wie Schnittgut und Rückstände, die bei der Reinigung und Pflege von Flussbetten, Sandstränden und öffentlichen Grünflächen anfallen. Dank des erworbenen Know-hows bestimmt Savionet die verschiedenen gesammelten und ausgewählten Materialien für die beste Verwertungslösung: von der Herstellung von Pellets bis zu Kraftwerken aus erneuerbaren Quellen; von Biofiltern bis zur Kompostierung und natürlich der Herstellung von Spanplatten für Möbel und Einrichtungsgegenstände. Darüber hinaus umfasst die Unterstützung für ökologische Betreiber die Lieferung von Ausrüstungen für die Zerkleinerung verschiedener Materialien, Trenn- und Siebanlagen, Staubbekämpfungssysteme und spezialisierte Werkstätten für Wartung und Reparatur. Dieser integrierte Ansatz garantiert die Zertifizierung der gesammelten Materialien für die Verwertung und das Recycling durch autorisierte Zentren und qualifiziertes Personal.

Savionet bietet nicht nur Dienstleistungen an, sondern ist über seine Zentren in der Lage, einen Teil der Materialien direkt zu verarbeiten und Produkte wie Pellets, Kompost, CSS, Biomasse usw. auf den Markt zu bringen und die gesamte Lieferkette zu garantieren.

Das Ziel der Gruppe ist es, Synergien zwischen allen Zentren zu schaffen und Savionet in ein völlig autarkes Business-Ökosystem zu verwandeln. Dank dieser Integration kann das Unternehmen auf interne Ressourcen und Technologien zurückgreifen, um kritische Probleme anzugehen und zu lösen, ohne auf den externen Markt zurückgreifen zu müssen.

Savionet stellt somit eine wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Lösung für die Abfallwirtschaft und die Landschaftspflege dar.

1.6

Saviola: Das erste 100%ig recycelte Holz

Seit über 30 Jahren verarbeitet Gruppo Saviola recyceltes Holz zu hochwertigen Platten, die die Umwelt entlasten und den Ressourcen neues Leben einhauchen. Nachhaltigkeit und Umweltschutz stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit und ermöglichen eine unendliche Regeneration: Wir reduzieren Abfälle und fördern eine Kreislaufwirtschaft. Jedes produzierte Ecological Panel® ist das Ergebnis eines konkreten Engagements für eine grünere Zukunft..

Kerngeschäft

Der Geschäftsbereich Saviola besteht aus mehreren nationalen und internationalen Tochtergesellschaften, der Sitech Srl für die Produktion von Möbelkanten, der Trasporti Delta Srl für die Logistik der gesamten Gruppe und dem Werk der Rheinspan GmbH Co.KG in Deutschland. Ebenfalls in Frankfurt ansässig ist das im Jahr 2000 gegründete Designzentrum Trendcor, das maßgeschneiderte und innovative Lösungen für die Möbelindustrie entwickelt, die einen Mehrwert schaffen.

Das Spitzenprodukt ist das Ecological Panel®, das zu 100 Prozent aus recyceltem Holz besteht und in roher oder veredelter Ausführung erhältlich ist.

Die Gruppe hat alle Stufen der Plattenproduktion internalisiert, angefangen bei der Sammlung von Post-Consumer-Holz durch die Geschäftseinheit Savionet bis hin zur Herstellung von Kanten, veredelte Platten, imprägnierten Papieren, Laminaten und Halbfertigprodukten für die Möbelindustrie. Der Zyklus wird durch Transport- und Logistikdienstleistungen zum und vom Produktionsstandort vervollständigt, die effizient verwaltet werden, um die Auswirkungen auf Umwelt und Wirtschaft zu minimieren.

Standorte

- **Viadana -** Mantua (Italien)
- **Sustinente -** Mantua (Italien)
- **Mortara -** Pavia (Italien)
- **Radicofani -** Siena (Italien)
- **Refrontolo -** Treviso (Italien)
- **Miane -** Treviso (Italien)
- **Montecalvo in Foglia -** Pesaro Urbino (Italien)
- **Montelabbate -** Pesaro Urbino (Italien)
- **Frankfurt** (Deutschland)
- **Germersheim** (Deutschland)

Produkte

- Rohspanplatten und veredelte Spanplatten
- Kunststofflaminate in kontinuierlicher Form
- Dünne veredelte Platten, Spanplatten und MDF
- Kanten aus ABS und PP
- Möbelkomponenten
- Oberflächen
- Dekorpapierbeschichtungen (lackierbar oder veredelt)
- Digitaldruck

1.6.1

Fokus: kooperationen des Ecological Panel®

Im Laufe des Jahres 2024 stand das Ecological Panel® von Gruppo Saviola im Mittelpunkt mehrerer bedeutender Kooperationen und festigte seine Rolle im Bereich der nachhaltigen Möbel.

Im Februar war es Protagonist auf der Triennale von Mailand im Rahmen der Eröffnung von Cuore - Centro Studi, Archivi, Ricerca. Bei dieser Gelegenheit wurde das Ecological Panel® für die Renovierung der Strukturen des Ausstellungsarchivs verwendet, um das gemeinsame Engagement für die Kreislaufwirtschaft des Wissens und die Aufwertung des Holzrecyclings zu unterstreichen.

Während des Salone del Mobile 2024 präsentierte die Gruppo Saviola die Installation „Tutti i Legni tranne l'Albero" (Alles Holz außer dem Baum), die in Zusammenarbeit mit den Studios CRA-Carlo Ratti Associati und Italo Rota realisiert wurde.

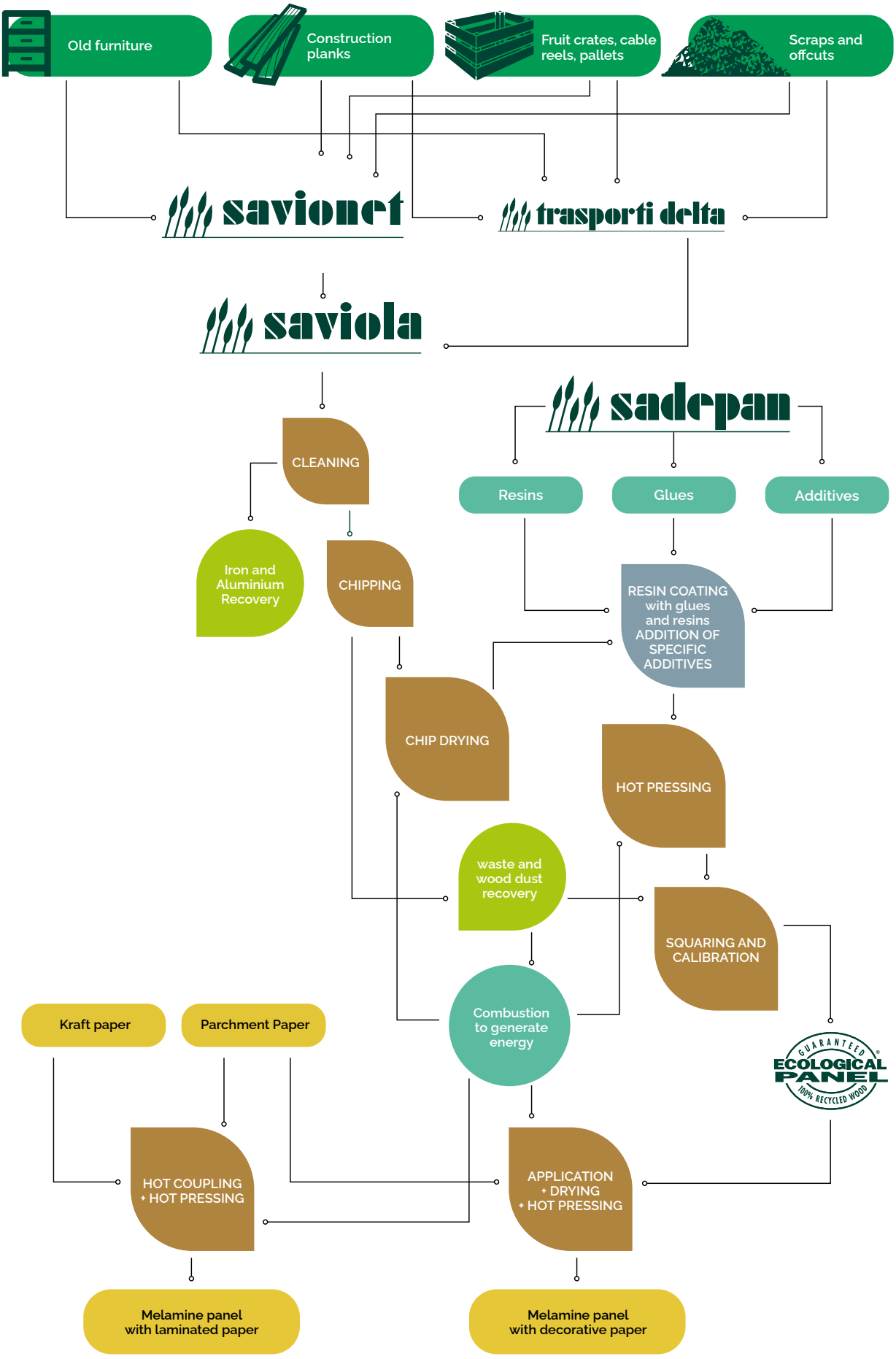
Diese Installation verdeutlichte die unendlichen regenerativen Möglichkeiten des Ecological Panel®, das als Strukturelement für den Bau des gesamten Standes ohne Verwendung anderer Materialien verwendet wurde und so die Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit des Produkts demonstrierte.

Gruppo Saviola hat bei der Realisierung des italienischen Pavillons auf der Frankfurter Buchmesse mit dem Studio Boeri zusammengearbeitet. Während der Veranstaltung fand die Performance „Di Ri-generazione in Ri-generazione" des figurativen Künstlers Marcello Carrà statt, die das ökologische Thema des Chaos, der Wiedergeburt und der Zukunft mit Hilfe des Ecological Panel® beleuchtete.

Im Musée des Arts Décoratifs du Louvre in Paris wurde die Ausstellung „Private Lives: from the bedroom to social media" realisiert, an der Saviola als technischer Partner beteiligt war: Die Gruppe lieferte das Material für die Ausstellung, die aus 100 % recycelten Holzpaneelen aus den neuesten Saviola-Kollektionen bestand und den Wandel in der Wahrnehmung von Intimität erzählte.

Diese Kooperationen zeugen vom kontinuierlichen Engagement von Gruppo Saviola für die Förderung nachhaltiger Innovationen und die Schaffung von Synergien mit Partnern, die die gleiche Vision einer grüneren und verantwortungsvolleren Zukunft teilen.

Organigramm des Produktionsprozesses der ökologischen Platte Ecological Panel®



1.7

Sadepan: Ethical Chemistry

Unsere Philosophie basiert auf einem wesentlichen Grundsatz: Respekt für Mensch und Umwelt. Wir nutzen die Chemie, um unseren Kunden ein hochwertiges Produkt mit konstanter Leistung und maßgeschneiderten Lösungen zu bieten. Wir arbeiten bewusst und entwickeln Lösungen, die die menschliche Gesundheit und die Umwelt schützen, ohne Kompromisse bei Innovation und Wirksamkeit einzugehen.

Kerngeschäft

Sadepan wurde 1973 mit dem Ziel gegründet, den Produktionsprozess vorgelagert zu integrieren und die für die Herstellung von Ecological Panel® notwendigen Leime und Harze zu liefern. Heute deckt das Unternehmen mit Niederlassungen in Italien und Belgien nicht nur den internen Bedarf der Gruppe, sondern wendet sich hauptsächlich an den Markt.

Sadepan stellt eine breite Palette von Produkten her, darunter Leime und Harze, Härter, Selbsthärter und imprägnierte Kraftpapiere. Bei letzteren handelt es sich um besonders schützende Papiere, die schnitt-, stoß-, reiß- und vibrationsfest sind und sich durch eine hohe Robustheit und Feuchtigkeitsbeständigkeit auszeichnen. Die Anlagen des Unternehmens sind auch auf die Herstellung von festen und flüssigen Stickstoff-Langzeitdüngern sowie von NPK-Flüssigdüngern für die Landwirtschaft spezialisiert, die über den Geschäftsbereich Saviolife vertrieben werden.

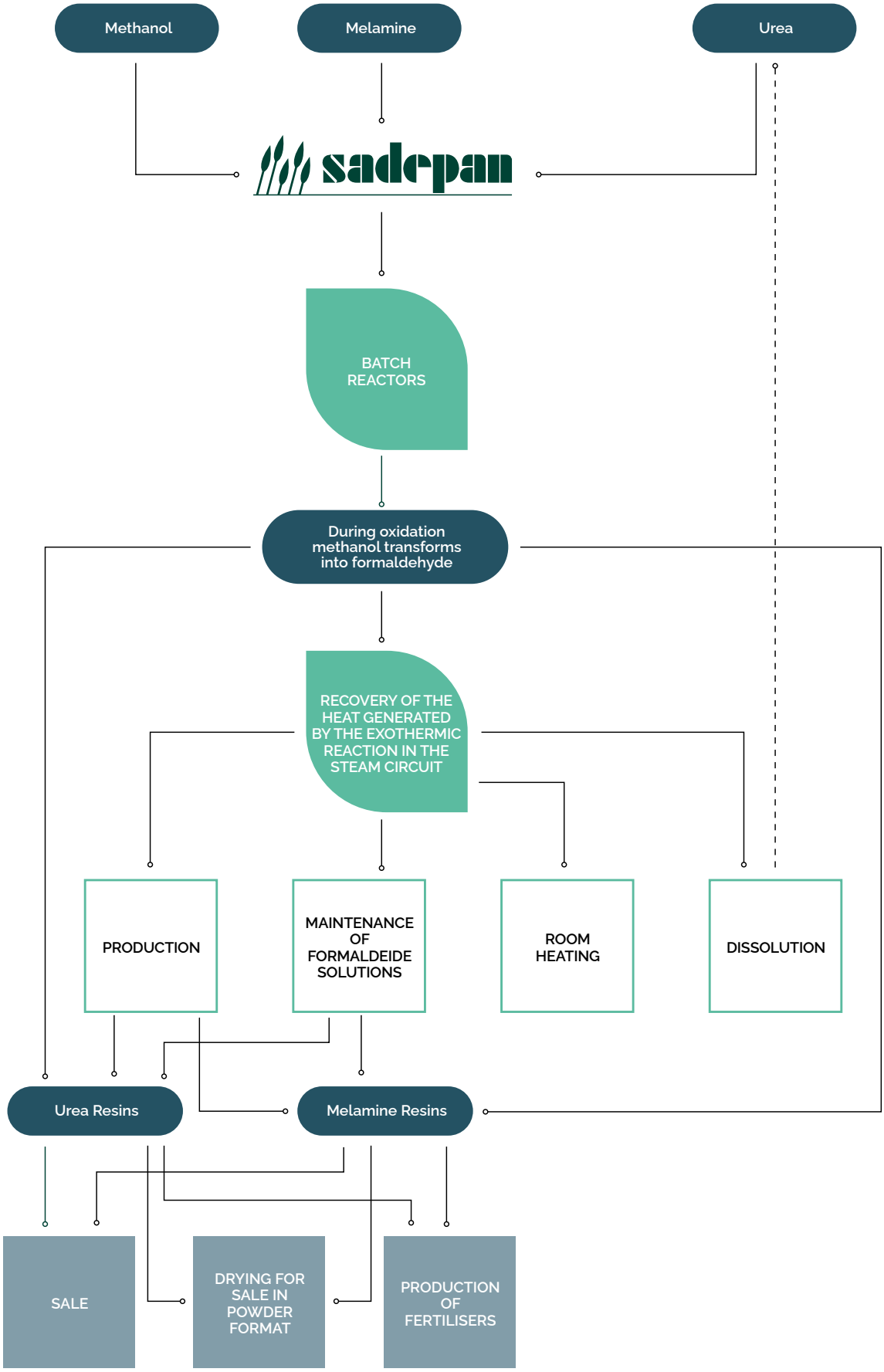
Standorte

- **Viadana** – Mantova (Italien)
- **Truccazzano** – Mailand (Italien)
- **Genk** (Belgien)
- **Hautrage** (Belgien)

Produkte

- Flüssige Klebstoffe und Harze
- Klebstoffe und Harze in Pulverform
- Formaldehyd
- Phenolharze
- Kationische Amidharze
- Additive und Härter
- Imprägnierte Kraftpapiere
- Stickstoffdünger mit langsamer Freisetzung und Npk

Organigramm des Produktionsprozesses von Leimen und Harzen



1.7.1

Fokus: Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung sind der Motor der Innovation innerhalb von Gruppo Saviola. Durch die ständige Erforschung neuer Produkte, Technologien und Materialien will das Unternehmen die Qualität bestehender Lösungen verbessern, den Einsatz von Ressourcen in den Produktionsprozessen optimieren und den Energieverbrauch senken.

Ab 2024 führte das Innovationsteam Workshops und unternehmensinterne Schulungsinitiativen ein, um wichtige Innovationsideen zu sammeln und weiterzugeben und gleichzeitig den Sinn für Eigenverantwortung zu stärken.

Das Ziel von Gruppo Saviola ist es, Marktbedürfnisse, regulatorische Veränderungen und Nachhaltigkeitsherausforderungen zu antizipieren und den Kunden immer effektivere und effizientere Lösungen anzubieten.

Die F&E-Abteilung fördert die synergetische Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Geschäftsbereichen, geht die komplexesten Herausforderungen mit Kreativität an und sorgt für die konkrete Umsetzung jeder Phase des Entwicklungszyklus. Dieser Ansatz ermöglicht nicht nur die Verfeinerung von Prozessen, sondern auch die Verbesserung der Berichterstattung über laufende Projekte.

Im Jahr 2024 wurden 4,8 Millionen Euro für insgesamt 49 aktive Projekte bereitgestellt, darunter sowohl neue Initiativen als auch in den Vorjahren begonnene Aktivitäten.

Die wichtigsten Projekte, die im Jahr 2024 durchgeführt werden, sind folgende:

Nachhaltigere Harze

Die Innovation betrifft den Ersatz von Rohstoffen aus fossilen Quellen durch nachhaltigere Materialien, die im ökologischen Bau- und Möbelsektor verwendet werden und darin, neue Materialien der Kreislaufwirtschaft einzuführen-zu ersetzen.

Optimierung des Wasserverbrauchs

Projekte zur Verringerung des Wasserfußabdrucks durch Prozessoptimierung und effiziente Reinvestition von Ressourcen sowie durch Minimierung des Trinkwasserverbrauchs zugunsten von Prozesswasser.

Zusammenarbeit mit der Europäischen Union bei analytischen Kontrollmethoden

Gemeinsam mit der EU wurde an der Festlegung von Analysemethoden gearbeitet, um die Freisetzungszeiten von Me-UREA (Langzeitdünger) auf EU-Ebene zu validieren.

Zusammenarbeit mit dem UNICHIN-Normungsgremium bei der Fertigstellung der UNI 11951

Zusammenarbeit mit UNICHIM bei der Ausarbeitung und Veröffentlichung der neuen Norm über die Verwendung von Recyclingholz für die Herstellung von Platten und Möbeln (UNI **11951; Jul-24).**

Prozessoptimierung mit KI

Im Jahr 2024 wurden die Voraussetzungen für den Beginn der Informationsschulung geschaffen, mit der K.I. in allen BUs eingeführt werden soll und die von 2025-2027 laufen wird.

Zirkuläre oder biozirkuläre Produkte

Im Einklang mit dem Auftrag des Unternehmens wurden Projekte zur Herstellung nachhaltiger Artikel aus Verarbeitungsabfällen oder pflanzlichen Abfällen auf den Weg gebracht. In einem internationalen Vergleichsscreening wurden Holzabfälle als Alternative zu Torf für die Verwendung in Freilandsubstraten getestet und analysiert.

Nachhaltigkeit der Platte

Nach mehr als 30 Jahren, in denen die Verwendung von Post-Consumer-Holz erreicht wurde, sind weitere Projekte mit dem Ziel initiiert worden, die Platte und die daraus hergestellten Möbel in ihrer Gesamtheit nachhaltiger zu gestalten, d.h. die Dekore.

Tannin mit hohem Mehrwert

Verwendung von Tannin in Futtermitteln, um die Verabreichung von Medikamenten an Nutztiere zu vermeiden, und in Lebensmitteln, um die natürliche antioxidative Wirkung von Polyphenolen als Alternative zu synthetischen Stabilisatoren und Konservierungsmitteln zu nutzen.

Zusammensetzbare Einsteckmöbel

Möbel, die dank eines ineinander greifenden Systems keine Beschläge benötigen, was sie völlig nachhaltig macht und die Montagezeit reduziert.

1.8

Composad: Ein neues Leben für italienisches Design

Eleganz und Funktionalität, industrielle Produktion und Nachhaltigkeit: Composad stützt sich auf Erfahrung, Innovation und Respekt für die Umwelt. Die Leidenschaft für Holz wird mit fortschrittlichen Technologien kombiniert, wodurch ein perfektes Gleichgewicht zwischen Design und ökologischer Verantwortung entsteht. Dank der Verwendung des Ecological Panel® gibt das Unternehmen ausrangierten Möbeln neues Leben und verwandelt sie in nachhaltige, leicht zu montierende Möbel, ohne die Natur zu beeinträchtigen. Composad hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein neues Konzept des „Made in Italy" in der Welt zu verbreiten, das wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit miteinander verbindet.

Kerngeschäft

Composad ist in Italien ein führendes Unternehmen in der Herstellung von Möbelkits und Do-it-yourself-Möbeln und arbeitet mit großen Einzelhandelsmarken zusammen. Da 90 % der Produktion für die internationalen Märkte bestimmt sind, stellt das Unternehmen die letzte Stufe der vertikalen Integration von Gruppo Saviola dar. Hier ist das Ecological Panel® der Protagonist und wird in Möbel mit einem raffinierten und umweltfreundlichen Design verwandelt, das Ergebnis einer perfekten Synergie zwischen den verschiedenen Geschäftsbereichen der Gruppe.

Standorte

- **Gerbolina di Viadana** – Mantua (Italien)
- **Cogozzo di Viadana** – Mantua (Italien)

Produkte

- Schlafbereich
- Wohnbereich
- Homeoffice
- Badezimmermöbel
- Mehrzweck

saviola

GUARANTEED ECOLOGICAL PANEL 100% RECYCLED WOOD

sitech

DESIGN

Edges (methacrylate, ABS, aluminiun, laminate, single layer and metamine)

Procurement of raw materials and components

Production of semi-finished products

Acceptance of purchasing components

Assembly test

Warehouse and logistics

Distribution of furniture kits on the market

composad

1.8.1

Schwerpunkt: neue Repalettieranlage

Im Jahr 2024 wurde der Prozess eingeleitet, der Anfang 2025 zur Errichtung einer neuen Repalettieranlage in Composad führen wird. Die Anlage befindet sich am Ende des Produktionsprozesses, in der Ausscheidungsphase des Materials. Sie besteht aus einem Lasthandhabungssystem, das aus automatischen AMR-Shuttles besteht, die die Lasten zur Pick-up-Einheit des Roboters transportieren, der die Paletten für den Versand an die Kunden vorbereitet.

Diese neue Anlage bringt große Vorteile in Bezug auf die Prozessoptimierung. Es ist nämlich möglich, die Menschen von der manuellen Handhabung von Lasten zu entlasten, indem man Schichten vermeidet, in denen die Mitarbeiter mit dem Transport von Kisten, die die Möbel-Kits enthalten, beschäftigt sind. Neben den Vorteilen für die Mitarbeiter ermöglicht die Anlage eine erhebliche Reduzierung der Gabelstaplerbewegungen und damit die Rückgewinnung von Energie und Ressourcen, die für Tätigkeiten mit höherer Wertschöpfung eingesetzt werden können.

Dieses Werk ist auf europäischer Ebene einzigartig in der Möbel-Kit-Branche, da es mit automatischen AMR-Shuttles ausgestattet ist (diese werden auch in der Automobil- und Intralogistikbranche eingesetzt, allerdings in geringerem Umfang). Die Bauzeit der Anlage ist lang, da zahlreiche Studien durchgeführt wurden, um die Anlage so effizient wie möglich zu gestalten. Ein zu verwendendes Modell wurde untersucht und anschließend ein Arbeitsprogramm entwickelt. Es wurden Bewegungs- und Materialerkennungslogiken für AMR-Shuttles untersucht, die auch die automatische Erkennung von Hindernissen und die Auswahl alternativer Routen umfassen. Anschließend wurden Studien über das Aufnahmeorgan des Roboters durchgeführt, um zu verhindern, dass die Verpackungen aufgrund der vielen Unterschiede in Größe, Art und Qualität des Kartons beschädigt werden. Was schließlich den Karton betrifft, so wurde ein System entwickelt, das das Risiko einer Beschädigung der Pakete sowohl bei der Entnahme als auch beim Transport durch den Roboter praktisch auf Null reduziert. Dieses Risiko war auf die Temperaturen und die Feuchtigkeit zurückzuführen, die der Karton während der Lagerungszeit behielt.

Schließlich werden die Techniker und Ingenieure, die für die Wartung und Instandhaltung der Maschine im Falle von Problemen zuständig sind, entsprechend geschult.

1.9

Saviolife: Natural Tomorrow

Für Saviolife ist Nachhaltigkeit keine Einschränkung, sondern eine Chance, die in einen Wettbewerbsvorteil umgewandelt werden kann. Um dieses Potenzial zu maximieren, konzentriert sich der Geschäftsbereich auf Forschung und Entwicklung mit dem Ziel, innovative Lösungen für den Agrarsektor zu schaffen. Dazu gehören Viehfutterzusätze, natürliche Pflanzenschutzmittel zur Verbesserung der Bodenqualität und Langzeitdünger, die sich an den Wachstumszyklus der Pflanzen anpassen.

Kerngeschäft

Saviolife spielt innerhalb von Gruppo Saviola eine Schlüsselrolle, indem es dazu beiträgt, den Kreislauf zu schließen, der seit jeher ein Pfeiler der industriellen Strategie ist. Seine Haupttätigkeit ist der Vertrieb der von den anderen Geschäftsbereichen entwickelten Produkte auf dem Markt. Diese Produkte spielen eine grundlegende Rolle beim Schutz und bei der Entwicklung des Bodens, indem sie die Umweltauswirkungen im Zusammenhang mit der Dispersion von Stoffen in das Wasser und in die Atmosphäre verringern.

Zu den Lösungen gehört Sazolene®, ein Stickstoffdünger mit langsamer Freisetzung, der frei von Mikroplastik ist und auf den Nährstoffbedarf von Pflanzen und Rasen abgestimmt ist. Saviotan®, ein 100% natürliches, hydrolysierendes Kastanientannin, das ohne Lösungsmittel und Chemikalien aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen wird. Extralignum®, ein hochwertiges Torfsubstrat, das sich ideal für den ökologischen Landbau eignet, während Vegastim® ein natürliches Stimulans ist, das durch die Optimierung des Gerbstoffherstellungsprozesses gewonnen wird und völlig frei von chemischen Rückständen oder Verunreinigungen ist.

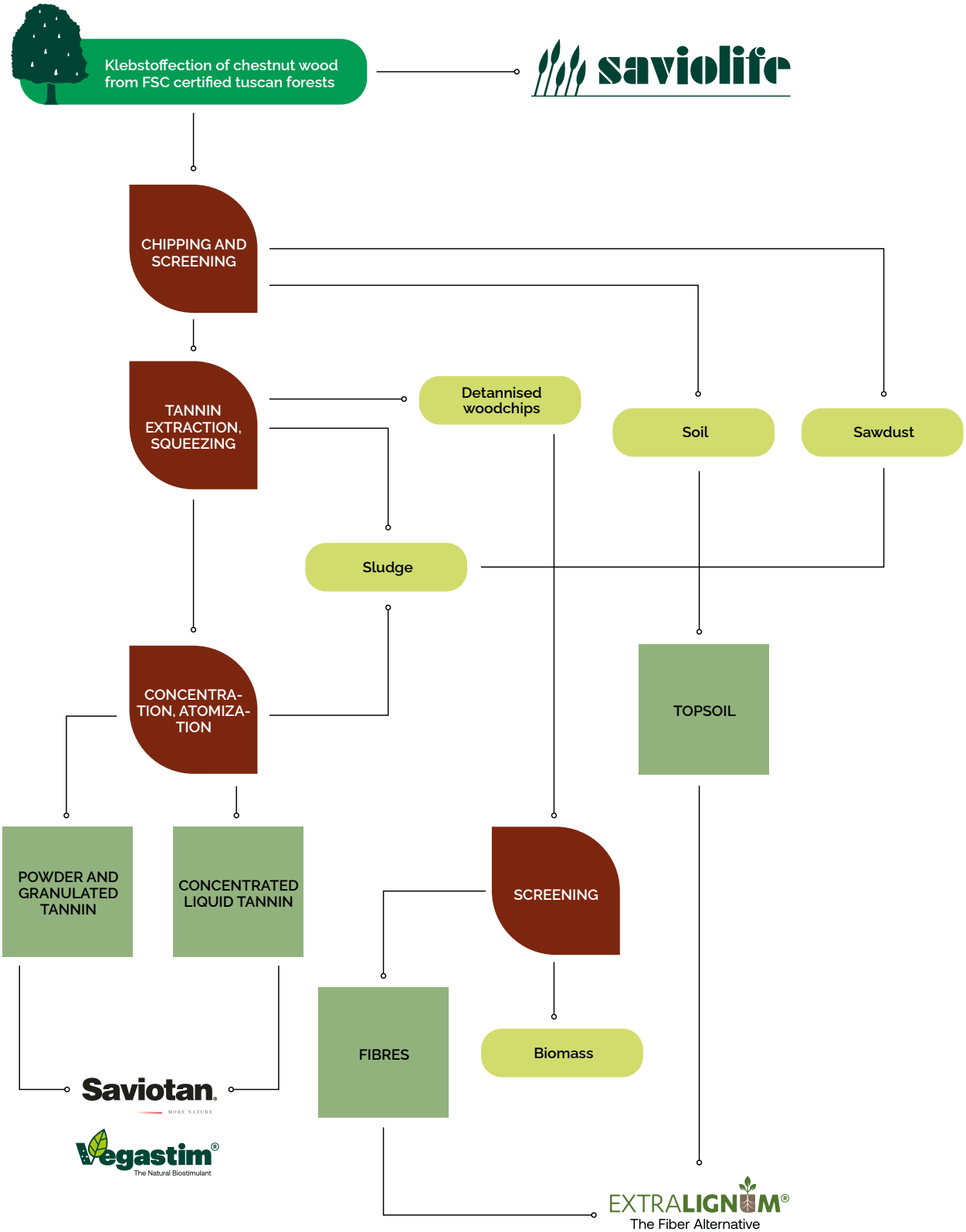
Standorte

- **Radicofani** – Siena (Italien)
- **Viadana** – Mantua (Italien)
- **Genk** (Belgien)
- **Hautrage** (Belgien)

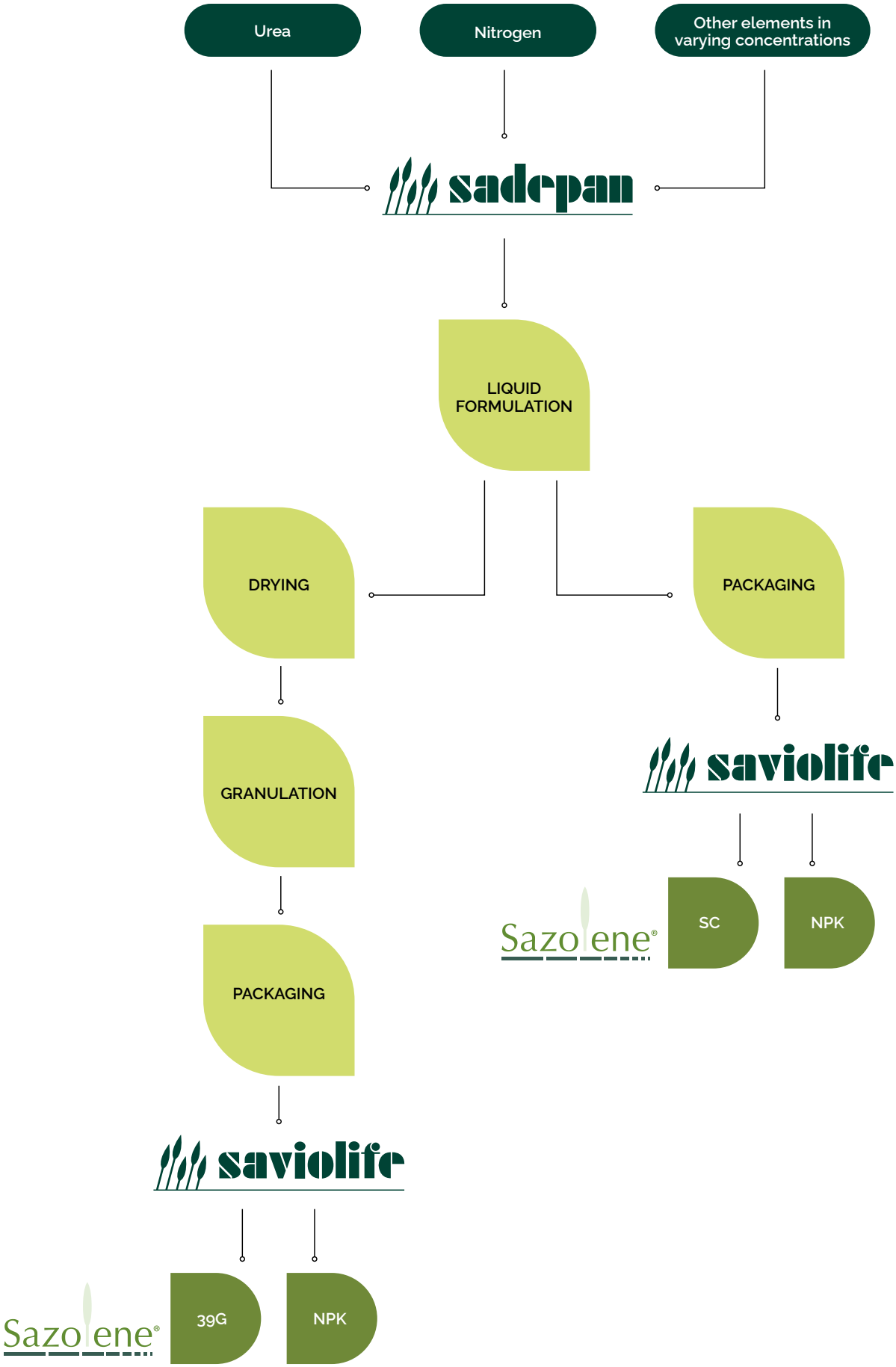
Produkte

- Kastanien-Tannin für die Lederverarbeitung
- Natürliche Zusatzstoffe auf Tanninbasis für die Tierernährung
- Düngemittel für den konventionellen und ökologischen Landbau
- Fasern für die Erzeugung von Blumenerden und Substraten für den Blumen- und Pflanzenanbaus

Produktionsprozess von Saviotan®, Extralignum®, Vegastim®



Produktionsprozess von Sazolene®



1.9.1

Focus: Saviolife Messen und Märkte

Saviolife hat im Jahr 2024 aktiv an zahlreichen Messen teilgenommen und seine Präsenz auf den internationalen Märkten verstärkt. Saviolife ist der Geschäftsbereich, der einige der Produkte von Sadepan auf dem nationalen und vor allem dem internationalen Markt vertreibt. Die Teilnahme an Messen und Veranstaltungen stellt den Treffpunkt zwischen dem Geschäftsbereich und dem Verbraucher dar. Aus diesem Grund ist Saviolife auf den meisten Messen vertreten. Die wichtigsten Messen, an denen im Jahr 2024 teilgenommen wurde, waren:

- IPM di Messe Essen (Deutschland), ermöglichte Saviolife die Verbreitung seiner Mission „Natural Tomorrow";

- International Production & Processing Expo in Atlanta (USA) findet die weltgrößte Messe in den USA statt und ist der Maßstab für Ausrüstungen, Zubehör und Dienstleistungen im Bereich der Futtermittelindustrie;

- My Plant & Garden in Mailand, ein Wahrzeichen für grünes Wohnen und Design. Die Veranstaltung fand auf der Mailänder Rho-Messe statt;

- Health and Nutriotion in Bangkok (Thailand) Saviolife brachte das Produkt Saviotan® mit dem Ziel, seine nachhaltige Vision auf dem asiatischen Markt zu verbreiten;

- ILDEX Exhibitions in Vietnam, das Potenzial von Tannin im Tierfuttersektor wurde deutlich

- Eurotier di Hannover (Deutschland), im Herzen Europas, hatte Saviolife die Gelegenheit, alle seine Angebote für die grüne Landwirtschaft der Öffentlichkeit vorzustellen.

Dank dieser wichtigen Präsenz auf internationalen Messen ist Saviolife eine Geschäftsbereich mit einer starken Präsenz auf den asiatischen Märkten und in den Vereinigten Staaten, zusätzlich zu den etablierten Partnerschaften mit der italienischen Lebensmittelindustrie. Diese Internationalisierungsstrategie spiegelt das Engagement des Unternehmens wider, weltweit nachhaltige und umweltfreundliche Lösungen anzubieten.

Analyse und Wesentlichkeit-smatrix

2 Die wesentlichen Themen und Auswirkungen von Gruppo Saviola 46

2.1

Die wesentlichen Themen und Auswirkungen von di Gruppo Saviola

Das Konzept der Wesentlichkeit und die Bewertung der Auswirkungen

Gruppo Saviola verfolgt seit jeher einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess und hat in diesem Sinne die im vergangenen Jahr durchgeführte Wesentlichkeitsanalyse aktualisiert, um sich dem Konzept der doppelten Wesentlichkeit anzunähern, das in der neuen europäischen Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD – Corporate Sustainability Reporting Directive) und den entsprechenden ESRS-Standards vorgesehen ist, die nun zusammen mit den GRI-Standards, auf denen dieses Dokument basiert, die wichtigsten Leitlinien für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten darstellen.

Die Wesentlichkeitsanalyse zielt darauf ab, diejenigen Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen zu ermitteln, die für das Unternehmen als relevant (wesentlich) angesehen werden. Die Wesentlichkeit eines bestimmten Themas kann sich aus Folgendem ergeben:

- Auswirkungen, die das Unternehmen auf die Umwelt, die Wirtschaft und die Menschen hat. Diese Auswirkungen können positiv oder negativ sein (wobei letzteren besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird, wie auch in der Sorgfaltsprüfung oder den Praktiken der Unternehmensverantwortung sowie in den von der EFRAG verbreiteten Umsetzungsleitlinien betont wird) und können tatsächlich (wenn sie eingetreten sind oder eintreten) oder potenziell (wenn das Unternehmen eingeschätzt hat, dass sie in Zukunft eintreten könnten) sein.

- Finanzielle Risiken oder Chancen im Zusammenhang mit ESG-Aspekten, denen das Unternehmen aus verschiedenen Gründen ausgesetzt ist, sei es im Zusammenhang mit Auswirkungen, die das Unternehmen selbst verursacht, oder mit exogenen Faktoren (wie dem Markt, Vorschriften, natürlichen und/oder geopolitischen Ereignissen).

Diese doppelte Perspektive wird als doppelte Materialität bezeichnet, da sie die beiden Dimensionen umfasst:

- Inside-out- oder Impact-Materialität, die die Auswirkungen des Unternehmens auf den externen Kontext aufzeigt;

- Outside-in oder finanzielle Wesentlichkeit, die die Risiken und Chancen aufzeigt, denen das Unternehmen ausgesetzt ist.

Gemäß den CSRD-Leitlinien kann ein bestimmtes ESG-Thema nur aus einer dieser beiden Perspektiven oder aus beiden Perspektiven als wesentlich angesehen werden.

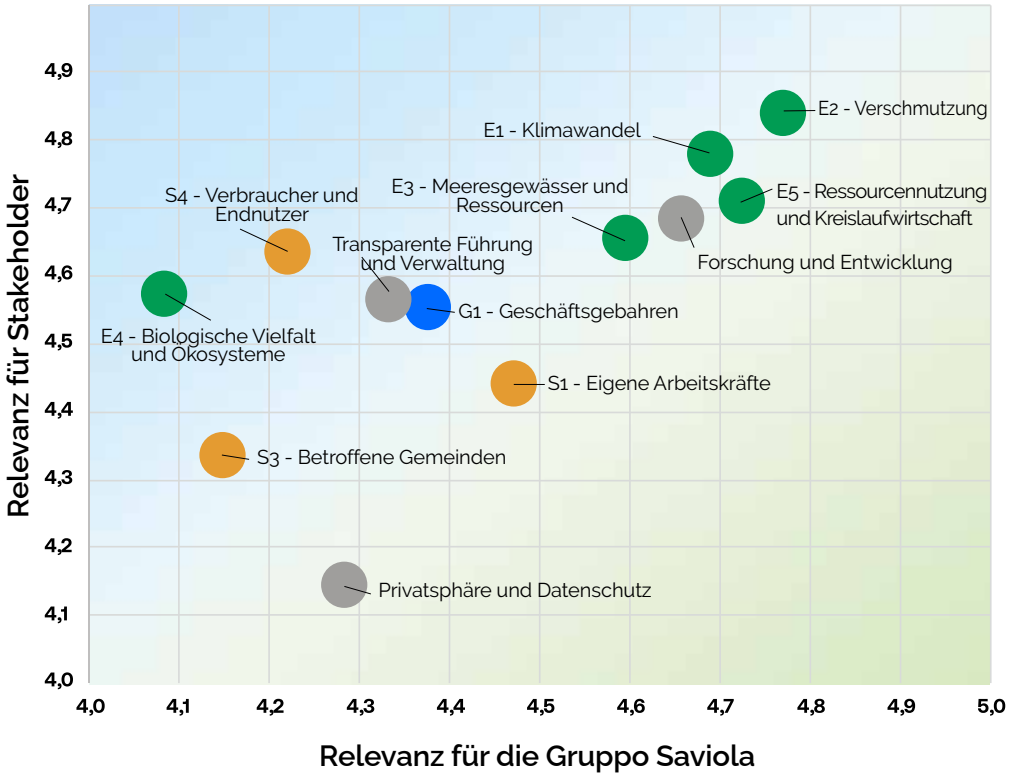
Der Ausgangspunkt: die erste doppelte Wesentlichkeitsanalyse von Gruppo Saviola

Gruppo Saviola hatte bereits in der ersten Hälfte des Jahres 2024 eine erste Bewertung der Wesentlichkeit von Nachhaltigkeitsthemen im Hinblick auf das ESRS durchgeführt: Bei dieser Gelegenheit hatte das Unternehmen eine Analyse durchgeführt, die eine Reihe strategischer interner Zahlen für eine Bewertung der Auswirkungen, Risiken, Chancen und Strategien sowie insgesamt 280 Stakeholder einschloss, darunter Lieferanten, Kunden, Institutionen und die öffentliche Verwaltung, Universitäten, die Gemeinschaft und Verbände, Banken und Mitarbeiter, um seine Auswirkungs-Wesentlichkeitsmatrix (inside-out) in Kontinuität zu den Vorjahren zu erstellen.

[1] CSRD Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (2022/2464)
[2] ESRS European Sustainability Reporting Standard enthalten im delegierten Rechtsakt der Europäischen Kommission vom 31.07.2023
[3] European Financial Reporting Advisory Group.

Die Vision der Stakeholder

In der Matrix wird jedes Thema entsprechend seiner strategischen Bedeutung für interne und externe Interessengruppen dargestellt. Die Themen, die in der oberen rechten Ecke platziert sind, weisen eine besonders hohe strategische Bedeutung für die Gruppe auf. Diejenigen in der unteren linken Ecke sind ebenfalls relevant, obwohl sie nach gemeinsamer Einschätzung der Stakeholder und des Unternehmens als weniger prioritär angesehen werden als andere.



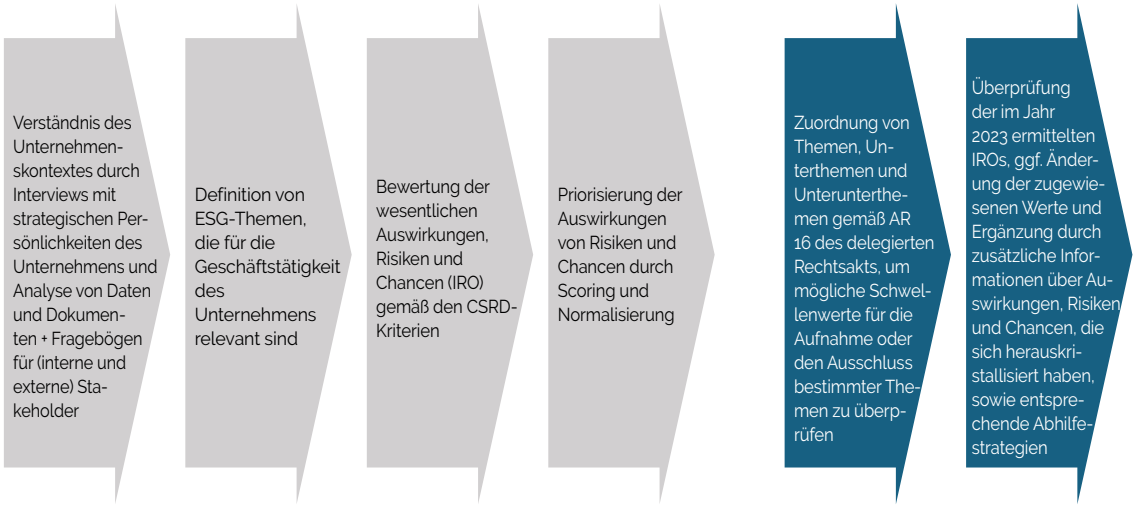
Wie bereits erwähnt, hatte das Unternehmen unter Beibehaltung eines GRI-basierten Ansatzes, der die bekannte Wesentlichkeitsmatrix für Auswirkungen lieferte, bereits eine Analyse erstellt, die sich an den Anforderungen der CSRD-Richtlinie und den damit verbundenen Berichterstattungsstandards orientierte und zu einer Liste von Auswirkungen, Risiken und Chancen führte, die für Gruppo Saviola als relevant erachtet werden und die unter Berücksichtigung der durchgeführten Bewertungen priorisiert wurden.

Wie in den methodischen Hinweisen erwähnt, hat Gruppo Saviola die Phase der Stakeholder-Beteiligung im Rahmen der vorliegenden Berichterstattung aus mehreren Gründen nicht wiederholt: Zum einen hat sie festgestellt, dass bei den bereits ermittelten Auswirkungen, Risiken und Chancen (IROs) keine wesentlichen Änderungen eingetreten sind, die eine erneute Befragung der Stakeholder erforderlich machen würden; Zum anderen betonen die neuen Berichterstattungsstandards die Einbeziehung der Stakeholder sowohl bei der Identifizierung als auch bei der Bewertung der IROs, und es wurde als angemessen erachtet, diese Aktivität auf spätere Berichtszeiträume zu verschieben, auch in Anbetracht der Tatsache, dass Gruppo Saviola unabhängig von der Wesentlichkeitsanalyse in ständigem Kontakt mit den wichtigsten internen und externen Interessenträgern steht, und zwar über direkte und indirekte Kanäle (Ausschüsse, Teilnahme an Veranstaltungen, Kongressen und Messen, Beantwortung von Fragebögen, Geschäftstreffen, Webkanäle und soziale Medien usw.).

Aktualisierung der IRO-Analyse

Mit dem Ansatz, der Gruppo Saviola schon immer ausgezeichnet hat, hat die Gruppe beschlossen, einen weiteren Schritt in Richtung einer verantwortungsvollen Berichterstattung zu machen, indem sie für diese Ausgabe des Berichts neue Nachhaltigkeitsthemen, die im ESRS enthalten sind und zuvor nicht berücksichtigt wurden, abbildet und sich in diesem Jahr hauptsächlich auf die direkten Auswirkungen des Unternehmens konzentriert. Schließlich hat Gruppo Saviola ihre Wirkungsanalyse vollständig überarbeitet, da sie deren Bedeutung als dynamisches Instrument zur Lenkung und Ausrichtung der Unternehmensstrategien erkannt hat. Die einzelnen Schritte des Analyseprozesses sind im Folgenden zusammengefasst

Berichterstattung 2023 **Berichterstattung 2024**



Ausgehend von der bereits erwähnten Analyse der IRO 2023 wurden die Themen (Themen, Unterthemen und Unterunterthemen), die in AR16 des delegierten Rechtsakts, der die ESRS enthält, enthalten sind, dann kartiert, in einigen Fällen in aggregierter Form, unter der Annahme möglicher IROs, die zuvor nicht berücksichtigt wurden und auf die Realität von Gruppo Saviola anwendbar sind, wobei sowohl der gesamte Perimeter als auch spezifische Standorte oder Geschäftsbereiche berücksichtigt wurden.

Ausgehend von der Analyse der Auswirkungen des Unternehmens, die im Laufe der Zeit durch die jährliche Erneuerung der Berichterstattung strukturiert wird, hat das Unternehmen 2023 eine Ausweitung der Bewertung auf finanzielle Aspekte eingeführt und 2024 verstärkt, allerdings mit einem qualitativen Ansatz. So wurden einerseits die unvermeidlichen finanziellen Folgen tatsächlicher oder potenzieller negativer Auswirkungen in die Bewertung einbezogen (so kann ein Unternehmen bei der Bewertung der potenziellen negativen Auswirkungen von Verletzungen seiner Mitarbeiter die möglichen damit verbundenen finanziellen Risiken in Form von Strafen, Produktivitätseinbußen, Imageschäden und Produktionsausfällen nicht außer Acht lassen), und andererseits wurden die direkten und indirekten Abhängigkeiten des Unternehmens von natürlichen und persönlichen Ressourcen, die finanzielle Risiken oder Chancen mit sich bringen könnten, besonders berücksichtigt. Bei der Analyse zur Ermittlung der Themen, über die berichtet werden soll, wurde daher unter Berücksichtigung der Wechselbeziehung zwischen den Auswirkungen und den Risiken und Chancen soweit wie möglich der Wesentlichkeit der Auswirkungen der Vorrang gegeben und diese durch die Ermittlung von Risiken und Chancen ergänzt, wenn diese besonders relevant waren.

Jeder durch diese Analyse ermittelten IRO wurden Werte (auf einer Skala von 1-5) zugewiesen, die sich auch an den Kriterien der CSRD[4] orientieren. Sowohl die IROs als auch ihre jeweiligen Werte wurden vom ESG-Ausschuss bewertet und genehmigt, um sicherzustellen, dass die Bewertungen so objektiv, fundiert und genau wie möglich sind.

[4] Die Berichterstattungsstandards, sowohl in ihrer offiziellen Fassung als auch in den von der Efrag, dem Gremium, das die Standards erarbeitet hat, zur Verfügung gestellten Umsetzungsleitlinien, lassen den Unternehmen völlige Freiheit bei der Bewertung der Wesentlichkeit. Um die Bewertung vergleichbar und objektiv zu machen, wurde beschlossen, eine einheitliche Skala zu verwenden, die eine möglichst objektive Date ergibt. Nach der gewählten Skala gibt der Wert 5 die maximale Gewichtung jedes Wertes an (z. B. sehr schwerwiegend/sehr vorteilhaft, sehr umfangreich, sehr schwierig zu beheben, sehr wahrscheinlich), während der Wert 1 die minimale Gewichtung desselben Wertes angibt (z. B. nicht sehr schwerwiegend/vorteilhaft, nicht umfangreich, nicht sehr schwierig zu beheben, nicht sehr wahrscheinlich).

Konkret wurden die tatsächlichen Auswirkungen anhand der Größenordnung bewertet, d. h. anhand des Durchschnitts von drei Werten, die sich auf die Auswirkung selbst beziehen: Umfang (Bedeutung des entstandenen Schadens/Nutzens), Tragweite (Ausmaß) und - nur bei negativen Auswirkungen - Unabänderlichkeit der Auswirkung (Möglichkeit oder Unmöglichkeit, die vorherige Situation wiederherzustellen). Bei den Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit dem Klimawandel wurden diese Faktoren mit besonderer Sorgfalt berücksichtigt, was zu einem tendenziell höheren Wert führte, da diesem Thema eine besondere Bedeutung beigemessen wird und beide Berichterstattungsstandards einen vorsichtigen und vorsorglichen Ansatz fordern. Dies sowohl aufgrund der Vermutung der Wesentlichkeit als auch aufgrund des direkten Zusammenhangs mit europäischen und globalen Zielen und Regelungen[5] .

Bei der Gewichtung der potenziellen Auswirkungen werden daher die Größenordnung (die sich aus der Zuweisung der oben aufgeführten Werte ergibt) und die Wahrscheinlichkeit des Auftretens berücksichtigt, wobei auch der Grundsatz des ESRS 1[6] befolgt wird, der vorschlägt, im Falle potenzieller negativer Auswirkungen auf die Menschenrechte der Größenordnung mehr Gewicht beizumessen als der Wahrscheinlichkeit.

Bei der Untersuchung der (tatsächlichen und potenziellen) Auswirkungen wurde auch die Ebene der Kausalität berücksichtigt, d. h. die Unterscheidung zwischen direkt verursachten, mitverursachten (wenn das Unternehmen nicht der alleinige Verursacher der Auswirkungen ist) oder tätigkeitsbezogenen (d. h. mit Geschäftsbeziehungen zur vor- oder nachgelagerten Wertschöpfungskette verbundenen, aber nicht mit der eigenen Tätigkeit des Unternehmens verbundenen) Auswirkungen.

Schließlich wurden finanzielle Risiken und Chancen, die nicht in die von den GRI vorgesehene Analyse der Wesentlichkeit der Auswirkungen fallen, auf ihr potenzielles Ausmaß (d. h. das mögliche Gewicht, das der wirtschaftliche Schaden/Nutzen für das Geschäft des Unternehmens haben kann) und die Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens hin bewertet.

Für die potenziellen Auswirkungen, Risiken und Chancen wurde in Übereinstimmung mit den ESRS-Standards auch ein Zeithorizont festgelegt, der zwischen kurz (innerhalb eines Jahres des Berichtszeitraums), mittel (innerhalb von fünf Jahren) und lang (über fünf Jahre) liegt.

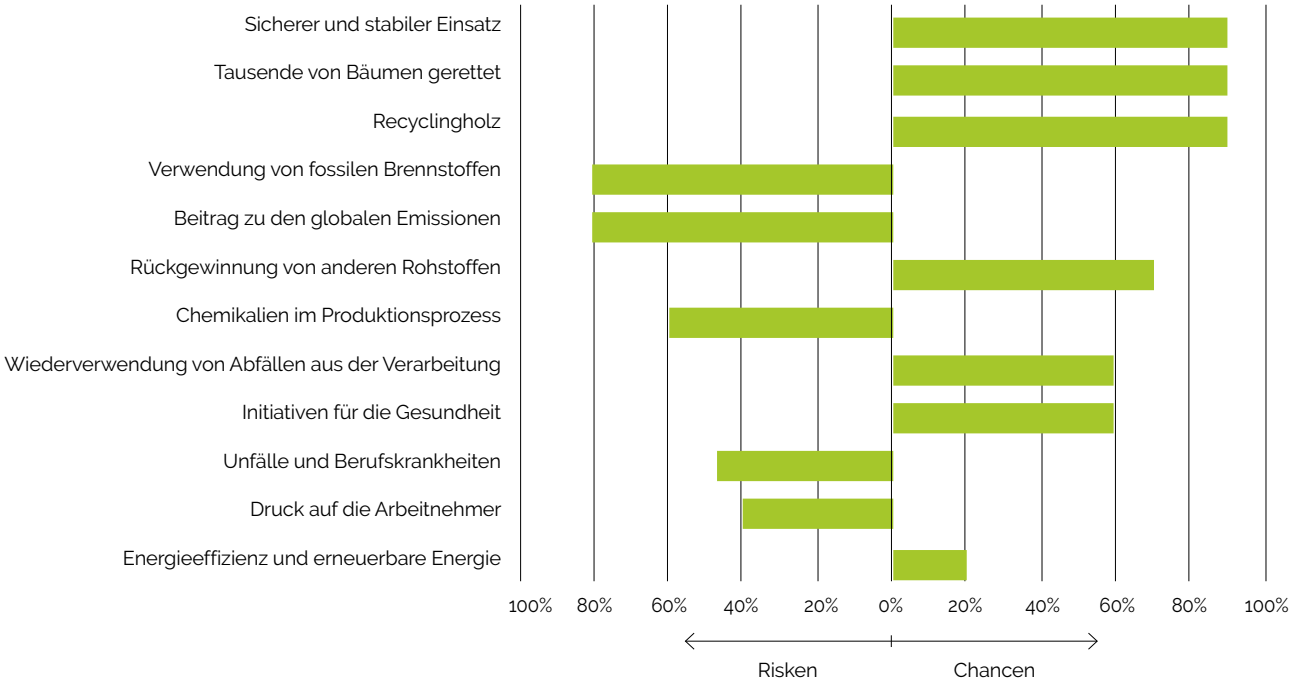
Um die Relevanz jeder Auswirkung, jedes Risikos oder jeder Chance in Bezug auf das Gesamtgeschäft der Gruppo Saviola effektiv vergleichen zu können, wurden die zugewiesenen Zahlenwerte in Prozentform normalisiert, um eine Priorisierung der verschiedenen Themen vorzunehmen.

[5] Pariser Abkommen, EU-Taxonomie, europäische Klimagesetzgebung, etc.
[6] S.45 ESRS 1

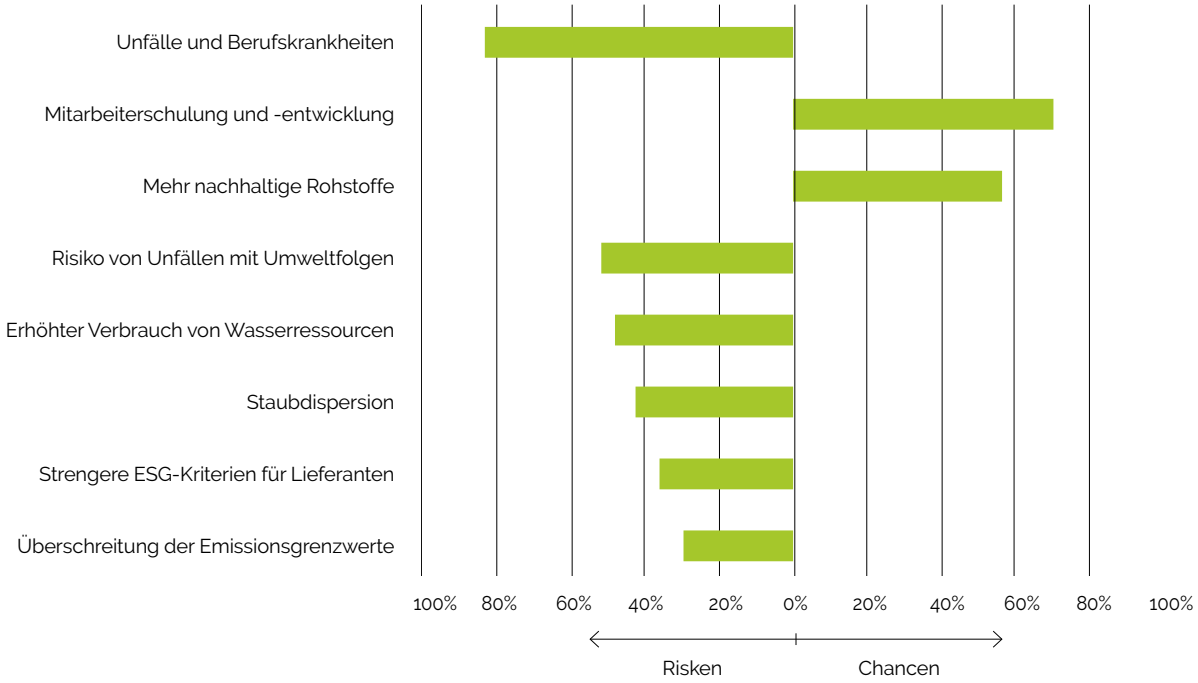
Konkret wurde der sich ergebende Größenwert für die tatsächlichen Auswirkungen als Prozentsatz des maximalen Größenwerts angegeben (5), während die potenziellen Risiken, Chancen und Auswirkungen relativiert wurden, indem das Produkt aus dem sich ergebenden Größenwert und der Wahrscheinlichkeit durch den sich aus diesem Produkt ergebenden maximalen Wert geteilt wurde (25) und dieses Verhältnis ebenfalls in Prozentform angegeben wurde. Das Ergebnis wird durch drei Balkendiagramme dargestellt, und zwar für die tatsächlichen (positiven und negativen) Auswirkungen, die potenziellen (positiven und negativen) Auswirkungen sowie die Risiken und Chancen: Die positiven Auswirkungen und Chancen sind auf der rechten Seite der Achse dargestellt, die negativen Auswirkungen und Risiken auf der linken Seite, wobei die Länge der Balken das relative Gewicht dieser IROs für Gruppo Saviola angibt.

Einzelheiten zu jeder gemeldeten IRO, einschließlich der verschiedenen Strategien, die das Unternehmen zur Abschwächung der negativen Auswirkungen bzw. zur Steigerung des Nutzens umgesetzt hat, finden Sie in den folgenden Kapiteln zu den entsprechenden Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen. Eine tabellarische Übersicht über die zugewiesenen Zahlenwerte findet sich im Anhang.

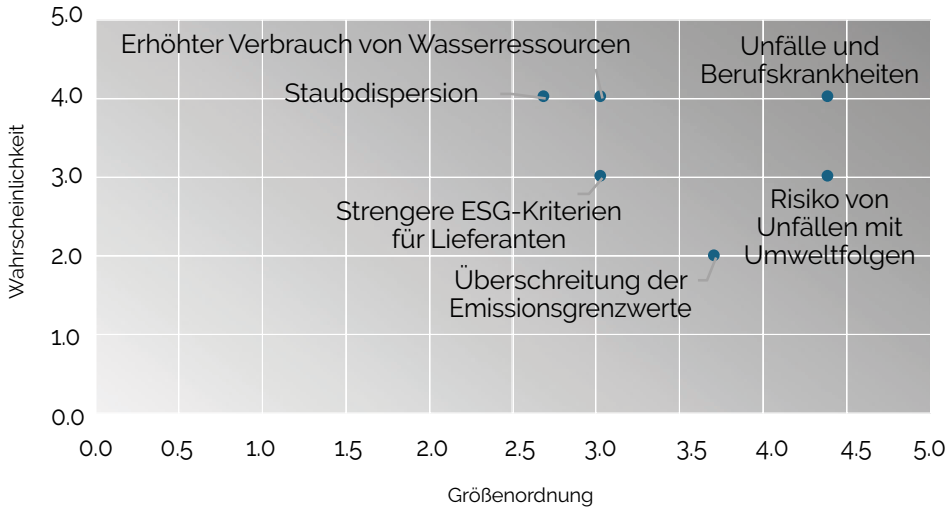
Tatsächliche Auswirkungen



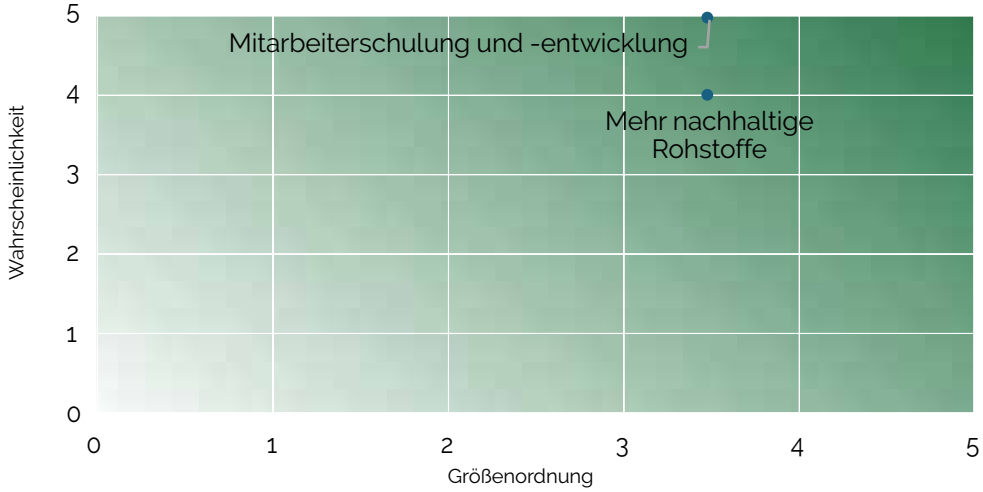
Mögliche Auswirkungen



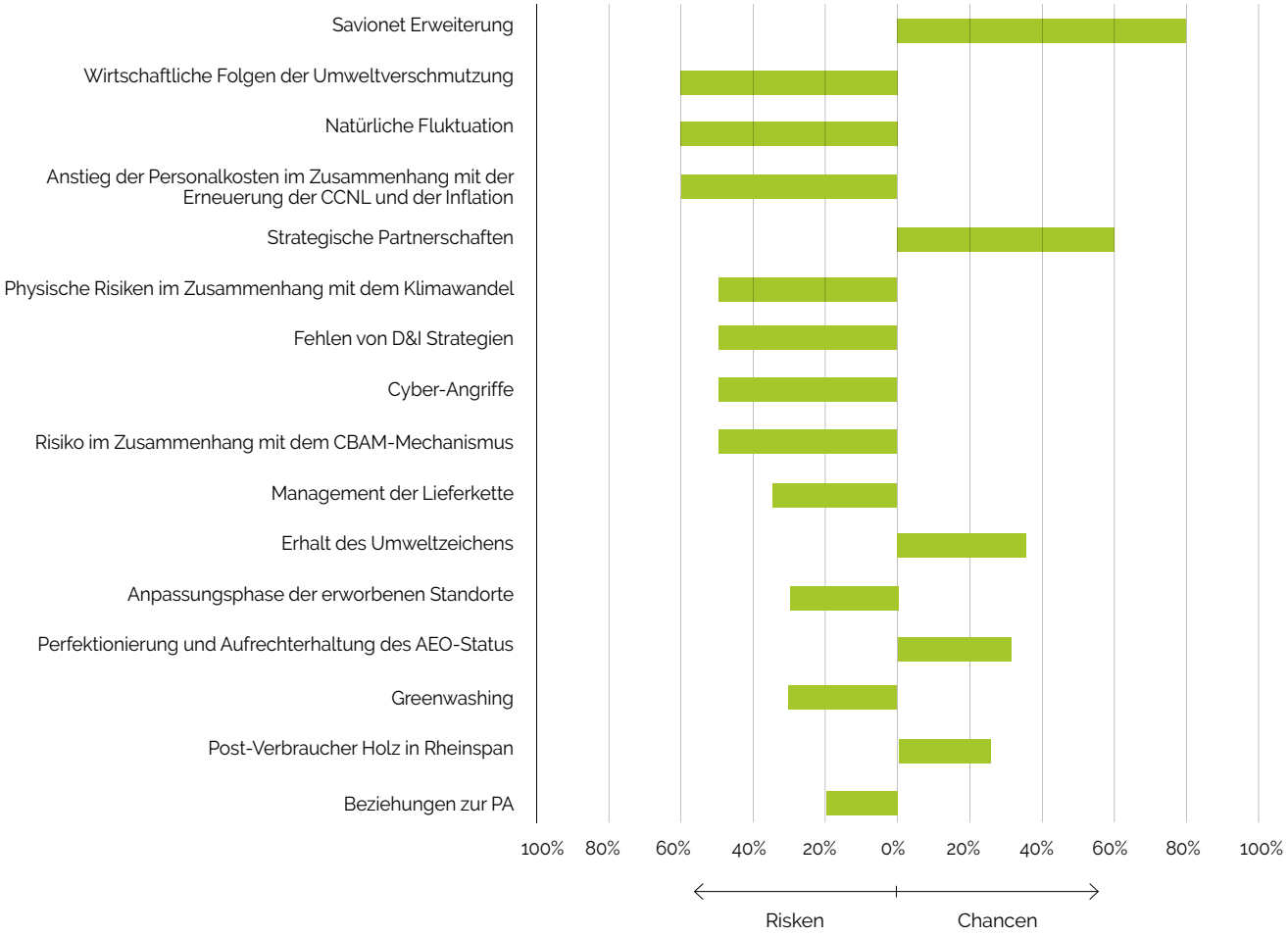
Mögliche negative Auswirkungen



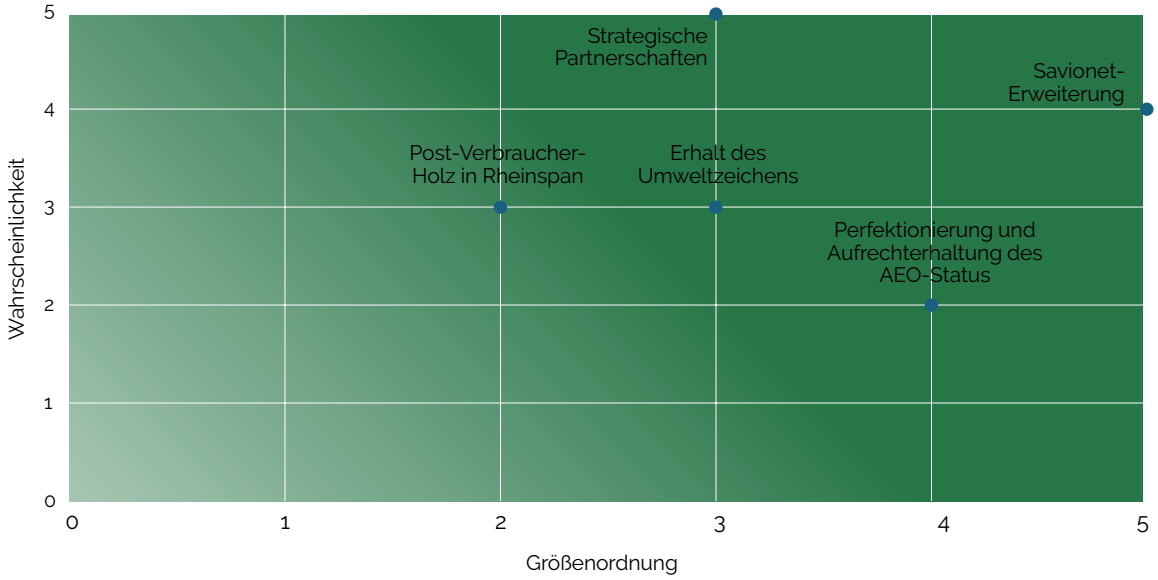
Mögliche positiven Auswirkungen



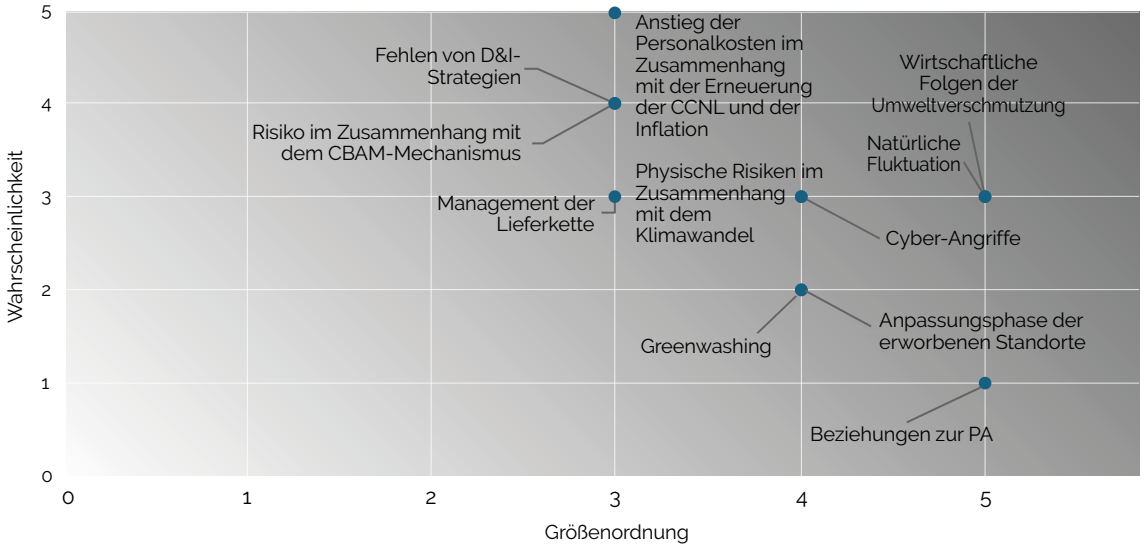
Risiken und Chancen



Chancen



Risiken



Die wesentlichen Themen der Gruppo Saviola

Die Analyse der Auswirkungen des Unternehmens bildete die Grundlage für die Identifizierung der relevanten ESG-Themen für Gruppo Saviola, die den Inhalt des vorliegenden Nachhaltigkeitsberichts bilden. Nachfolgend sind die verschiedenen Themen und Unterthemen nach Bereichen (Umwelt, Soziales und Governance) aufgeführt, die in den entsprechenden Kapiteln eingehend behandelt werden.

• KLIMAWANDEL: ABSCHWÄCHUNGS- UND ANPASSUNGSSTRATEGIEN

- Energie
- Abschwächung des Klimawandels

• KUFT-, WASSER- UND BODENVERSCHMUTZUNG

• WASSER UND MEERESRESSOURCEN: BEWIRTSCHAFTUNG DER WASSERRESSOURCEN

- Wasserentnahme
- Abwasser

• RESSOURCENNUTZUNG UND KREISLAUFWIRTSCHAFT

- Zufluss von Ressourcen
- Abfluss von Ressourcen
- Abfallwirtschaft

• EIGENE ARBEITSKRÄFTE

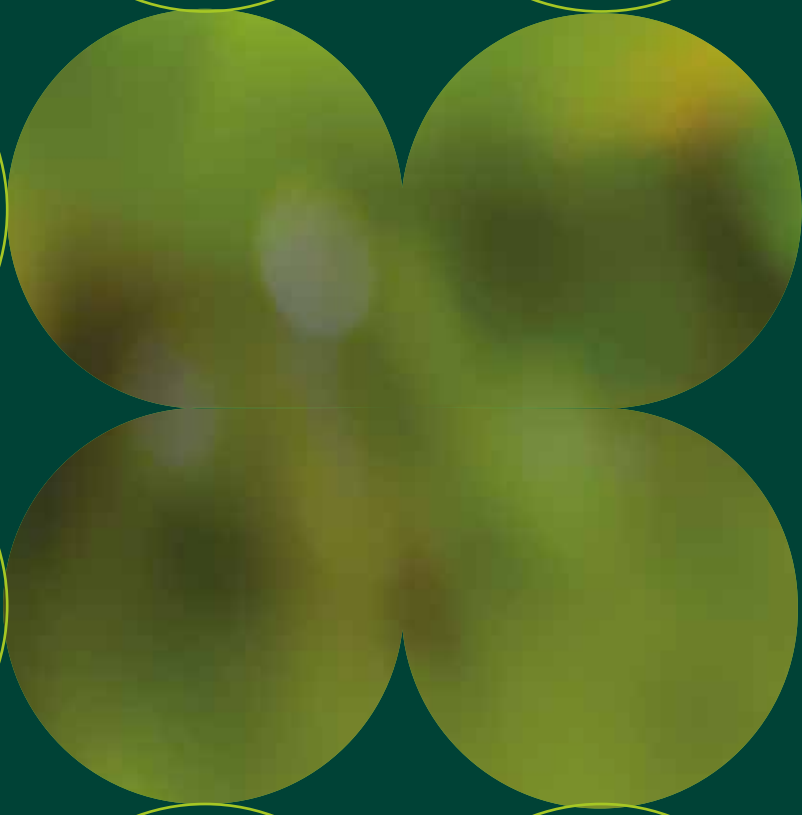
- Gesundheit und Sicherheit der Ar beitnehmer
- Personalverwaltung und Fürsorge
- Ausbildung und Kompetenzentwi cklung

• GESCHÄFTSGEBAREN: TRANSPARENTE FÜHRUNG UND VERWALTUNG

- Verhinderung von Korruption
- Verwaltung der Beziehungen zu den Lieferanten
- Strategien der Nachhaltigkeit

• VERBRAUCHER UND ENDNUTZER

- Transparente Kommunikation



Environment

3.1	Klimawandel	56
3.2	Bekämpfung des Klimawandels	66
3.3	Wasser- und Meeresressourcen	73
3.4	Biologische Vielfalt und Ökosysteme	75

ENVIRONMENT

Gruppo Saviola unterstreicht ihr Engagement für Nachhaltigkeit, indem sie sich vor allem auf das Holzrecycling konzentriert und die Verwendung recycelter Materialien bevorzugt. Die zentrale Bedeutung von Umweltthemen wird durch die Prioritäten des Unternehmens verdeutlicht: Kreislaufwirtschaft, Erhaltung natürlicher Ressourcen und Reduzierung der Umweltbelastung.

3.1 Klimawandel

3.1.1 Energieverbrauch

Gruppo Saviola ist ein energieintensives Unternehmen und beschäftigte im Jahr 2024 etwa 5.150 TJ zur Durchführung seiner Aktivitäten, mit folgender Aufteilung:

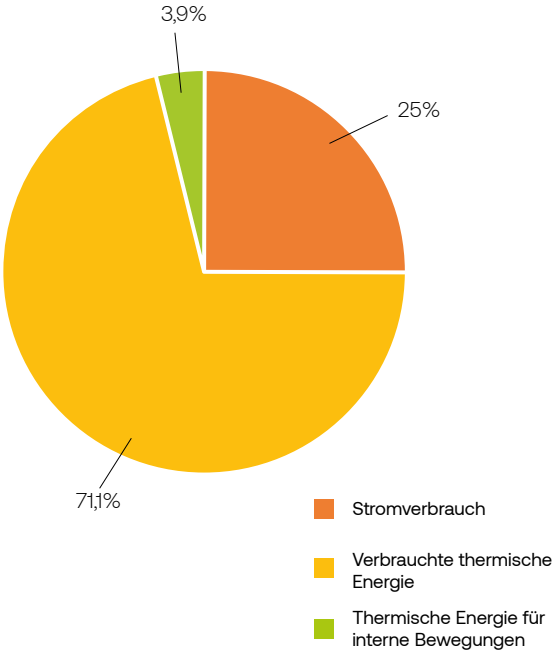
- 1300 TJ (25,0 % der Gesamtmenge, -3 % zum Vorjahr) Strom (90 % aus dem Netz bezogen, der restliche Teil von den einzelnen Anlagen selbst erzeugt).

- 3700 TJ (71,1 % der Gesamtmenge, 8 % im Vergleich zum Vorjahr) thermische Energie für Prozessanwendungen und die Beheizung von Arbeitsumgebungen.

- 200 TJ (3,9 % der Gesamtmenge, 8 % im Vergleich zum Vorjahr) thermische Energie für den Materialtransport innerhalb der Produktionsanlagen und für den Firmenfuhrpark.

Wie aus der Aufschlüsselung hervorgeht und im folgenden Abschnitt zu den Emissionen näher erläutert wird, wird ein Teil des Energiebedarfs von Gruppo Saviola durch fossile Brennstoffe gedeckt[1]. Der Konzern prüft die schrittweise Elektrifizierung seines Firmenfuhrparks, insbesondere im Hinblick auf die Möglichkeit, auf die Verwendung von Dieselkraftstoff für interne Transporte (Rohstoffe/Fertigprodukte) zu verzichten. Darüber hinaus erneuert Trasporti Delta seine Fahrzeuge, um auf neuere und effizientere Modelle umzusteigen und prüft den Kauf von HVO-Dieselkraftstoff, einem Biokraftstoff aus erneuerbaren Quellen.

Aufschlüsselung des Energieverbrauchs (2024)



Zu den weiteren Maßnahmen zur Reduzierung der Nutzung fossiler Brennstoffe zählen Projekte zur Eindämmung des Methanverbrauchs. Im Jahr 2024 wurde im Werk Viadana (Mantua) ein Projekt zur Reduzierung des Methanverbrauchs umgesetzt. Durch Änderungen am Thermoölkreislauf konnte die Wärme aus der Verbrennung von verrottenden Holzabfällen aus dem Produktionsprozess genutzt und so der Einsatz von Methan vermieden werden.

[1] § Mögliche negative Auswirkungen: Teilweise Nutzung fossiler Brennstoffe zur Deckung des Geschäftsbedarfs

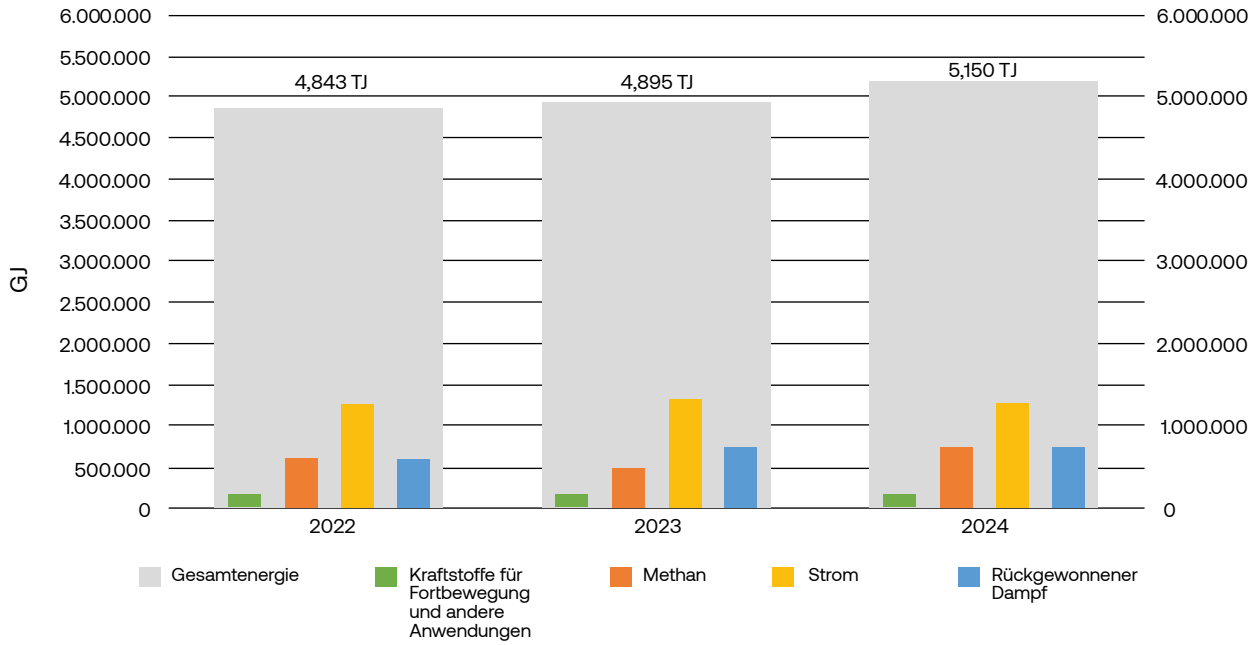
Das Projekt wird im Laufe des Jahres 2025 auch im Werk Mortara (Pavia) repliziert. Im Werk Rheinspan (Deutschland) laufen außerdem Studien und Evaluierungen, um die Wärmeenergie des diathermischen Ölkreislaufs für die Plattenpressphase mit einem Kessel zu versorgen, der mit verrottendem Holzstaub aus dem Produktionsprozess betrieben wird und den derzeitigen Methangasgenerator ersetzen soll. Zur Klimatisierung der Bürogebäude in den verschiedenen Werken des Konzerns werden die im Winter zur Beheizung eingesetzten Heizkessel sukzessive durch reversible Wärmepumpen ersetzt. Außerdem läuft ein Projekt zur Rückgewinnung von Wärme aus der Drucklufterzeugung, um die Arbeitsbereiche und Büros im Gerbolina-Werk in Composad zu heizen. Für die im Werk Radicofani (Siena) genutzte Prozesswärme wird die Nutzung lokal verfügbarer Geothermie geprüft.

Gleichzeitig entwickelt der Konzern Projekte zur Steigerung seiner Effizienz sowohl in den Produktionsprozessen als auch in den Beschaffungsstrategien für erneuerbare Energien[2]. Für einige Projekte ist die Aktivierung des Transition Plan 5.0 vorgesehen. Ende 2024 wurde die neue 1,63 MWp-Photovoltaikanlage auf den Dächern der Gebäude des Werks Radicofani (SI) in Betrieb genommen. Auf den Dächern der Werke von Sadepan Chimica in Genk (Belgien) und Truccazzano (Mailand) sollen im Jahr 2025 Photovoltaikanlagen installiert werden. Im Jahr 2024 wurde im Werk Sadepan Chimica in Genk (Belgien) ein Wärmerückgewinnungsprojekt aus einem Entspannungsbehälter umgesetzt, das einen geringeren Dampfverbrauch zum Antrieb des Entgasers und somit eine höhere Eigenstromerzeugung durch den Kondensations-Turbogenerator ermöglichte. Ebenfalls im Jahr 2024 wurden im Werk Mortara (Pavia) sieben neue Kompressoren in Betrieb genommen, die die bestehenden zur Drucklufterzeugung ersetzen. Diese effizienteren Kompressoren werden eine Reduzierung des spezifischen Verbrauchs um etwa 15–20 % gewährleisten. Der schrittweise Austausch der Lampen durch LED-Technologie in den Beleuchtungssystemen wird fortgesetzt. Im Jahr 2024 wurden wichtige Projekte im Werk Composad Viadana-Gerbolina (Mantua) und im Werk Rheinspan (Deutschland) abgeschlossen.

[2] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Energieeffizienz und erneuerbare Energie

Der Trend des gesamten Energieverbrauchs der Gruppe wird durch die folgendeGrafik dargestellt. Wie man sieht, sind die wichtigsten Energiequellen des Unternehmens Methan, Strom, rückgewonnener Dampf und Kraftstoffe (hauptsächlich Diesel) für den Transport von Materialien, Rohstoffen und Fertigprodukten. Allerdings werden 58 % des Gesamtenergiebedarfs, der in der Grafik durch den grauen Bereich dargestellt wird, durch aus dem Produktionszyklus zurückgewonnene Wärmeträger (verrottende Abfälle aus dem Prozess oder aus exothermen Reaktionen zurückgewonnene Wärme) gedeckt. Im Vergleich zum reinen Wärmeenergiebedarf beträgt die Nutzung verrottender Abfälle aus dem Produktionsprozess und die Wärmerückgewinnung 80 %. Eine gewisse Nichtverfügbarkeit von Biomasseverbrennungsquellen aufgrund des Produktionsprozesses hat zu einer verstärkten Nutzung von Erdgas geführt. Dieser Anstieg hat zu einem entsprechenden Anstieg der Emissionen geführt, wie im entsprechenden Absatz zu sehen ist.

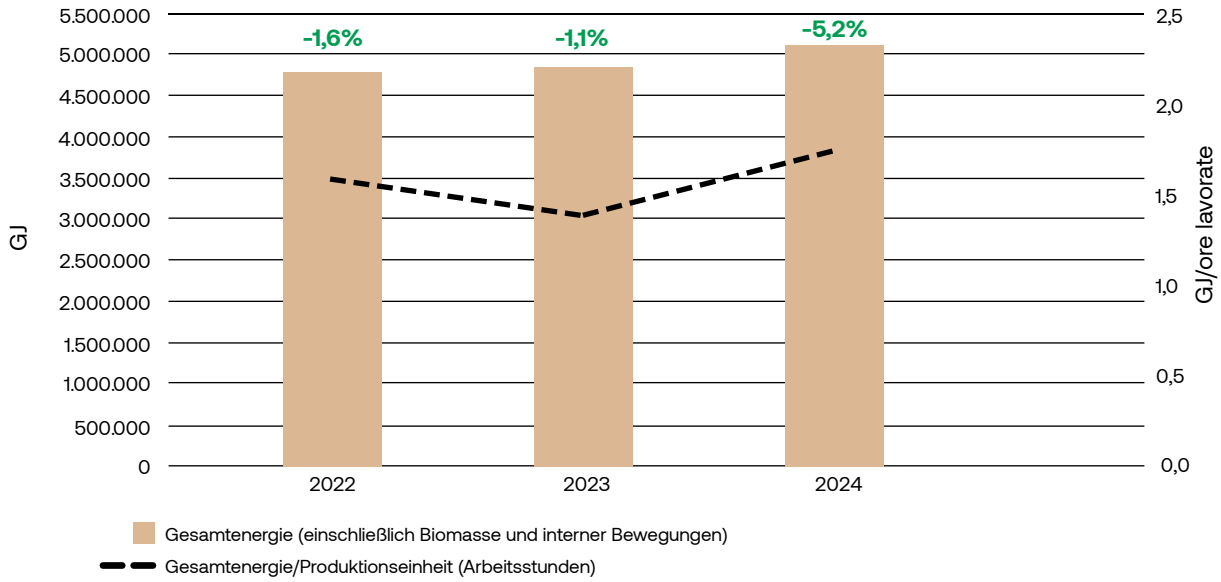
Energieverbrauch



[3] Der Datenumfang umfasst die gesamte Gruppe. Wie auch im methodischen Hinweis angegeben, unterliegt der Konzern jährlichen Veränderungen (Akquisitionen, Veräußerungen), die, wenn auch in geringerem Maße, zu einer mangelnden Vergleichbarkeit der Daten führen. Hierbei ist zu beachten, dass Sadepan Latinoamericana ab 2024 nicht mehr zum Unternehmensumfang gehört.

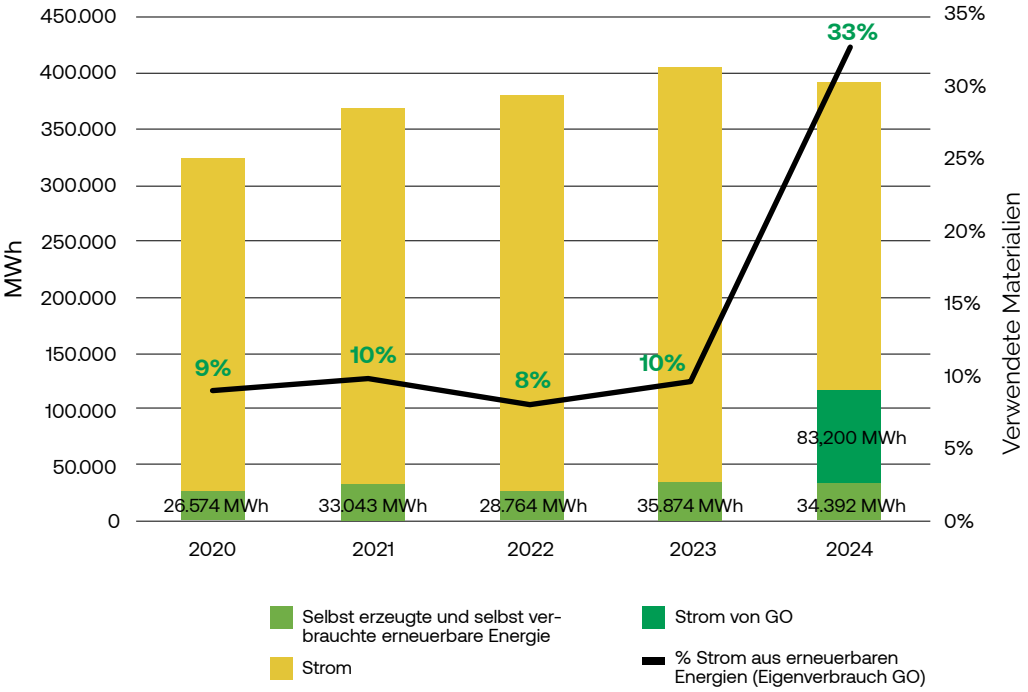
Im Jahr 2024 steigt der Gesamtenergieverbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 5,2 %. Auch relativ gesehen, also bei Betrachtung des Energieverbrauchs pro Arbeitsstunde, ist ein Anstieg des Energieindexes zu verzeichnen, ein Indikator für eine leicht sinkende Effizienz: Im Jahr 2024 wurden im Konzern pro Arbeitsstunde 1,76 GJ verbraucht.

Gesamter und spezifischer Verbrauch



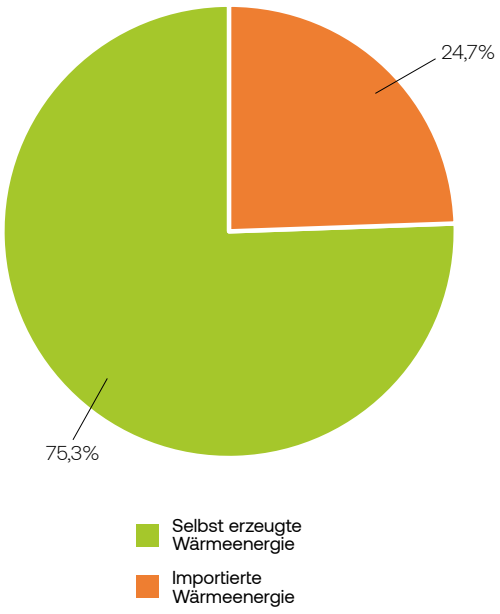
Im Jahr 2024 deckte Gruppo Saviola 33 % ihres Strombedarfs aus erneuerbaren Quellen (10 % im Jahr 2023). Durch die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage Composad (4,4 MWp) ist ein Anstieg des Eigenverbrauchs von erneuerbarem Strom zu verzeichnen. Als Beweis für sein Engagement zur Dekarbonisierung hat sich die Gruppe verpflichtet, 83,2 GWh Herkunftsnachweise zu erwerben. Schließlich werden im Jahr 2024 rund 15.000 GJ Strom aus erneuerbaren oder vergleichbaren Quellen ins Netz eingespeist.

Strom

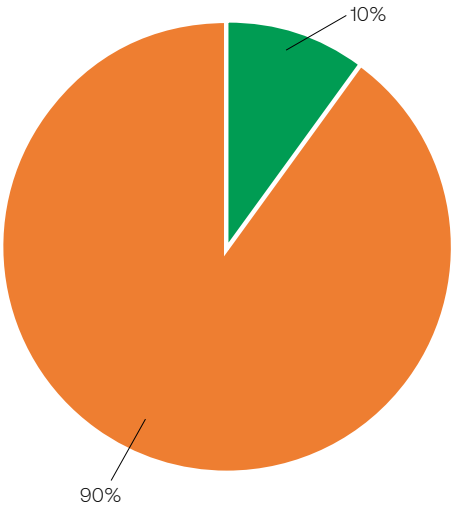


Was die thermische Energie betrifft, die für den Prozess- und Arbeitsplatzheizungsbedarf verwendet wird, hat die Gruppo Saviola 75,3 % ihrer gesamten Energie selbst produziert, indem sie verrottende Biomasseabfälle aus ihren eigenen Produktionsprozessen nutzte und Wärme aus exothermen chemischen Reaktionen zurückgewann, wodurch sie ihren Verbrauch von Erdgas aus dem Verteilungsnetz begrenzte. Im Jahr 2023 war der Anteil der selbst erzeugten thermischen Energie höher (entspricht 84 %), da die Verbrennung von Holzhackschnitzeln im Vergleich zu Erdgas einen größeren Beitrag leistete und wie bereits erwähnt die Nichtverfügbarkeit einiger Quellen für die Verbrennung von Abfallbiomasse im Jahr 2024 kompensierte.

Wärmeenergieverbrauch (2024)



Stromverbrauch (2024)



3.1.2

Kampf gegen den Klimawandel

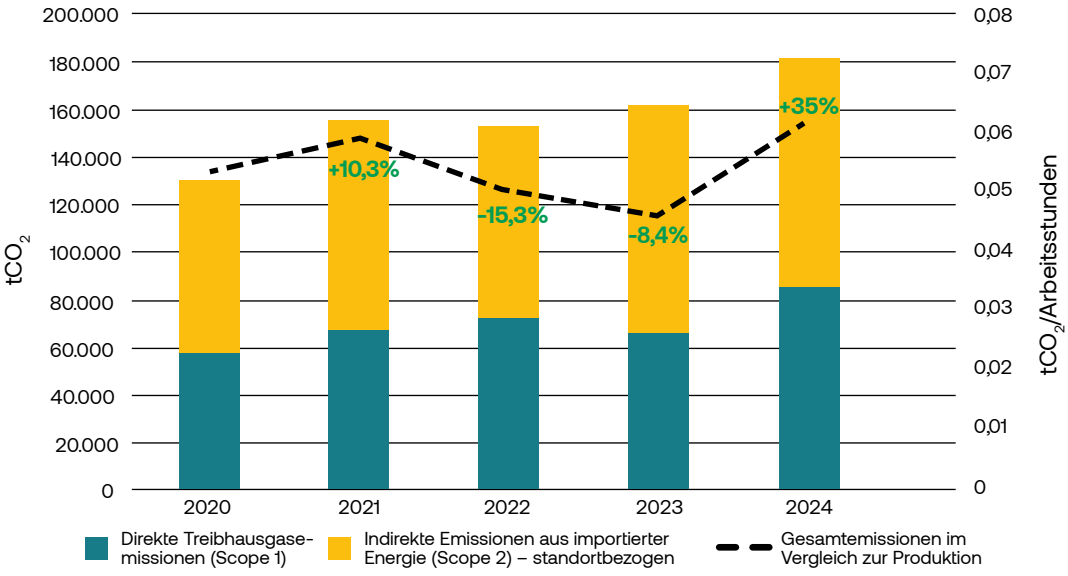
Wie im vorherigen Absatz bereits erwähnt, ist die Gruppo Saviola ein energieintensives und daher emissionsintensives Unternehmen[4] . Die Überwachung der Treibhausgasemissionen (THG) ist für die Gruppe ein wesentliches Thema und einige ihrer Anlagen unterliegen dem ETS-System (Emissionshandelssystem). Die Eindämmung und Reduzierung von Emissionen hat für die Gruppo Saviola Priorität, nicht nur aufgrund des konkreten Engagements des Unternehmens für ökologische Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft, sondern auch, um die physischen Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel zu minimieren[5] , wogegen sich der Konzern durch den Abschluss von Versicherungen für alle seine Anlagen gegen sämtliche atmosphärischen Ereignisse absichert.

Gruppo Saviola überwacht ihre Emissionen in Bezug auf die Kategorien Scope 1 und Scope 2, d. h. direkte Emissionen im Zusammenhang mit der Verbrennung von Produktionsvorgängen und Kraftstoffen für Firmenfahrzeuge sowie indirekte Emissionen im Zusammenhang mit importiertem Strom. Für Scope 1-Emissionen gilt der Ansatz desEmissionshandelssystem, d. h., auf den erneuerbaren Anteil des in Biomasse vorhandenen und in Verbrennungssystemen verwendeten Kohlenstoffs wird ein Emissionsfaktor von Null angewendet. Für Scope 2-Emissionen wird in diesem ersten Diagramm folgender Ansatz verwendet: standortbasiert, d. h., es wurde ein dem nationalen Mix entsprechender Emissionsfaktor gewählt, ohne für jede Anlage eine spezifische Versorgungsanalyse durchzuführen. Der Grund für diese Wahl liegt darin, dass dieser Ansatz mit der europäischen Norm ISO 14064-1:2019 übereinstimmt.

Insgesamt emittierte die Gruppo Saviola im Jahr 2024 180.700 t CO2und (Tonnen CO_2 Äquivalent), ein Anstieg von 12 % gegenüber dem Vorjahr. Der Anstieg ist ausschließlich auf Scope 1 und insbesondere auf Erdgas zurückzuführen, dessen Verbrauch im Vergleich zum Jahr 2023 um 45 % gestiegen ist.

Konkret, d. h. bei Betrachtung des Verhältnisses zwischen Emissionen und Arbeitsstunden, kam es zu einer Verschlechterung (Erhöhung) des Emissionsindex, der von 0,046 auf 0,062 tCO_2 pro Arbeitsstunde anstieg.

Emissionen



[4] § Mögliche negative Auswirkungen: Beitrag zu den globalen Emissionen

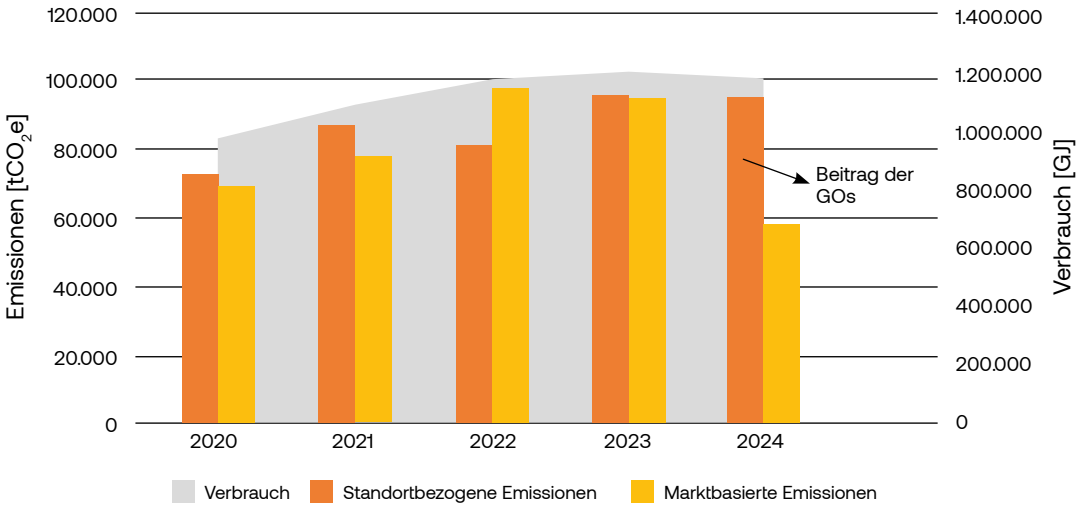
[5] § Physische Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel

Wie im Abschnitt „Energie" erläutert, werden im Jahr 2024 33 % des Strombedarfs der Gruppo Saviola durch Energie aus erneuerbaren Quellen gedeckt (Anteil erneuerbarer Energien an der Eigenproduktion aus Biomasseabfällen, Eigenproduktion durch Wärmerückgewinnung, Eigenproduktion der in den Werken der Gruppe installierten Photovoltaikanlagen und Herkunftsnachweise).

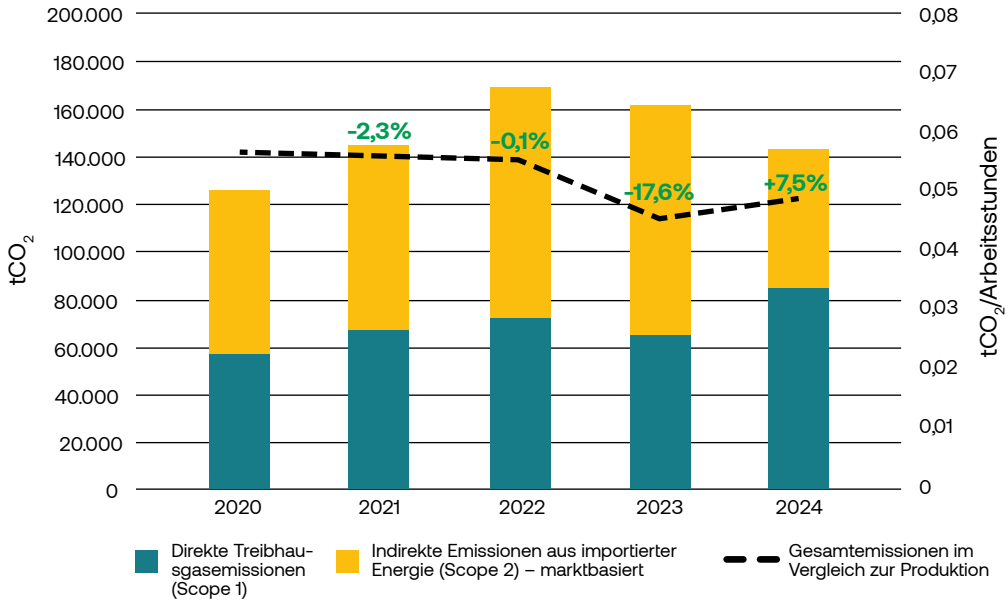
Berechnung der Emissionen nach dem Ansatz marktbasiert, daher unter Berücksichtigung des Energiemixes des Stromlieferanten jedes Werks oder jeder Geschäftseinheit[6] wird ein deutlich niedrigerer Wert erreicht (58.000 tCO_2 und gegen 95.400 t tCO_2 e) hinsichtlich des standortbasiertenAnsatzes.

Unter Berücksichtigung des marktbasierten Ansatzes für die Bewertung von Scope 2 belaufen sich die Gesamtemissionen von Gruppo Saviola daher auf 144.000 tCO_2eq, was nach diesem Ansatz einen Rückgang gegenüber 2023 (160.000 tCO_2eq) darstellt.

Scope 2 emissionen (markt - und standortbasiert)



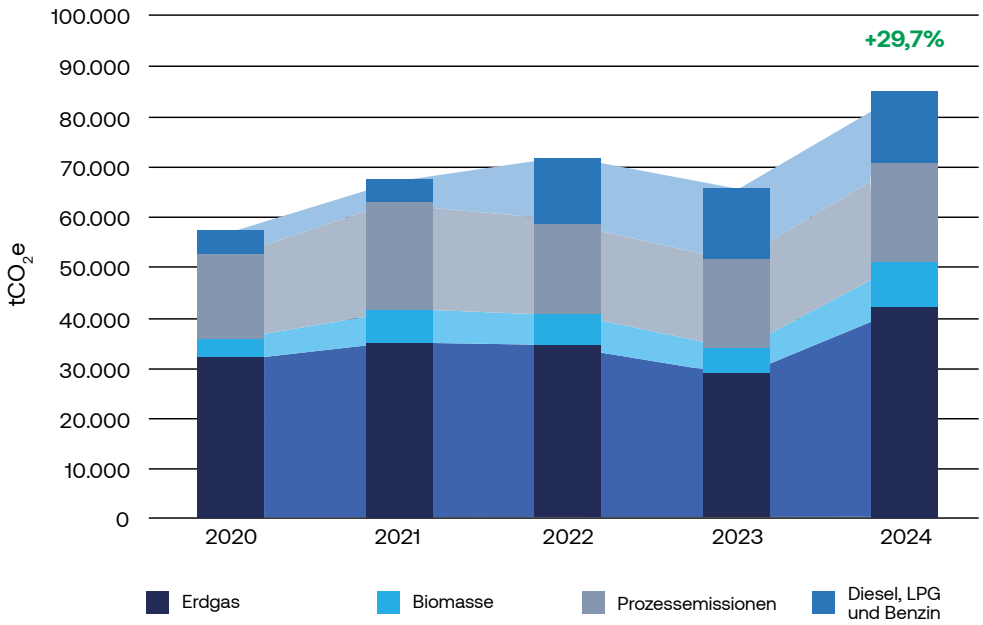
Emissionen



[6] Für einige Geschäftseinheiten/Werke war es nicht möglich, den lieferantenspezifischen Emissionsfaktor zu ermitteln. In diesen Fällen wurde der standortbezogene Emissionsfaktor verwendet.

Das folgende Diagramm zeigt den Beitrag verschiedener Emissionsquellen zu den gesamten Scope-1-Emissionen, die im Vergleich zum Jahr 2023 um 29,7 % gestiegen sind. Wie bereits erwähnt, ist der Großteil des Anstiegs auf Erdgas zurückzuführen. Allerdings stiegen auch die Emissionen aus verrottenden Biomasseabfällen aus dem Produktionsprozess, wenn auch in absoluten Zahlen nicht signifikant. Dieser Anstieg ist auf den Gehalt an fossilem und nicht biogenem Kohlenstoff zurückzuführen, der im Verbrennungsmaterial vorhanden ist und überwacht wird.

Scope 1-Emissionstrends



Im Hinblick auf die Auswirkungen seiner Produkte auf den Klimawandel erkennt die Gruppe die Möglichkeit an, eine Ökobilanzstudie (LCA) auf dem Panel durchzuführen[7] . Durch die Durchführung von Ökobilanzanalysen könnte die Gruppe auf Marktanforderungen hinsichtlich der tatsächlichen Emissionsleistung des Panels reagieren und dabei auf transparente Weise auf ein Umweltsiegel wie die EPD reagieren[8] . Im Jahr 2025 hat die Gruppo Saviola den Prozess zur Erlangung des EPD-Umweltsiegel ür 15 Produkte eingeleitet, die von den verschiedenen Geschäftsbereichen der Gruppe hergestellt werden.

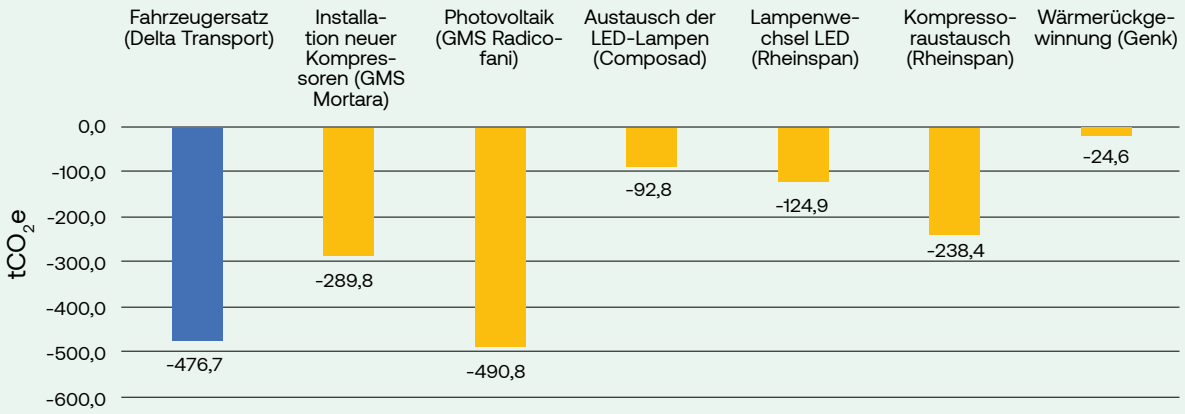
[7] §Chancen: Erhalt des Umweltzeichens
[8] Environmental Product Declaration (EPD)

Fokus: Dekarbonisierungsplan

Der im Jahr 2023 veröffentlichte Dekarbonisierungsplan der Gruppo Saviola stellt die öffentliche Verpflichtung des Unternehmens dar, die Treibhausgasemissionen im Einklang mit dem Pariser Abkommen durch die Entwicklung von Verbesserungsinitiativen und den Übergang zu fortschrittlicheren und effizienteren Technologien zu reduzieren, die auf die Reduzierung des Energieverbrauchs und die Förderung erneuerbarer Quellen abzielen. Der Plan umfasst eine Analyse der Basisemissionen für 2021 im Vergleich zu Scope 1 und Scope 2 sowie eine Liste mittel- und langfristiger Reduzierungsmaßnahmen. Die Gruppo Saviola arbeitet an der Definition ihrer NetZero-Strategie, die bis Ende 2025 der SBTi (Science Based Targets Initiative) zur Validierung vorgelegt wird.

Bis heute wurden im Einklang mit dem Investitionsplan der Gruppe 19 der 58 geplanten mittelfristigen Interventionen abgeschlossen. Im Jahr 2024 wurden vier weitere Maßnahmen durchgeführt, darunter die Installation neuer Kompressoren in den Werken Mortara und Rheinspan, die Installation einer Photovoltaikanlage im Werk Radicofani, der Austausch von LED-Lampen bei Composad und Rheinspan, die Wärmerückgewinnung in Genk und der Austausch von weiteren vier Fahrzeugen in der Flotte von Trasporti Delta, wodurch insgesamt ca. 1.740 t CO eingespart wurden.2und das Jahr. Im Rahmen der Definition der NetZero-Strategie im Jahr 2025 wird der Dekarbonisierungsplan überarbeitet.

Jährliche Emissionseinsparungen



3.1.3

Vermeidung von Umweltverschmutzung

Die Produktionsprozesse von Gruppo Saviola erzeugen neben Kohlendioxid auch andere Emissionen. Aus diesem Grund unterliegen einige Anlagen einer kontinuierlichen Überwachung der wichtigsten Schadstoffe, um regelmäßig nachzuweisen, dass die in den Genehmigungen oder geltenden Vorschriften festgelegten Grenzwerte nicht überschritten werden[9].

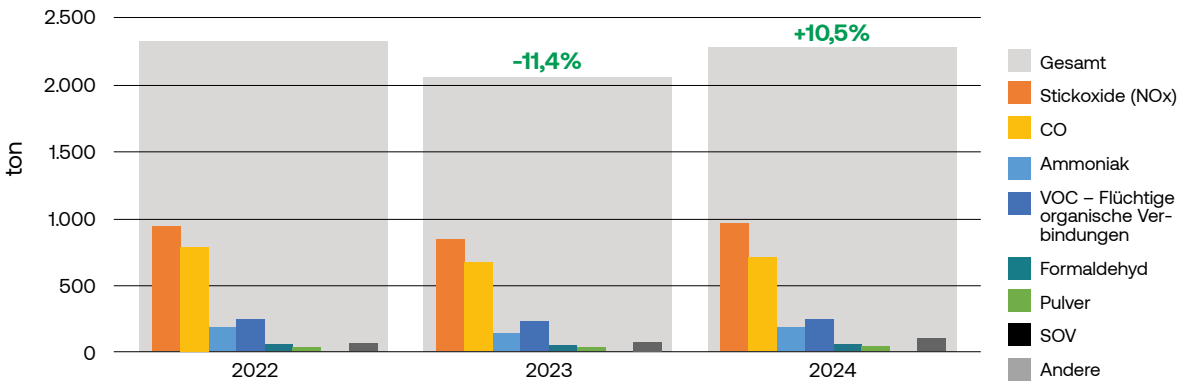
Gruppo Saviola tätigt Investitionen im Einklang mit den besten verfügbaren Technologien (BAT) und arbeitet mit gewissenhaften Verfahren zur Kontrolle und Wartung von Emissionsüberwachungs- und -reduzierungssystemen. Der Geschäftsbereich Chemie unterliegt in seinen Produktionsanlagen der Seveso-Richtlinie[10]; daher wird den Umweltauswirkungen besondere und ständige Aufmerksamkeit gewidmet, da diese im Falle einer Überschreitung der Grenzwerte oder bei Unfällen auch erhebliche negative wirtschaftliche Folgen haben können. Besonderes Augenmerk wird daher auf spezifische Schulungen zu Risiken und Verfahren zur Risikominimierung und kontinuierlichen Eindämmung von Auswirkungen gelegt. Regelmäßig werden Tests zum Katastrophenschutz durchgeführt, auch in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Zivilschutz (Sadepan Viadana).

Besonderes Augenmerk wird auch auf die möglichen Auswirkungen diffuser Emissionen gelegt[11]. Derzeit laufen Projekte und Maßnahmen zur Verbesserung der Lager-, Transport- und Saugsysteme für granulierten Harnstoff in den Werken Advachem (Hautrage, Belgien) und Truccazzano (Mailand).

Die folgende Grafik zeigt die quantitative Entwicklung der vom Konzern überwachten signifikanten Emissionen. Im Jahr 2024 ergibt sich gegenüber 2023 ein Anstieg von etwa 10 %, während die Werte im Wesentlichen denen von 2022 entsprechen. Der deutlichste Anstieg betrifft NOx, CO und Staub. Alle anderen überwachten Analyten (VOC, NH_3, SOV, CH_2Oder andere).

Eine mögliche negative Auswirkung für fast alle Geschäftseinheiten, sowohl für Industrieanlagen als auch für die Sammelstellen des Savionet-Netzwerks, ist mit der Staubverbreitung verbunden . Besonderes Augenmerk wird daher auf Minderungs- und Reduzierungssysteme gelegt. Es gibt Systeme zur Emissionsreduzierung und es werden schrittweise Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt, wie etwa das Pflanzen hoher Bäume und Hecken, um die Auswirkungen windiger Tage zu begrenzen, die Installation von anemometergesteuerten Wassersprühsystemen und die Installation fester Windschutzsysteme rund um Holzstapel. Die Saviola Holding entwickelt und vereinbart für jedes Werk der Industriegruppe einen spezifischen Versicherungsschutz, um alle durch Unfälle verursachten Umweltschäden abzudecken.

Erhebliche Emissionen



[9] §Mögliche negative Auswirkungen: Überschreitung der Emissionsgrenzwerte,§: Wirtschaftliche Folgen der Umweltverschmutzung., § Mögliche negative Auswirkungen: Risiko von Unfällen mit Umweltfolgen

[10] Richtlinie 96/82/EG: ist die europäische Norm zur Verhütung und Kontrolle der Risiken schwerer Unfälle mit bestimmten, als gefährlich eingestuften Stoffen.

[11] §Mögliche negative Auswirkungen: Chemikalien im Produktionsprozess § Verbesserungsprojekte konzentrieren sich hauptsächlich auf Harnstoff (12 % des Gewichts des Materialstroms) und Zucker.

[12] §Mögliche negative Auswirkungen: Staubdispersion

3.2

Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft

Zu den Hauptprioritäten von Gruppo Saviola gehört der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und die Förderung der Kreislaufwirtschaft, wobei den Materialflüssen und der Abfallwirtschaft besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird. Das Unternehmen verfolgt einen nachhaltigen und innovativen Ansatz bei der Nutzung natürlicher Ressourcen und der Abfallbehandlung mit dem Ziel, ein regeneratives System aufzubauen, das auf den ethischen Grundsätzen des Recyclings basiert.

3.2.1

Materialien

Gruppo Saviola ist weltweit führend in der Verarbeitung von Altholz und setzt dabei auf einen Produktionsansatz, der auf der Rückgewinnung und Aufwertung einer Ressource basiert, die wieder zum Leben erweckt und wiederverwendet werden kann. Dem Holz neues Leben geben bedeutet:

- Sicherung der Forstwirtschaft durch Vermeidung von Baumfällungen und Schutz der Artenvielfalt.
- Reduzierung der für die Deponie bestimmten Mengen.
- Reduzierung der Umweltbelastung und der Treibhausgasemissionen.

In Bezug auf das Gewicht verbraucht Gruppo Saviola für ihre Produktionsprozesse fast 2 Millionen Tonnen Material. Davon handelt es sich dank der Synergien zwischen der BU Saviola und der BU Savionet um 70 % Holzabfälle[13], die aus Möbeln, Verpackungen, Verarbeitungsabfällen, Baustellenmaterialien und allgemein unbelasteten Holzabfällen stammen. Dieser Anteil dürfte weiter steigen, da die vollständige Übernahme der Rheinspan-Gesellschaft (Deutschland) die Planung von Investitionen zur Umstellung der Produktionsanlagen des deutschen Unternehmens ermöglicht, damit auch dieser Standort eine Produktion von 100 % aus Altholz erreichen kann[14].

Holz aus der Verwertung durchläuft einen komplexen industriellen Reinigungsprozess, der in mehrere Phasen unterteilt ist:

Qualitätskontrolle: gewährleistet die Einhaltung der Anforderungen der geltenden Vorschriften und internen Qualitätskontrollverfahren.

Erstbehandlung: Das Holz wird in Wasser getaucht, um schwere inerte Materialien abzutrennen.

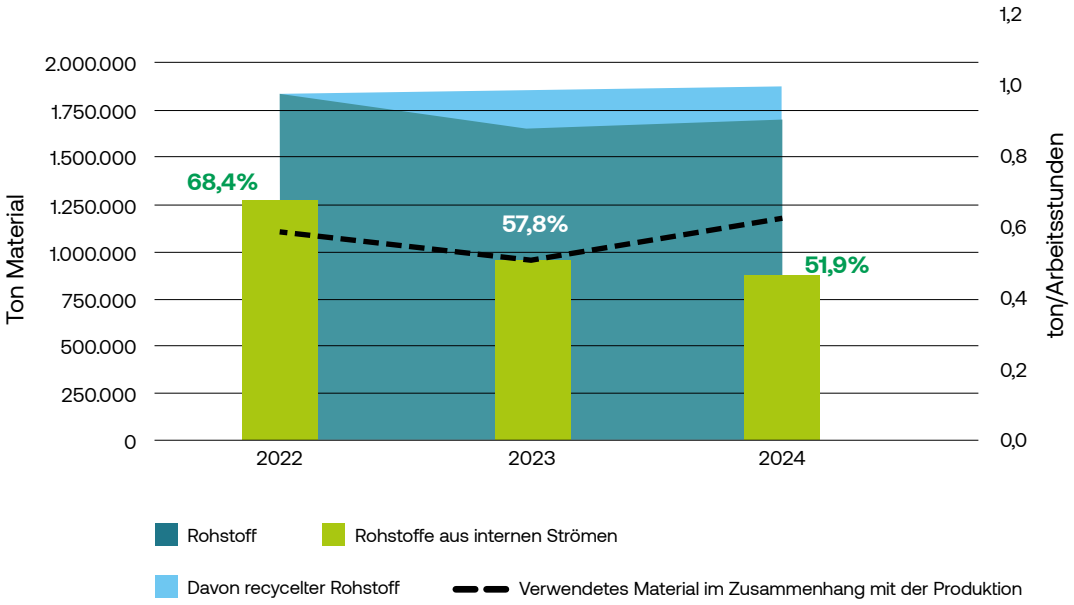
Reinigung und Siebung mit verschiedenen Systemen (Fallen, Magnete, Zentrifugen): Das Holz wird ohne Verwendung chemischer Lösungsmittel oder Reagenzien von allen anderen Fremdmaterialien (Sand und Zuschlagstoffe, Nägel, Scharniere, Möbelbeschläge, Glaswaren usw.) getrennt.

[13] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Altholz und § Tatsächliche positive Auswirkungen: Rückgewinnung von anderen Rohstoffen
[14] § Chance: Altholz bei Rheinspan

Nachfolgend sehen Sie ein Diagramm, das die Entwicklung des gesamten Rohstoffflusses sowohl in absoluten Zahlen als auch im Verhältnis zur Produktion (Arbeitsstunden) zeigt. Ausgehend vom vorherigen Bericht hat Gruppo Saviola beschlossen, die Datenerfassung zu verbessern, indem interne Materialflüsse zwischen den verschiedenen Werken und Geschäftseinheiten ausgeschlossen werden. Durch diese Änderung stellt die Grafik nun die Materialflüsse dar, die innerhalb des Konzernbereichs stattfinden, wodurch Doppelzählungen vermieden werden. Im Einklang mit diesem Ansatz wird das Diagramm für industrielle Geschäftseinheiten entwickelt.

Im Hinblick auf die Savionet BU, das Netzwerk zur Sammlung von Holzabfällen, werden im folgenden Kapitel die Ströme der gesammelten und verarbeiteten Materialien („Ecolegno Waste") dargestellt.

Rohstoffverwendung für die Produktion



Im Jahr 2024 verwendeten die Industrie-BUs von Gruppo Saviola fast 1.900.000 Tonnen Materialien zur Herstellung und zum Verkauf ihrer Produkte, von denen 1.700.000 Tonnen von außerhalb des Unternehmens kamen. Der Verbrauch liegt im Wesentlichen auf dem Niveau des Vorjahres (1 %). 51,9 % der insgesamt verwendeten Materialien sind Recyclingmaterialien.

Dieser hohe Anteil an Materialien aus Recyclingaktivitäten wird auch durch die Entwicklung des Sammelnetzes (BU Savionet) ermöglicht, das gemäß der Abfallverwertungshierarchie arbeitet: Die Rückgewinnung von Materialien zur Herstellung neuer Produkte hat Vorrang vor der Rückgewinnung für Energiezwecke.

Auch das von Gruppo Saviola entwickelte „Innovationssystem" fügt sich in diesen Ansatz ein und legt den Schwerpunkt auf Projekte zur Materialrückgewinnung, wie etwa innovative Studien zur Verwendung von Asche für den Bausektor oder die Auswahl und Trennung von Molekülen aus der Asche selbst, die für andere Produktionssektoren bestimmt sind (Phosphor, Seltene Erden).

Die Geschäftseinheit Sadepan entwickelt eine Reihe von Projekten und Initiativen zur Verwendung nachhaltigerer Rohstoffe. Die für die Rückverfolgung und Zertifizierung der Versorgung mit Biomethanol[15] sowie für die Herstellung von Bio-Klebstoffen erforderliche ICSS-Plus-Zertifizierung liegt bereits vor.

[15] § Mögliche positive Auswirkungen: Mehr nachhaltige Rohstoffe

Darüber hinaus gibt es Projekte zur Rückgewinnung der Böden von Klebstofftanks in den Fabriken, um die Menge des zu entsorgenden Abfalls zu verringern und das Material zurückzugewinnen, aus dem neuer Klebstoff hergestellt wird.

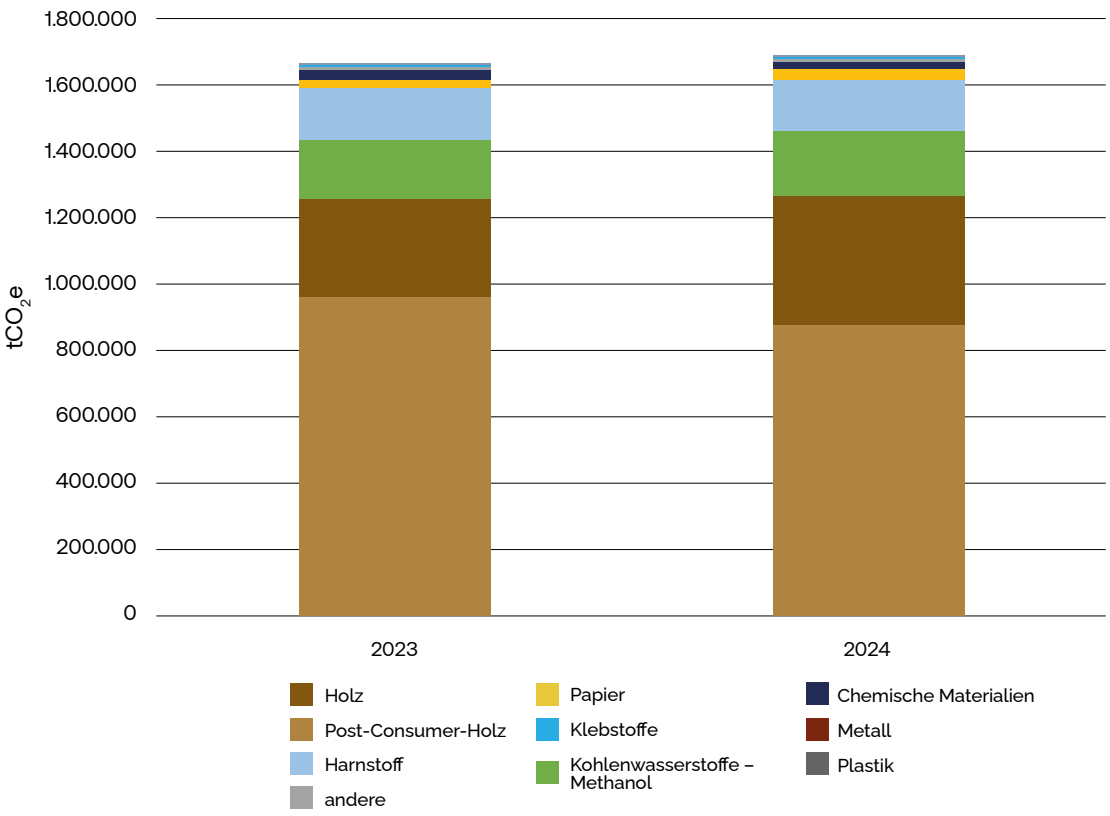
Die Geschäftseinheit Sadepan liefert jährlich rund 150.000 Tonnen Harnstoff aus außereuropäischen Ländern wie Ägypten und Algerien und fällt damit in den Anwendungsbereich der CBAM-Verordnung (Verordnung (EU) 2023/956 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Mai 2023)[16] . Diese Verordnung ist ein europäischer Mechanismus zur Regulierung klimaverändernder Emissionen durch den Import von Waren oder Dienstleistungen. Das Ziel besteht darin, einen Weg zur Dekarbonisierung auf globaler Ebene einzuleiten. Sadepan unterliegt daher der Verpflichtung, die Emissionen des importierten Harnstoffs zu melden und muss ab 2026 die entsprechenden Zertifikate abgeben.

Durch die Überarbeitung der Zuordnung der verwendeten Materialien ab dem Nachhaltigkeitsbericht 2023 konnten wir die Berichterstattung hinsichtlich des Gewichts vereinheitlichen; zuvor wurden einige Kategorien mit unterschiedlichen Maßeinheiten ausgewiesen.

Die folgende Grafik zeigt die Verteilung der verschiedenen Produktkategorien: Im Jahr 2024 werden 52 % der verwendeten Materialien Post-Consumer-Holz sein, das aus Möbeln, Verpackungen, Verarbeitungsabfällen, Baustellenmaterialien und nicht kontaminierten Holzabfällen stammt. Ein erheblicher Anteil (ca. 23 %) an Holzmaterial, das kein Abfallmaterial ist, ist auf die Verarbeitung im Werk Radicofani zur Extraktion von Tannin aus Kastanienholz und die Herstellung von Spanplatten im Werk Rheinspan zurückzuführen, das die Betriebsumstellung auf die Verwendung von 100 % Recyclingholz noch nicht abgeschlossen hat.

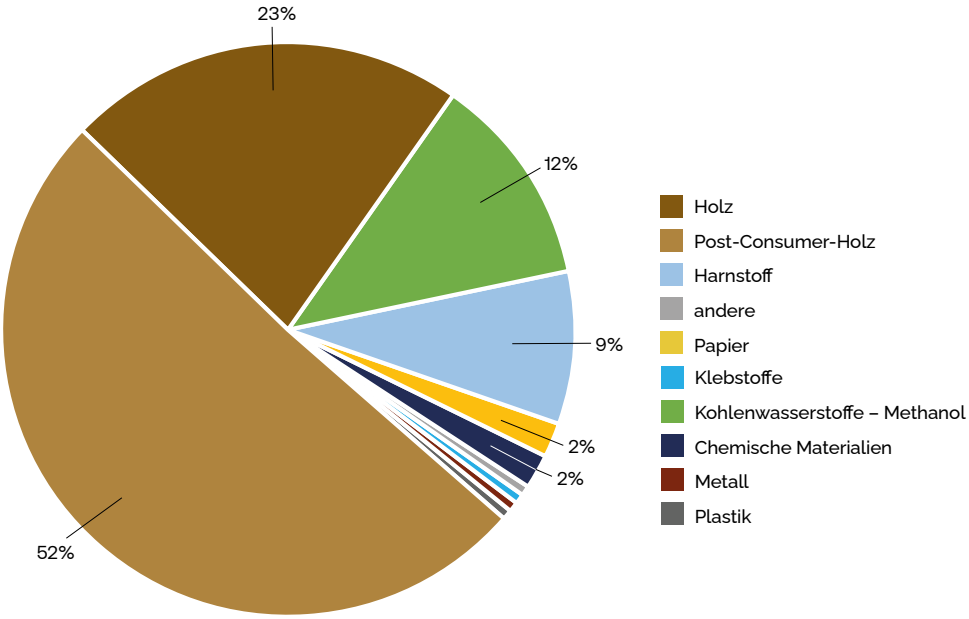
Die restlichen Stoffströme bestehen aus Kohlenwasserstoffen (Methanol und andere als nichtenergetische Rohstoffe genutzte Stoffe), Harnstoff, anderen Chemikalien, Papier, Kunststoffen, Metallen und Klebstoffen.

Verwendete Materialien



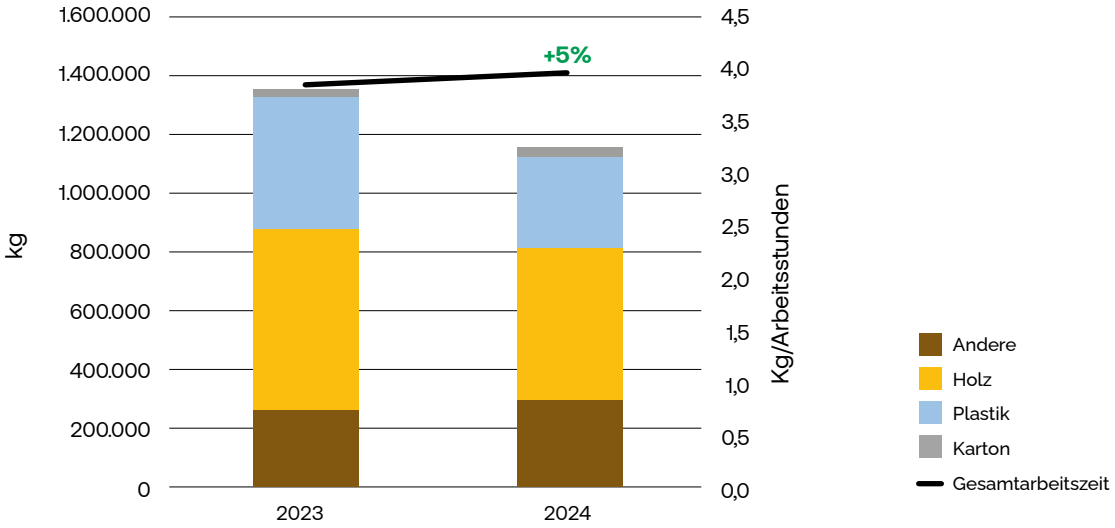
[16] §Risiko. Risiken im Zusammenhang mit dem CBAM (Carbon Border Adjustment Mechanism), einer 2023 eingeführten Verordnung der Europäischen Union, die darauf abzielt, die mit der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen verbundenen Treibhausgasemissionen zu reduzieren. >vielleicht würde ich den Hinweis entfernen, im Text steht eine Erklärung

Verwendete Materialien (2024)



Was die Verpackung betrifft, verwendete die Gruppo Saviola im Jahr 2024 11.500 Tonnen Verpackungsmaterialien, die sich auf Holz (44 %), Kunststoff (26,5 %) und Karton (26,1 %) verteilten. Das Verpackungsgewicht sinkt im Vergleich zu 2023[17] in kg Gesamtgewicht, während es im Verhältnis zu den geleisteten Arbeitsstunden einen Anstieg des Indikators gab. Die Gewichtsreduzierung der verwendeten Verpackungen ist hauptsächlich auf den Ausstieg von Sadepan Latino-Americana aus dem Berichtsumfang zurückzuführen. Auch im Hinblick auf die geleisteten Arbeitsstunden ist der Anstieg des Indikators auf die geringere Anzahl geleisteter Arbeitsstunden der Sadepan Latino-Americana-Belegschaft zurückzuführen.

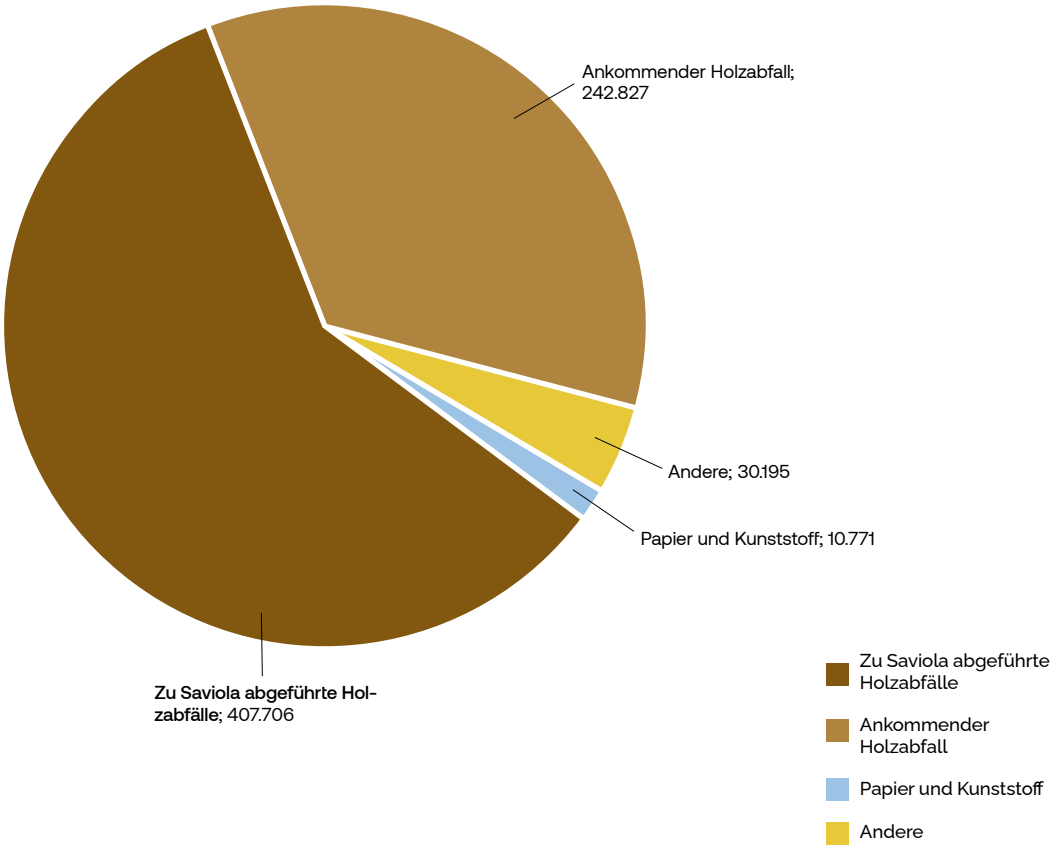
Verwendete Batterien



[17] Aus Vergleichsgründen wurde die Zahl für 2023 korrigiert, indem die von der Geschäftseinheit Sadepan Latinoamericana gekauften Tonnen (über 3.300 Tonnen für Paketrenner) entfernt wurden, die nicht mehr zum Geltungsbereich der Gruppe gehört.

Wie oben angegeben, verfügt die Geschäftseinheit Savionet über ein separates Berichtssystem. Der gesamte Materialfluss in das Netzwerk betrug im Jahr 2024 700.000 Tonnen, was einem Rückgang von 2 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieses Material besteht zu 95 % aus Holzabfällen, die größtenteils an die Gruppo Saviola zum Recycling und zur Herstellung von Ecological Panel® gesendet werden. Der Erwerb neuer Ecolegno-Zentren ist eines der Ziele der Gruppo Saviola: Durch die Erweiterung und Kapillarität der Sammelkette wird eine größere Verfügbarkeit des Rohstoffs (Holzabfälle) ermöglicht, auch bei möglichen Rückgängen der Sammelmengen[18] .

Savionet Abfall (Tonnen) (2024)



[18] §Chancen: Erweiterung des Standorts Savionet

3.2.2

Abfall

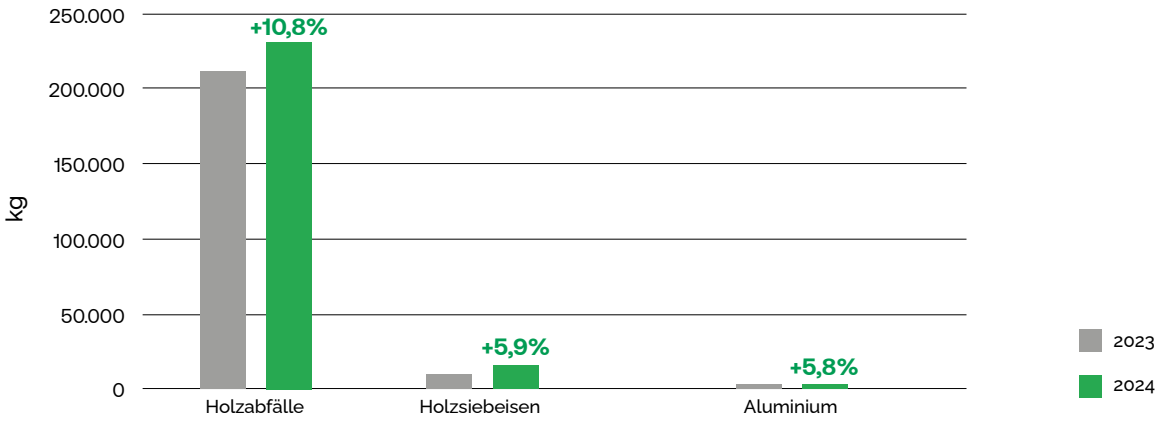
Die Gruppo Saviola sticht in der Industrielandschaft durch ihren nachhaltigen Ansatz im Abfallmanagement hervor. Die Gruppe ist stets auf die Kreislaufwirtschaft bedacht und hat sich auf die Rückgewinnung und das Recycling von Materialien, insbesondere von Altholz, spezialisiert. Daraus wird ein hochwertiges Halbzeug, das Ecological Panel® hergestellt, ohne neue Bäume zu fällen. Durch moderne Anlagen und eine kontrollierte Lieferkette reduziert die Gruppe ihre Umweltbelastung, minimiert die Abfallproduktion und fördert die Wiederverwendung von Ressourcen, wodurch sie sich als vorbildliches Beispiel für industrielle Nachhaltigkeit etabliert.

Im Jahr 2024 produzierte die Gruppo Saviola über 300.000 Tonnen Abfall, eine Steigerung von 13 % im Vergleich zum Vorjahr.

Es wurde eine Analyse der Steigerungen der einzelnen Posten durchgeführt, aus denen sich die Gesamtzahl zusammensetzt. Hervorzuheben ist eine Steigerung der Sortierkapazitäten zur Rückgewinnung und damit eine verstärkte Anwendung des Kreislaufwirtschaftskonzepts im Produktionsprozess (10,8 % Holzabfälle, 5,9 % Eisen aus Holzsiebungen und 5,8 % Aluminium)[19].

Der in Fabriken eingehende Holzabfall ist im Vergleich zum Jahr 2023 um 3,55 % gestiegen. Bei der Produktion von Rohspanplatten kam es allerdings zu einem entsprechenden Rückgang um 2,75 %. Diese Daten belegen die Notwendigkeit und damit auch die Umsetzung einer verstärkten Behandlung eingehender Abfälle im Jahr 2024, eine Tätigkeit, die eine Reihe getrennter, differenzierter und recycelter Abfälle hervorbringt.

Abfallverwertungskapazität



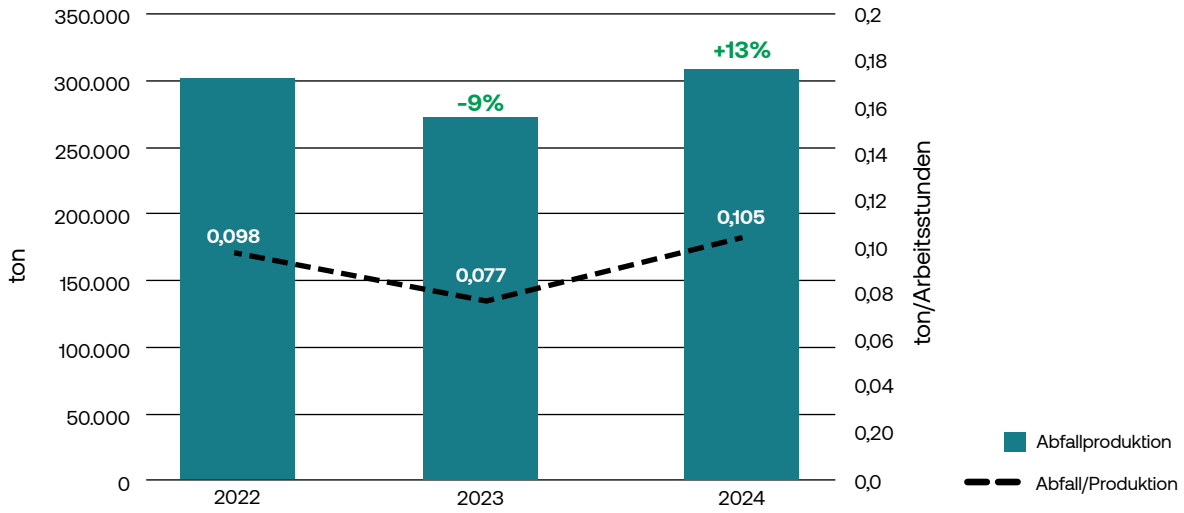
Wie erwartet, stellt sich bei der Analyse der Daten zum produzierten Abfall im Verhältnis zu den geleisteten Arbeitsstunden, dem Nenner zur Darstellung der Produktion, ein Anstieg der Abfallproduktion heraus, der von 0,077 Tonnen/Arbeitsstunde auf 0,105 Tonnen/Arbeitsstunde gestiegen ist. Die Abfallmenge ist die Summe des von den verschiedenen Organisationseinheiten produzierten Abfalls, abzüglich des bei Savionet eingehenden Abfalls (der nicht als produzierter Abfall gilt), der im vorherigen Kapitel zu den Materialien aufgeführt ist.

Die zur Berechnung der Kennzahl herangezogenen Arbeitsstunden beziehen sich auf die Gruppe.

[19] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Rückgewinnung von anderen Rohstoffen

98,7 % der im Jahr 2024 anfallenden Abfälle wurden einer Verwertung zugeführt, verstanden als Summe aus stofflicher Verwertung, energetischer Verwertung (R1) und sonstigen Verwertungsverfahren (beginnend mit der Lagerung R13 bis hin zu den nachfolgenden Verwertungsphasen). Die Gruppo Saviola arbeitet stets mit dem Ziel, die Abfallproduktion zu minimieren, Verarbeitungsabfälle innerhalb der Produktionsprozesse wiederzuverwenden und auch die Rückgewinnung für Energiezwecke auf das notwendige Minimum zu beschränken.[20]

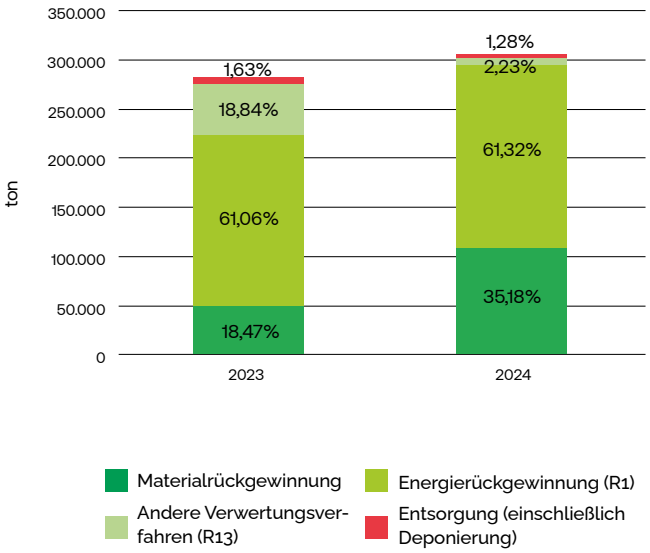
Trend der Abfallproduktion



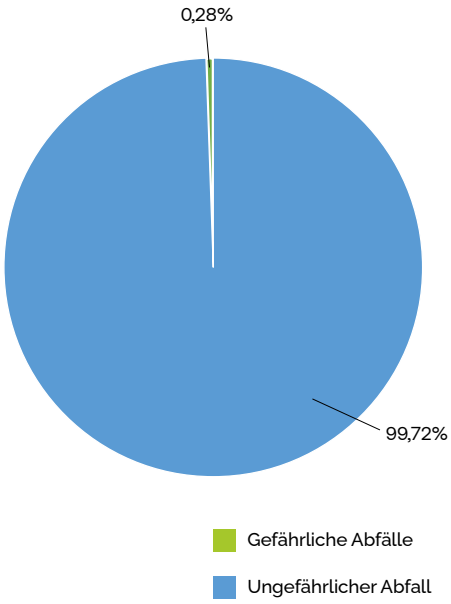
Ein wichtiger Posten in der Abfallliste ist die Asche, die bei der Verbrennung verrottender Abfälle aus dem Produktionsprozess zur Energiegewinnung entsteht. Es werden Innovationsprojekte zur Rückgewinnung der Asche und ihrer Aufwertung im Hinblick auf das Recycling des Materials untersucht.

Was die Gefährlichkeit der Abfälle betrifft, so sind nur 0,28 % (870 Tonnen/Jahr, verglichen mit 0,22 % im Jahr 2023) der von der Saviola-Gruppe produzierten Abfälle gefährlich.

Materialrückgewinnung



Gefährlicher Abfall (2024)



[20] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Wiederverwendung von Abfällen aus der Verarbeitung

3.3

Wasser- und Meeresressourcen

6 CLEAN WATER AND SANITATION

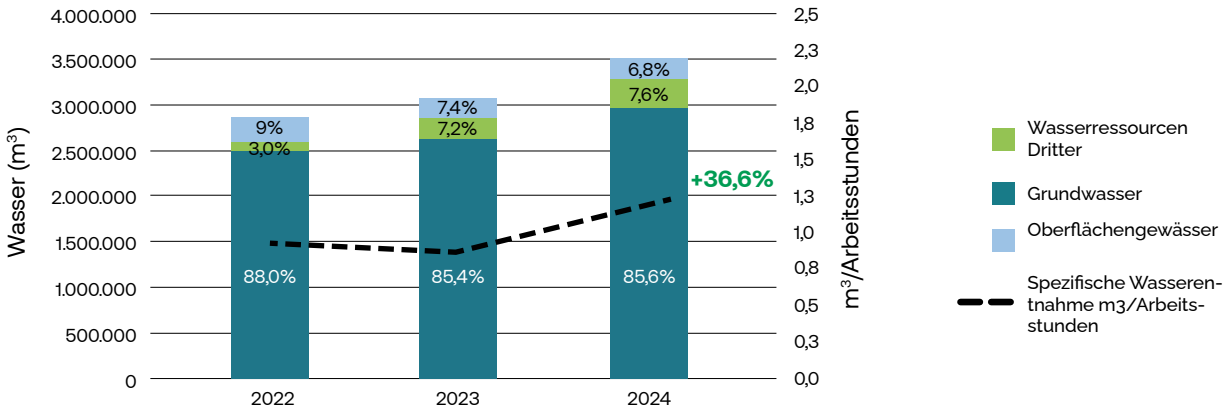
Gruppo Saviola verfolgt einen nachhaltigen Ansatz im Wassermanagement und betrachtet Wasser als eine wesentliche und unersetzliche Ressource. Durch innovative und verantwortungsvolle Praktiken setzt sich das Unternehmen dafür ein, den Wasserverbrauch zu senken und die natürlichen Reserven zu schützen und so die effiziente und nachhaltige Nutzung dieser grundlegenden Ressource zu fördern.

Gruppo Saviola nutzt Wasser für eine Reihe von Produktionsaktivitäten, beispielsweise:

- Waschen von Holzabfällen
- Industrielle Prozesskühlung
- Herstellung von Flüssigharzen
- Tannin-Extraktionsprozess (im Werk Radicofani in Siena).

Brunnenwasser wird in den Geschäftseinheiten Saviola und Sadepan zur industriellen Kühlung und als Rohstoff für Harze verwendet. Durch diese Verwendung im Produktionsprozess kann auch der Verbrauch im Verhältnis zur Produktionsmenge deutlich steigen. Um den Anstieg der Wasserentnahme zu begrenzen, werden der Einsatz effizienterer Kühlsysteme und die Nutzung anderer Medien, wie beispielsweise Luft, untersucht und konzipiert. Darüber hinaus laufen bei GMS Sustinente und Viadana Initiativen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs. Der Wasserverbrauch wird genau überwacht: Regenwasser aus den Rohstofflagern wird in den Werken der Geschäftseinheit Saviola aufbereitet; Wasser aus der Kesselabgaswäsche wird im Werk Mortara aufbereitet; außerdem befindet sich eine in Zusammenarbeit mit der Universität Bologna entwickelte Studie in einem fortgeschrittenen Stadium und steht kurz vor der Fertigstellung. Ziel der Studie ist die Entwicklung einer Methode zur Aufbereitung von Eluaten aus dem Elektrofilter[22] .

Wasserentnahme



[21] §Mögliche negative Auswirkungen: Erhöhter Verbrauch von Wasserressourcen

[22] Unter „Eluaten" verstehen wir die Flüssigkeiten, die am Ende eines Elutionsprozesses erhalten werden, einer Methode zum Trennen oder Reinigen von Komponenten aus einer Mischung.

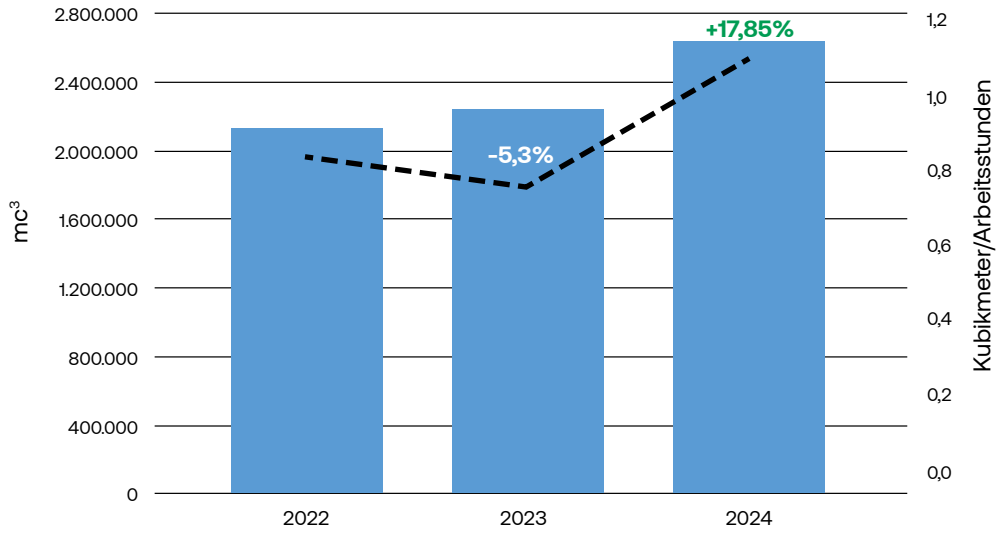
Im Jahr 2024 entnahm Gruppo Saviola rund 3.500.000 m^3 Wasser, davon 85,6 % aus Brunnen. Betrachtet man die Gesamtentnehmungen, so ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg der Entnehmungen um 13,4 % zu verzeichnen. Konkret ist bei der Betrachtung der Entnehmungskennzahl auf Basis der im Konzern geleisteten Arbeitsstunden ebenfalls ein Anstieg zu verzeichnen: Im Jahr 2024 beträgt die Entnahme 1,2 m3pro Arbeitsstunde.

Aus der Sicht der Wassereinleitungen sind die Hauptbeiträge:

- Abwasser aus Klär-Flockungsanlagen zum Waschen und Neutralisieren von Verbrennungsabgasen aus Holzabfallkesseln.
- Abwasser aus Verdunstungstürmen oder Kühlkreisläufen.
- Abwasser aus Anlagen zur Herstellung von demineralisiertem Wasser, das Dampfkreisläufe versorgt.
- Ziviler Abfall.
- Regenwasser.

Die Grafik folgende zeigt die Entwicklung der Wasserabflüsse im Laufe der Jahre

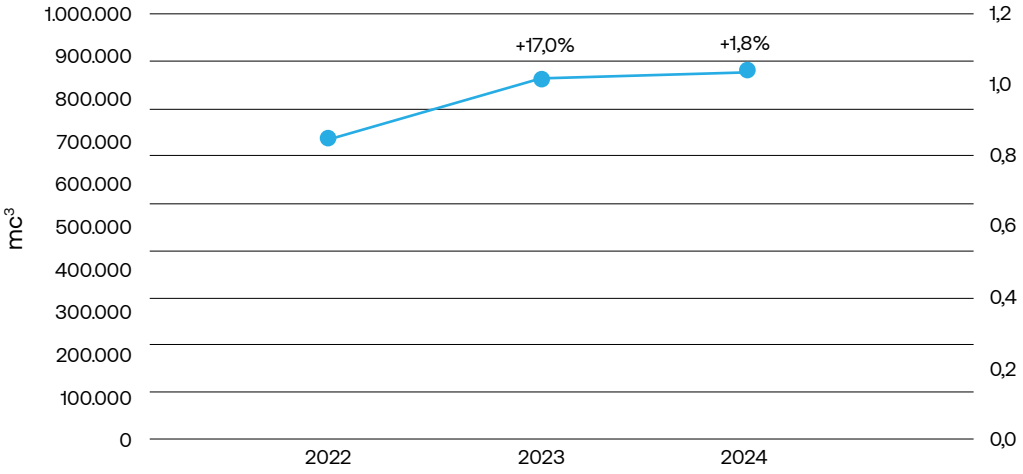
Abwasser



Im Jahr 2024 leitete die Gruppo Saviola rund 2.600.000 Kubikmeter Wasser ab, 17,9 % mehr als im Vorjahr.

Der Verbrauch, also die Differenz zwischen Entnahmen und Einleitungen, belief sich im Jahr 2024 auf rund 880.000 m3, ein Plus von 1,8 % im Vergleich zu 2023.

Wasserverbrauch



3.4

Biologische Vielfalt und Ökosysteme

Der Schutz der Biodiversität stellt für jedes Unternehmen eine wachsende Verantwortung dar. Wir bei der Gruppo Saviola sind davon überzeugt, dass die Erhaltung der Ökosysteme, von denen Ressourcen, Produktionsprozesse und das kollektive Wohlergehen abhängen, eine entscheidende Herausforderung darstellt.
Der Produktionsprozess der verschiedenen Einheiten der Gruppe kann sich direkt auf die Waldlebensräume und somit auf die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren auswirken. Durch die Wahl von Altholz, das die Biodiversität in die Unternehmensstrategien integriert, vermeidet die Geschäftseinheit Holz der Gruppo Saviola das Fällen von etwa 10.000 Bäumen pro Tag.[23]. Um diese Unternehmensentscheidung zu stärken, plant die Gruppo Saviola außerdem, die vermiedenen Emissionen nach der WBCSD-Methodik zu zertifizieren (Weltwirtschaftsrat für nachhaltige Entwicklung). Darüber hinaus ist die Auswahl von Zertifizierungen wie die Wahl von Zertifizierungen wie FSC® (Forest Stewardship Council), zeugt von der Förderung von Praktiken im Zusammenhang mit der Erhaltung der biologischen Vielfalt und den Rechten der lokalen Gemeinschaften durch die Gruppe (es wird betont, dass alle Geschäftseinheiten über nach diesem Standard zertifizierte Produkte verfügen).

[23] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Tausende gerettete Bäume

Soziales

4.1	Eigene Arbeitskräfte	78
4.2	Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer	78
4.3	Personalverwaltung und Fürsorge	87
4.4	Ausbildung und Kompetenzentwicklung	92
4.5	Vielfalt und Inklusion	95
4.6	Betroffene Gemeinden	102
4.7	Betroffene Gemeinden	110
4.8	Verbraucher und Endnutzer	113

4.1

Eigene Arbeitskräfte

Das Mitarbeitermanagement von Gruppo Saviola legt großen Wert auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und setzt hierfür Unfalluntersuchungsverfahren, Schulungen und Sicherheitsmanagementsysteme ein, die mehrere Unternehmensebenen einbeziehen und die aktive Beteiligung der Arbeitnehmer erfordern. Dieses zentrale Thema wurde im Laufe der Jahre zunehmend durch Initiativen zur Verbesserung des Wohlbefindens der Mitarbeiter sowohl auf Konzern- als auch auf Produktionsebene unterstützt. Diese Initiativen reichen von Infrastrukturprojekten über finanzielle Leistungen bis hin zu Schulungen.

Gleichzeitig befasst sich die Gruppe mit Fragen der Arbeitsorganisation und der internen Kommunikation, insbesondere in Veränderungskontexten wie Akquisitionen und Desinvestitionen, und ist sich dabei der Notwendigkeit bewusst, die Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern zu verbessern. Schulungen und Möglichkeiten zum Austausch und zur Diskussion, einschließlich der Teilnahme an Ausschussaktivitäten, sind wichtige Instrumente für Integration, Wachstum und persönliche Zufriedenheit sowie für die Schärfung des kollektiven Bewusstseins, auch in Bezug auf Nachhaltigkeitsthemen.

Wie in der methodischen Anmerkung angegeben, verkaufte die Gruppo Saviola Ende 2024 das in Argentinien ansässige Unternehmen Sadepan Latinoamericana, das daher vom Berichtsumfang ausgeschlossen ist. Einige Indikatoren können daher im Vergleich zu den Vorjahren erhebliche Abweichungen aufweisen.

4.2

Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer

Im Einklang mit den Prioritäten ihrer Mitarbeiter und der überragenden Bedeutung des Lebensschutzes hat die Gruppo Saviola wie im Vorjahr auch für 2024 die potenziellen Auswirkungen von Arbeitsunfällen als Priorität identifiziert. Dies ist das Ergebnis einer Kombination aus dem höchsten potenziellen Schweregrad (da die Gesundheit, ein grundlegendes Menschenrecht, betroffen ist), einem breiten Anwendungsbereich (übergreifend für alle Geschäftseinheiten und alle Länder, da es sich um ein mit jeder Arbeitstätigkeit verbundenes Risiko handelt) und einem mittleren potenziellen Grad der Unheilbarkeit (verbunden mit der Art der Tätigkeit und der Unternehmensgeschichte, in der es eine geringe Anzahl schwerer Unfälle gibt). Da sich im Berichtsjahr die unten beschriebenen Unfälle ereigneten, standen den potenziellen Auswirkungen auch tatsächliche Auswirkungen gegenüber. Aufgrund der Analyse der überwiegend geringfügigen Unfallereignisse war das Ausmaß der tatsächlichen Auswirkungen jedoch deutlich geringer[1].

[1] § Tatsächliche negative Auswirkungen und potenzielle negative Auswirkungen: Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

4.2.1

Allgemeine Grundsätze und Managementsysteme

Das Unternehmen Gruppo Saviola verfolgt in seinen verschiedenen Abteilungen Richtlinien zur Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten, die auf gemeinsamen Grundsätzen basieren:

- Schulung, Ausbildung und Sensibilisierung der Mitarbeiter zu Gesundheits- und Sicherheitsfragen am Arbeitsplatz.

- Qualifizierung von Lieferanten und Auftragnehmern von Waren und Dienstleistungen, die die Betriebspraktiken und -verfahren des Unternehmens einhalten müssen. Dies beginnt mit der Schulung vor Ort beim ersten Besuch und setzt sich fort mit der Bewertung von Standards und Verfahren, der Identifizierung und der Zugangskontrolle.

- Zusammenarbeit mit Behörden und Festlegung von Notfallverfahren zur Bewältigung etwaiger Unfälle und Minimierung möglicher Folgen.

- Sensibilisierung der Führungskräfte, damit diese die Einhaltung der Verfahren überwachen

- Systematische Durchführung von Sicherheitsstudien und -analysen.

- Investitionen in neue Technologien zur Verbesserung der Zuverlässigkeit von Anlagen und Prozessen.

- Überwachung und Kontrolle der Produktionsaktivitäten und ihrer möglichen Auswirkungen auf Sicherheit und Umwelt.

- Übernahme des Organisationsmodells MOG 231[2] Dieses Modell basiert auf einem Arbeitsschutzmanagementsystem, das im Laufe des Jahres 2024 aktualisierte Verfahren zur Verwaltung aller technischen und verwaltungstechnischen Bereiche umfasst, die sich auf den Schutz der körperlichen Unversehrtheit und Gesundheit interner und externer Mitarbeiter auswirken. Der Standortleiter, die Vorgesetzten und der RSPP (Leiter des Präventions- und Schutzdienstes) sind für die korrekte Anwendung dieses Systems verantwortlich. Darüber hinaus überprüft das Aufsichtsorgan von Gruppo Saviola (OdV) jedes Jahr die Einhaltung des MOG mit einem speziellen Auditprozess und erstellt einen entsprechenden Bericht für den Arbeitgeber, das Management der Geschäftseinheit Saviola und das Management der HSE Holding.

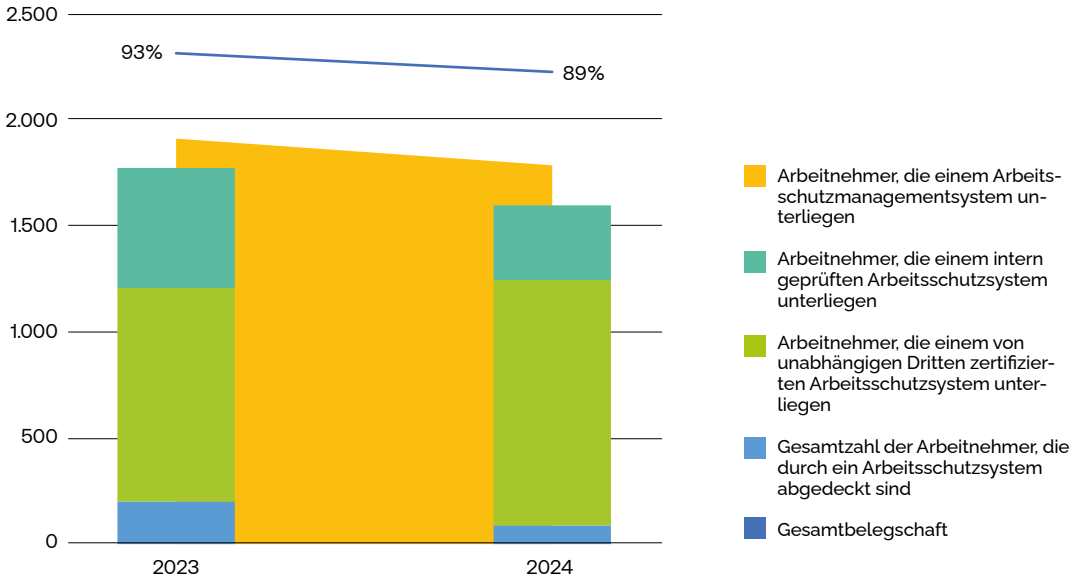
- Implementierung der ISO 45001-Zertifizierung (Managementsysteme für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz) in allen Unternehmen der Gruppe bis 2026 (derzeit liegen die Zertifizierungen in den Werken Composad, Trasporti Delta, Sadepan Trucazzano, Sadepan Viadana und Sadepan Genk vor) sowie eines internen Auditsystems, von Verfahren und Managementsystemen, die es dem Unternehmen ermöglichen, dieses Thema zu überwachen und zu verbessern.

Die folgende Grafik zeigt den Anteil der Arbeitnehmer (Angestellte und Nicht-Angestellte), die bei Gruppo Saviola von einem Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystem unterliegen[3]. Es ist zu beachten, dass der Rückgang der Arbeitnehmer, die unter das von Dritten zertifizierte System fallen, mit dem Verkauf von Sadepan Latinoamericana (zertifiziert 45001) zusammenhängt, das im Geltungsbereich von 2023 und nicht im Geltungsbereich von 2024 enthalten ist (119 Arbeitnehmer).

[2] In allen italienischen Produktionsstandorten vorhanden, außer Saviolife.

[3] Ausgenommen sind Mitarbeiter der Geschäftseinheit Savionet, für die keine Daten verfügbar sind. Es ist zu beachten, dass der Rückgang der Arbeitnehmer, die unter das von Dritten zertifizierte System fallen, mit dem Verkauf von Sadepan Latinoamericana zusammenhängt, der im Geltungsbereich von 2023 und nicht im Geltungsbereich von 2024 enthalten ist (119 Arbeitnehmer).

Arbeitnehmer, die unter ein Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz fallen



4.2.2

Risikobewertung

Die Risikobewertung wird für italienische Standorte gemäß Gesetzesdekret 81/2008 durchgeführt. Die Definition des Risikoniveaus basiert auf einer P X G-Matrix (Wahrscheinlichkeit X Schweregrad) mit drei Stufen (HOCH – MITTEL – NIEDRIG). Durch die Analyse der Werte dieser Matrizen können wir Interventionsprioritäten zur Risikobeseitigung oder -minderung festlegen, Interventionen, die im Plan zur Verbesserung des Sicherheitsniveaus zusammengefasst werden.

Das DVR (Risikobewertungsdokument) wird vom RSPP in Zusammenarbeit mit den Vorgesetzten, dem Arbeitnehmer-Sicherheitsbeauftragten, dem zuständigen Arzt und bei Bedarf mit Unterstützung externer Berater erstellt bzw. aktualisiert. Der DVR wird auch als Reaktion auf Meldungen gefährlicher Situationen oder Beinaheunfall (Beinaheunfälle) durch Vorgesetzte, Arbeiter oder nach dem Auftreten erheblicher Verletzungen. In Kontexten wie dem Produktionszentrum Viadana, in dem mehrere Konzernunternehmen tätig sind, besteht ein gemeinsamer Notfallplan, um damit verbundene Störungen zu bewältigen.

Jedes neue Wiederherstellungszentrum unter der Kontrolle von Savionet und jede erworbene Einrichtung oder jede Einrichtung, die wesentliche Änderungen in Bezug auf Infrastruktur oder Verfahren erfahren hat unterliegt Audits zur Bewertung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und der Konzernstandards. Konkret wurden im Jahr 2024 keine neuen Zentren erworben, aber das Composad-Werk in Viadana wurde in das Werk von Gruppo Mauro Saviola integriert und der DVR des letzteren wurde daher aktualisiert, um dieser Änderung Rechnung zu tragen. Bei Bedarf werden spezifische Risikobewertungen stets gemäß den festgelegten Fristen oder nach wesentlichen Prozessänderungen aktualisiert.

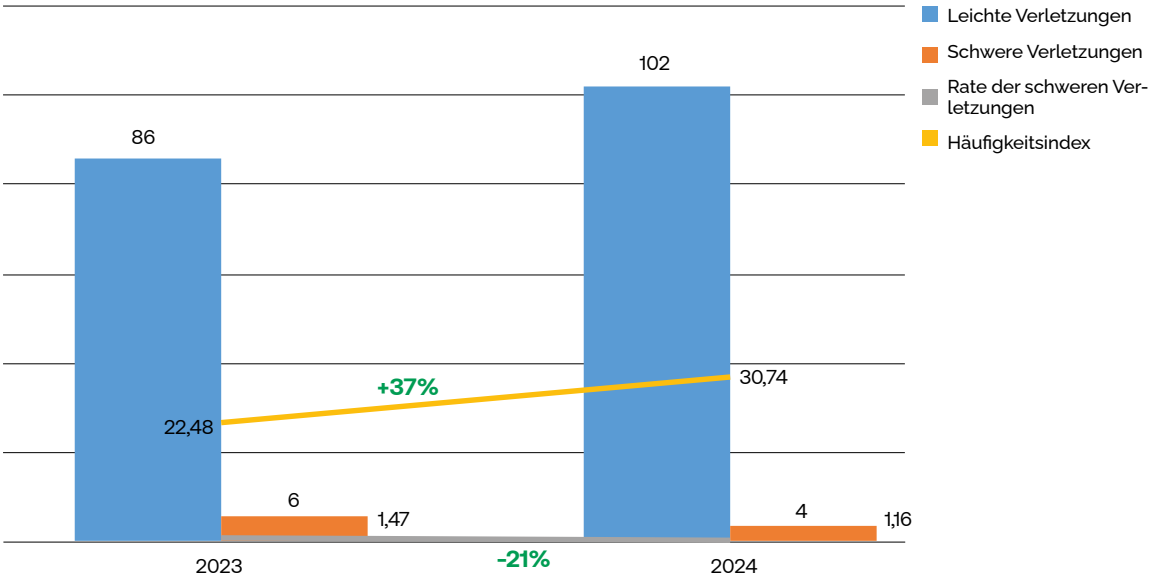
Seit 2023 berücksichtigt die Gruppo Saviola in ihrer Unfallanalyse auch Unfälle von Arbeitnehmern, die nicht direkt der Kontrolle des Unternehmens unterstehen,

[4] Risiko: Anpassungsphase der erworbenen Standorte

sondern von Drittanbietern (Auftragnehmern, Wartungsarbeitern, Genossenschaften, Dienstleistern usw.) verwaltet und kontrolliert werden. Die von der Unternehmensgruppe eingeführten Sicherheitsverfahren entsprechen den Anforderungen der nationalen Gesetzgebung (in Italien das Gesetzesdekret 81/2008, das die Anschaffung eines Betriebssicherheitsplans und die Erstellung eines einheitlichen Dokuments zur Bewertung von Störungsrisiken vorschreibt). Im Allgemeinen verlangt die Arbeitssicherheits- und Hygienepolitik, dass alle Arbeitnehmer – sowohl die von Gruppo Saviola als auch die externer Unternehmen – in das Sicherheitsmanagementprogramm und die Pläne zur Risikominderung in jedem Arbeitsbereich und für jede ausgeführte Tätigkeit einbezogen werden.

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 106 Verletzungen registriert, allerdings nimmt die Schwere der Verletzungen stetig ab, wie dies bereits im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022 der Fall war[5] .

Verletzungen: Häufigkeit und Schwere



Im Rahmen des Überwachungs- und Managementsystems zu diesem Thema wird für jeden Unfall eine eingehende Analyse durchgeführt. Dabei werden die Art des aufgetretenen Unfalls, die Verantwortlichkeiten des Arbeitnehmers und gegebenenfalls des Unternehmens sowie alle zusätzlichen Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und -vorbeugung berücksichtigt, die umgesetzt werden können. Abschließend werden die Schweregrade analysiert[6], mit dem Ziel, Trends zu überwachen und kritische Probleme zu erkennen.

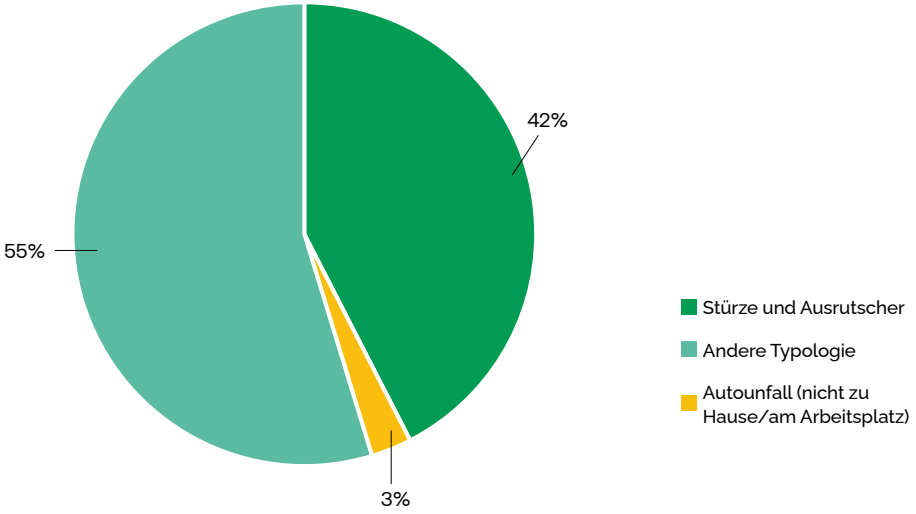
Nachfolgendfinden Sie einen Auszug aus dieser Analyse, der eine Aufschlüsselung der Unfallarten und für italienische Standorte eine Angabe der Unfallschwereraten für jeden Standort sowie der Gesamtraten nach Ländern enthält: Bei Saviola Holding und Saviolife kam es im Jahr 2024 wie in den beiden Vorjahren zu keinen Arbeitsunfällen.

Der Anstieg des Schweregradindex bei Sitech (Werk Sustinente) ist auf die Erfassung zweier schwerer Verletzungen zurückzuführen (Prognose 136 bzw. 116 Tage). Diese Verletzungen wurden vom Direktor und dem RSPP in Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern gründlich untersucht, um die Ursache zu ermitteln und ein erneutes Auftreten zu verhindern.

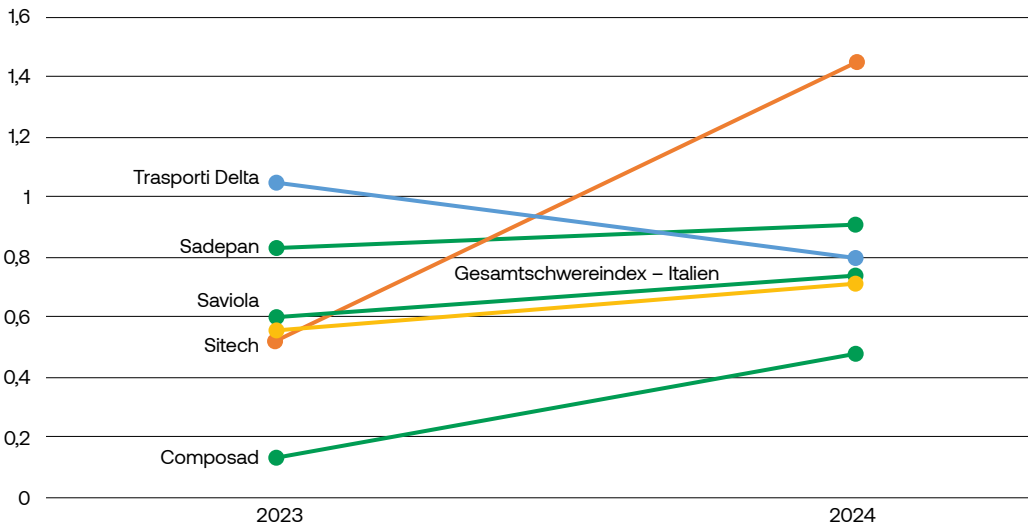
Auch im Jahr 2024 wurden keine Fälle von Berufskrankheiten gemeldet.

[5] Die Häufigkeitsrate wird als Gesamtzahl der Verletzungen pro Million Arbeitsstunden berechnet; die Rate schwerer Verletzungen wird als Anzahl schwerer Verletzungen, also mit einer Prognose von mehr als sechs Monaten, pro Million Arbeitsstunden berechnet.
[6] Schweregradindex: Anzahl der Ausfalltage * 1000/Arbeitsstunden

Verletzungsarten 2024 (gesamter Umfang)



Schweregradindex – Fokus auf italienische Standorte



4.2.3

Schulungs- und Informationsstrategien im Bereich Gesundheit und Sicherheit

Jeder neue Mitarbeiter erhält innerhalb von 60 Tagen nach seinem ersten Arbeitstag die im Abkommen zwischen Staat und Regionen vorgeschriebene Schulung (in der Regel 4 Stunden allgemeine Schulung und 4 Stunden spezifische Schulung für Büroangestellte, mit möglichen Abweichungen für Arbeiter). Alle Akteure des Gesundheits- und Sicherheitssystems (RLS, RSPP[7], Erste-Hilfe-Personal, Brandschutzpersonal, Manager und Vorgesetzte) werden ebenfalls regelmäßig gemäß den in der nationalen Gesetzgebung festgelegten Fristen neu geschult. Im Jahr 2024 wurden in den verschiedenen Fabriken Schulungen und Auffrischungskurse zum Einsatz von Geräten und Fahrzeugen (Gabelstapler, Hebebühnen, Bagger usw.) sowie für Arbeiten mit hohem Risiko (Arbeiten in der Höhe, Arbeiten in engen Räumen, Elektroarbeiten mit PES/PAV-Schulung) fortgesetzt.[8]).

Gruppo Saviola setzt sich für die Förderung und Festigung einer internen Kultur ein, die auf den Schutz von Gesundheit und Sicherheit, die Entwicklung eines Risikobewusstseins und die Förderung verantwortungsvollen Verhaltens ausgerichtet ist. Die Verbreitung einer Präventionskultur erfolgt durch Grundausbildungen und Auffrischungskurse auf allen Ebenen, koordiniert vom Präventions- und Schutzdienst, mit Möglichkeiten zur Diskussion und Bewertung möglicher Verbesserungen sowohl im Normalbetrieb als auch in Notfallsituationen.

4.2.4

Beteiligung und Anhörung der Arbeitnehmer und Kommunikation über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Ausgehend vom Bewusstsein für die Notwendigkeit, Arbeitnehmer angemessen über die mit der Sicherheit am Arbeitsplatz verbundenen Risiken zu informieren und zu schulen und dabei eine klare, umfassende und verständliche Kommunikation sicherzustellen, garantiert Gruppo Saviola die Durchführung spezifischer Kurse, die über die gesetzliche Verpflichtung für Sicherheitsmanager hinausgehen und sich auf Führung, Kommunikation und Unfallmanagement konzentrieren.[9] .

Darüber hinaus wurde ein Prozess zur Einbindung der Arbeitnehmer – angefangen bei der RLS, aber auch bei interessierten externen Unternehmen – in die Auswahl von Verfahren zur Verbesserung des Sicherheitsniveaus und der Gesundheit am Arbeitsplatz eingeleitet, der noch immer andauert. Die direkte Beteiligung kommt in verschiedenen Strategien zum Ausdruck, die alle auf der Einbindung des Arbeitnehmers basieren. Dieser gilt als die Person, die in erster Linie für seine eigene Sicherheit verantwortlich ist und über seine Arbeit sowie die Durchführbarkeit bestimmter Anwendungen und möglicher Verbesserungen Bescheid weiß.

---

[7] RLS: Arbeitnehmervertreter für Sicherheit, RSPP: Leiter des Präventions- und Schutzdienstes

[8] PES: Sachverständige Person; PAV: Informierte Person, beide Figuren identifiziert für die Sicherheit bei Elektroarbeiten.

[9] Tatsächliche positive Auswirkungen: Schulung und Entwicklung der Mitarbeiter

Die Arbeitnehmer können direkt mit dem Arbeitsschutzbeauftragten, dem zuständigen Vorgesetzten oder dem Betriebsarzt kommunizieren oder über ein internes Meldesystem (an den verschiedenen Standorten verteilte Briefkästen) wahrgenommene Risiken melden und Sicherheitsmaßnahmen vorschlagen.

Die zur Minderung der ermittelten Risiken umgesetzten Maßnahmen werden anschließend den RLS-Standorten mitgeteilt. Wenn diese Maßnahmen technische oder Systemänderungen erfordern, werden sie von der technischen Abteilung überprüft. Wichtige Informationen zu Prozessen zur Verbesserung der Sicherheit und zu Verfahren zur Aufrechterhaltung hoher Gesundheitsstandards am Arbeitsplatz werden daher über verschiedene Kanäle verbreitet, beispielsweise durch direkte Kommunikation, regelmäßige Besprechungen, Mitteilungen von Managern und RLSs sowie über das Intranet des Unternehmens SFERA.

In Sadepan (Italien) und in der BU Saviola gibt es zudem spezielle Ausschüsse für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, deren Ziel es ist, die Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer zu gewährleisten und zu fördern:

- **Sicherheitsausschuss Sadepan:** bestehend aus dem Direktor der beiden Werke, dem RSPP (Leiter des Präventions- und Schutzdienstes), dem ASPP (Beauftragter des Präventions- und Schutzdienstes) und dem RLS (Arbeitsschutzbeauftragten). Er trifft sich vierteljährlich, um Sicherheitsprobleme, Verletzungstrends und das Management von Beinaheunfallmeldungen zu analysieren.

- **Transversaler Ausschuss der Gruppo Mauro Saviola:** bestehend aus dem HR Holding-Direktor, dem HSE Holding-Direktor, RSPP, RLS der 7 Standorte der Gruppo Mauro Saviola und dem Standort Composad. Es tritt alle vier Monate zusammen, um die übergreifenden Sicherheitsthemen des jeweiligen viermonatigen Zeitraums zu besprechen, die Entwicklung der Unfallhäufigkeit und -schwere zu analysieren sowie den Fortschritt bei der Bearbeitung von Meldungen über Beinaheunfälle und unsichere Bedingungen zu überprüfen.

- **Ausschuss für den Arbeitsschutz des Betriebsrats von Rheinspan:** Dieser setzt sich aus Arbeitnehmervertretern zusammen. Die Sitzungen des Betriebsausschusses finden monatlich (oder häufiger) statt, während an den vierteljährlichen Sitzungen die Führungskräfte des Verwaltungsrats, der externe RSPP und der zuständige Arzt teilnehmen.

Arbeitnehmer können sich außerdem bei Fragen zu ihrer Gesundheit und der Eignung des Arbeitsumfelds im Rahmen der jährlichen Untersuchung oder nach Vereinbarung eines Termins an den zuständigen Arzt wenden, wobei die ärztliche Schweigepflicht gewährleistet ist. Die Gruppe garantiert, dass gegen Mitarbeiter, die ein Sicherheits- und/oder Hygieneproblem am Arbeitsplatz melden, keine Vergeltungsmaßnahmen ergriffen werden.

In italienischen Fabriken wurde 2023 eine Initiative gestartet, die 2024 fortgesetzt wird. Dabei geht es darum, Arbeitnehmern, die Beinaheunfälle und als unsicher eingestufte Risikobedingungen melden, einen finanziellen Bonus zu gewähren. Darüber hinaus wurde im gleichen Rahmen die Initiative zur Gewährung eines zusätzlichen Bonus, zusätzlich zu dem an die Produktionsziele geknüpften, fortgesetzt. Dieser Bonus ist an das Erreichen spezifischer Ziele zur Konsolidierung und Verbesserung des Sicherheitsniveaus geknüpft: Im Jahr 2024 erreichten alle Werke der Geschäftseinheit Saviola das Ziel, mindestens einen Bericht pro zwei direkt Beschäftigten zu erhalten.

4.2.5

Gesundheitsförderung

Auch im Jahr 2024 erfüllte die Gruppo Saviola in allen ihren Werken die gesetzlichen Verpflichtungen hinsichtlich der Anwesenheit eines Betriebsarztes, an den sich die Mitarbeiter bei allen gesundheitlichen Fragen am Arbeitsplatz wenden können. Der Betriebsarzt besucht die Produktionsstätten mindestens einmal jährlich, stimmt sich mit dem RSPP hinsichtlich etwaiger Untersuchungen oder spezifischer Einschränkungen im Zusammenhang mit der Gesundheit der Mitarbeiter ab, erstellt und aktualisiert den Plan für regelmäßige Besuche, organisiert diese in Übereinstimmung mit dem Gesundheitsprotokoll und nimmt an der jährlichen Koordinierungssitzung mit dem Arbeitgeber, dem RSPP und RLS teil. Darüber hinaus gewährleistet das über die Jahre gewachsene Vertrauensverhältnis und die gute Zusammenarbeit zwischen dem Betriebsarzt der Standorte Viadana und Sustinente und dem Unternehmen, dass die Mitarbeiter im Rahmen der Arbeitstauglichkeitsuntersuchungen zu Gesundheitschecks und Screenings angehalten werden, um ihre Essgewohnheiten und das Risiko bestimmter familiärer oder kardiovaskulärer Erkrankungen zu beurteilen. Darüber hinaus erhalten sie gezielte Beratung zur Verbesserung ihrer Gesundheit, auch außerhalb der Arbeit.

Mehrere Geschäftseinheiten haben sich im zweiten Jahr in Folge dem WHP-Programm („Workplace Health Promotion") angeschlossen, das von ATS Valpadana (Werke in Viadana und Sustinente), ATS Pavia (Mortara) und ATS Città Metropolitana di Milano (Truccazzano) mit Unterstützung der Region Lombardei verwaltet wird.

Dieses Programm basiert auf dem von den Vereinten Nationen vorgeschlagenen Modell zur Förderung der Gesundheit am Arbeitsplatz und bezieht das Unternehmen in verschiedene Aktivitäten ein, darunter regelmäßige Kontrollen, Maßnahmen zur Bekämpfung des Rauchens und die Bereitstellung von kostenlosem Trinkwasser. Insbesondere nahm das Unternehmen (Saviola Holding, GMS Viadana, Sadepan Viadana, Composad, Trasporti Delta, Saviolife, GMS Mortara, GMS Sustinente und Sadepan Trucazzano-Niederlassungen) im Jahr 2025 an dem von der Region Lombardei geförderten Programm teil, das die Arbeitnehmer der teilnehmenden Unternehmen dabei unterstützen soll, mit dem Rauchen aufzuhören. Die erfolgreichen Initiativen werden über die Lombardei hinaus ausgeweitet, möglicherweise in Zusammenarbeit mit den örtlichen Gesundheitsbehörden (ATS).[10].

[10] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Initiativen für die Gesundheit

4.2.6

Fokus: „A Chioma Alta“

Bei Gruppo Saviola stehen die Mitarbeiter im Mittelpunkt der Unternehmensdynamik. Dank der 2024 eingeführten Kolumne „A Chioma Alta“ haben Mitarbeiter die Möglichkeit, ihre Erfahrungen zu teilen und zu erklären, was die Arbeit bei Saviola für sie bedeutet. Der Wunsch, diese Kolumne zu starten, entspringt dem Bedürfnis, die Vision, die Ideen und die Bedeutung, die die Unternehmensgemeinschaft der Gruppo Saviola auszeichnen, sowohl unter den Kollegen der Gruppe als auch unter externen Stakeholdern zu verbreiten. Jeden Monat erzählt ein anderer Kollege seine Geschichte. Die Intervention wird sowohl intern über das Intranet des Unternehmens Sfera als auch extern durch Veröffentlichung in sozialen Netzwerken verbreitet. Die befragten Mitarbeiter kommen aus den verschiedenen Geschäftsbereichen des Konzerns und arbeiten alle in unterschiedlichen Abteilungen und Organisationseinheiten, wodurch ein breiter und vielfältiger Einblick in die verschiedenen Unternehmensfunktionen ermöglicht wird.

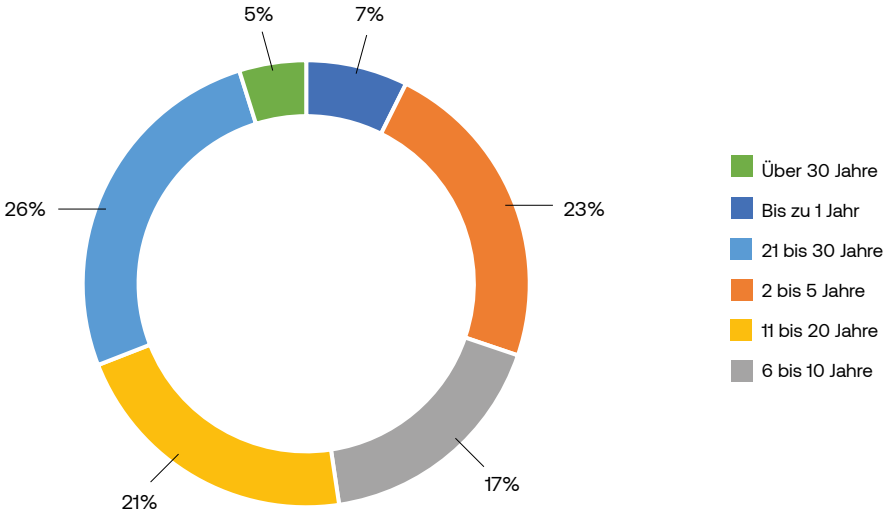
4.3

Personalverwaltung und Fürsorge

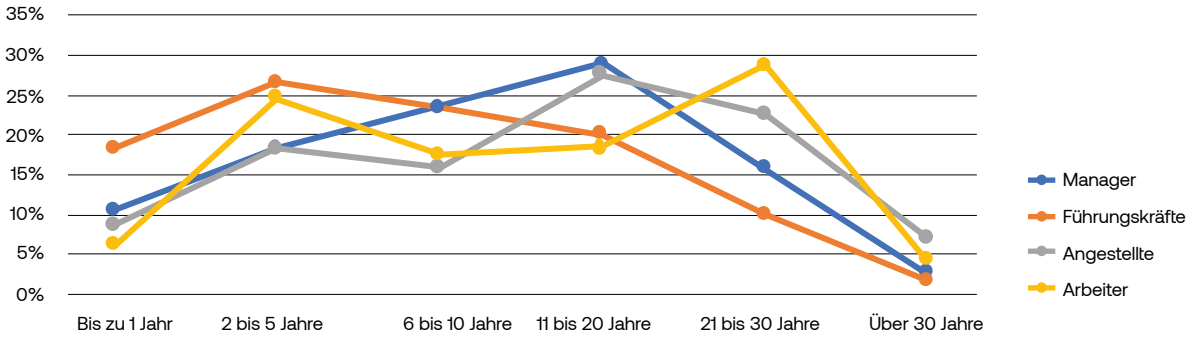
La Dank finanzieller Stabilität, Zuverlässigkeit und Anerkennung in Italien und auf der ganzen Welt ist die Gruppo Saviola ein Unternehmen, das seinen Mitarbeitern Beschäftigungsgarantien bietet und zur beruflichen und persönlichen Entwicklung seiner Mitarbeiter und somit auch der Gemeinschaften, in denen es tätig ist, beitragen kann. .

Nachfolgend finden Sie eine Aufschlüsselung der Mitarbeiter nach Betriebszugehörigkeit und Funktion im Unternehmen. Wie im Jahr 2023 wurde bei den zuletzt erworbenen Standorten auf die Gesamtunternehmensdauer Bezug genommen, einschließlich der Dauer vor der Übergabe an die Gruppo Saviola. Mehr als die Hälfte der Belegschaft ist seit mehr als 10 Jahren im Unternehmen beschäftigt, davon fast ein Drittel sogar seit mehr als 20 Jahren.

Arbeitnehmer nach Dauer der Betriebszugehörigkeit (2024)

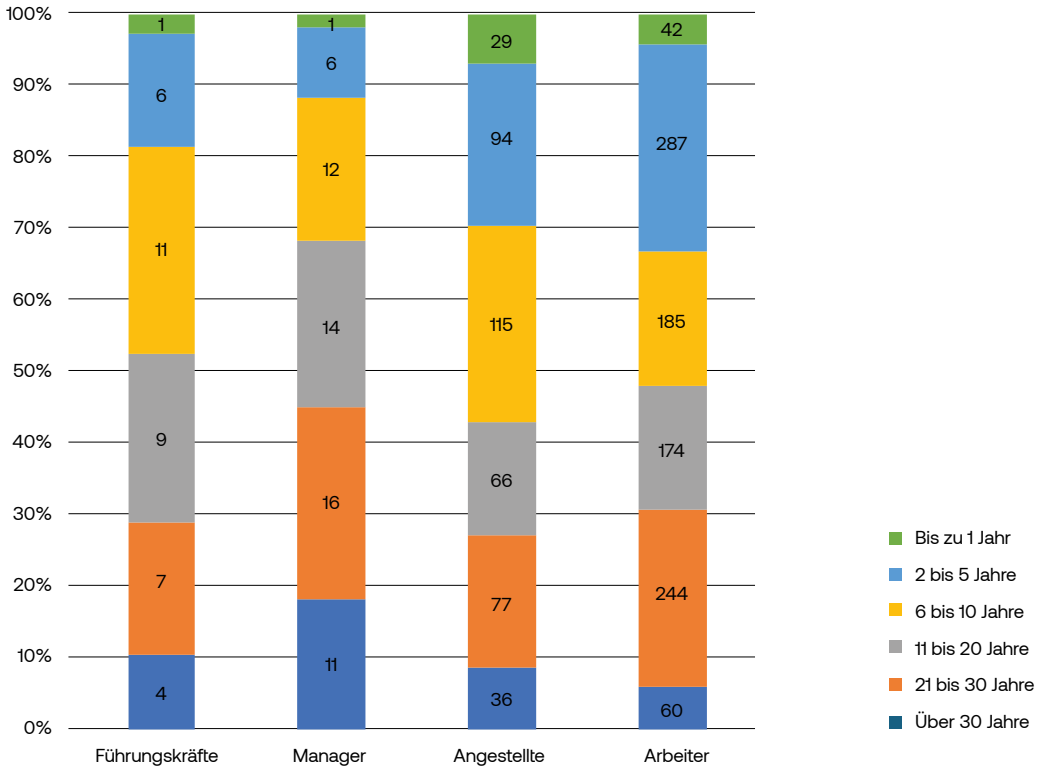


Verteilung der Ressourcen nach Dauer der Betriebszugehörigkeit (2024)



[11] § Tatsächliche positive Auswirkungen: Sichere Beschäftigung

Arbeitnehmer nach Dauer der Betriebszugehörigkeit (2024)



Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte die Gruppo Saviola 1.740[12] Mitarbeiter, was einem Rückgang von 7 % (-141 Mitarbeiter) im Vergleich zu 2023 entspricht. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf den Verkauf des Unternehmens Sadepan Latinoamericana zurückzuführen, das im Jahr 2023 allein 119 Mitarbeiter beschäftigt.)[13].

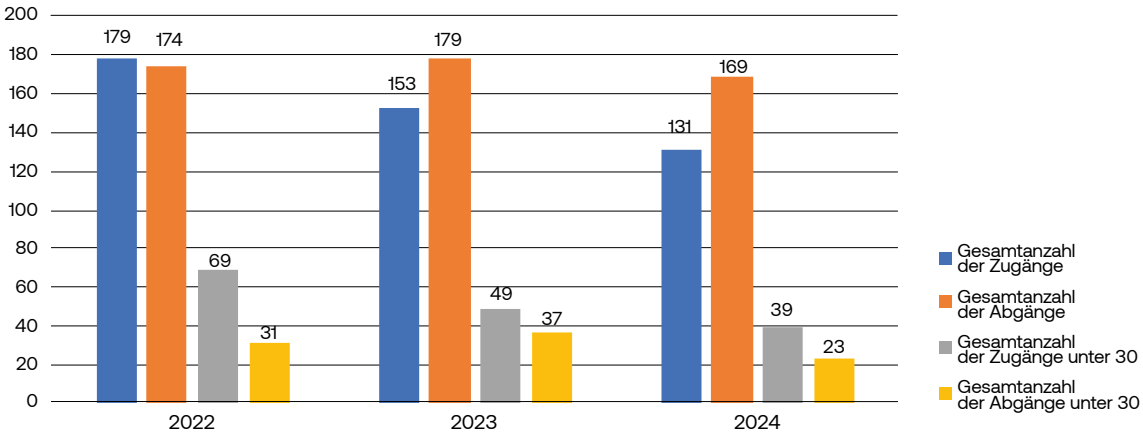
Die Analyse der Daten zur Arbeitskräftebewegung zeigt eine beträchtliche Zahl von Neuzugängen, wenn auch einen Rückgang im Vergleich zu 2023 (-14 %), begleitet von einem Rückgang der Abgänge (-6 % im Vergleich zu 2023). In den Daten zu den Neuzugängen sind die Umwandlungen von befristeten in unbefristete Arbeitsverträge (insgesamt 35, davon 17 für Arbeitnehmer unter 30 Jahren) nicht enthalten.

[12] Hinzu kommen 46 nicht angestellte Mitarbeiter, die an den Standorten Rheinspan (41), Genk (4) und Advachem (1) tätig sind. Für die italienischen Niederlassungen liegen keine Daten zur Anzahl der Nicht-angestellten Mitarbeiter vor. Nicht angestellte Arbeitnehmer sind in der Regel Zeitarbeiter und leisten Produktionsunterstützung, mechanische/elektrische Wartungsarbeiten oder Reinigungsdienste.

[13] Wie vom entsprechenden GRI-Standard zugelassenwurde der Gesamtumsatz auch für die Vorjahre neu berechnet als Summe der Einnahmen und Ausgaben des Jahres geteilt durch die Gesamtzahl der Mitarbeiter zum 31. Dezember des Vorjahres. Die Neueinstellungsrate errechnet sich aus der Zahl der Neueinstellungen geteilt durch die Gesamtzahl der Mitarbeiter zum 31. Dezember des Vorjahres, während die Abgangsfluktuationsrate errechnet wird, indem die Zahl der.

Betrachtet man die spezifischen Einnahmen- und Ausgabenquoten für die Altersgruppe der unter 30-Jährigen, so sind die Zugänge über den gesamten Dreijahreszeitraum hinweg deutlich höher als die Abgänge.

Personalfluktuation: Einstellungen und Kündigungen



Die folgenden Grafiken, die die Wachstumsraten, Neueinstellungen, die Fluktuation bei Austritt und die Gesamtfluktuation[14] im Detail darstellen, zeigen einen Trend, der sich nicht wesentlich von den Daten aus dem Jahr 2023 unterscheidet. Neben dem Verkauf von Sadepan Latinoamericana, der sich selbstverständlich auf die Gesamtzahl der berücksichtigten Mitarbeiter auswirkt, ist auch zu erwähnen, dass die umfassende Reorganisation des am Standort Rheinspan erworbenen Unternehmens im Jahr 2022 abgeschlossen wurde. Diese führte zu einer Reduzierung des beschäftigten Personals um 43 Mitarbeiter, was 25 % der Abgänge entspricht.

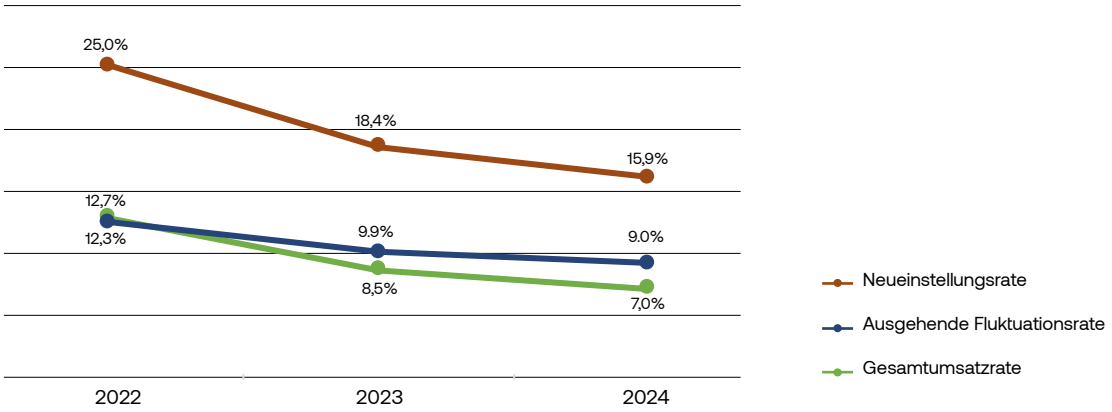
Bemerkenswert ist, dass die Gesamtumsatzzahlen trotz zahlreicher Akquisitionen und notwendiger Unternehmensumstrukturierungen[15] weiterhin deutlich unter dem nationalen Durchschnitt liegen[16].

[14] Abgänge geteilt durch die Zahl der Mitarbeiter zum 31. Dezember des Vorjahres errechnet wird. Die Daten U30 werden berechnet, indem dieselben Parameter nur für die Arbeitnehmerkategorie U30 analysiert werden.

[15] Bitte beachten Sie, dass 10 Arbeiter und 2 Angestellte von Composad zur Gruppo Mauro Saviola gewechselt sind, ohne dass es tatsächlich zu einer Änderung der Stellenbeschreibung gekommen wäre. Zwei Personen wechselten von der Gruppo Mauro Saviola zur Saviola Holding und zwei von der Saviola Holding zur Gruppo Mauro Saviola, wobei alle im Wesentlichen ihre Rollen behielten. Eine Person wechselte von Gruppo Mauro Saviola zu Sadepan Chimica, mit anderen Aufgaben. Keine dieser Einstellungen und Kündigungen wurden in die Umsatzzahlen einbezogen, da sich der Umfang der Gruppe tatsächlich nicht veränderte.

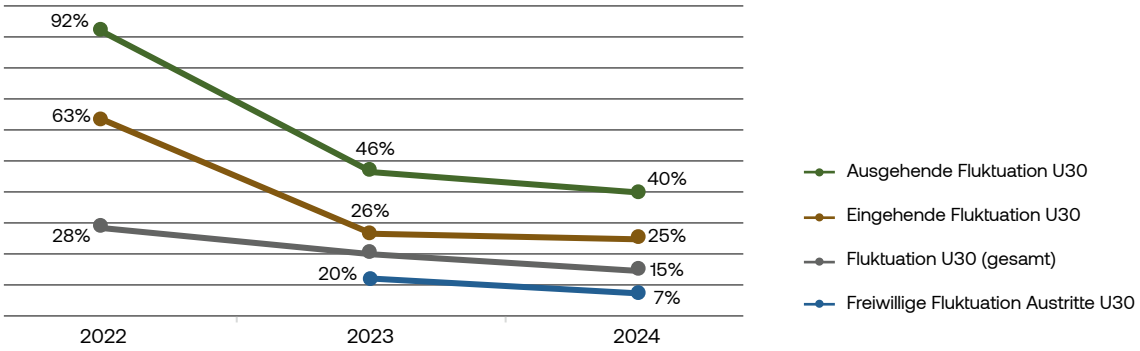
[16] Geschätzt auf 25,2 % in der Industrie (nationaler Durchschnitt 34 %) mit Bezug auf das Geschäftsjahr 2023/2024 – Quelle https://www.confindustria.it/home/centro-studi/temi-di-ricerca/valutazione-delle-politiche-pubbliche/dettaglio/inchiesta-lavoro-2024

Ressourcenumsatz



Was die absoluten Daten betrifft, so handelt es sich sofort auch die Daten zum Umsatz der unter 30-Jährigen: Es ist ein (positiver) Rückgang der ausgehenden Umsatzdaten erkennbar, insbesondere freiwillige[17], ein Indikator für die Fähigkeit des Unternehmens, auch diejenigen Ressourcen zu halten, die typischerweise am stärksten von Arbeitsplatzmobilität betroffen sind.

Ressourcenumsatz: Wachstum und Fluktuation: Fokus auf die U30



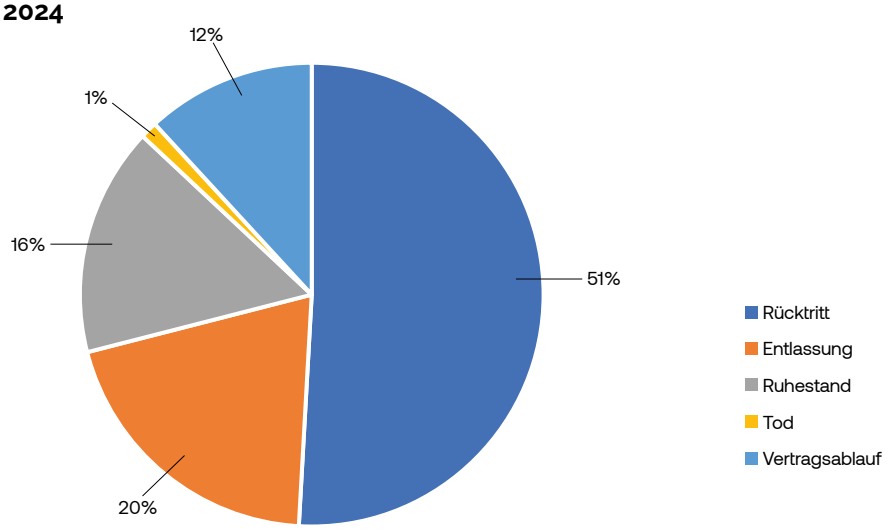
Vor dem Hintergrund des Bevölkerungsrückgangs ist die Schwierigkeit, Fachkräfte zu finden und zu halten, eines der größten Risiken im Hinblick auf die Belegschaft. Dies gilt insbesondere für Positionen, die ein gewisses Maß an Dienstalter erfordern, sowie für technische Fachkräfte in der Produktion[18]. Insbesondere Arbeitnehmer der neuen Generation legen in der Regel großen Wert auf die Strategien, mit denen Unternehmen eine bessere Work-Life-Balance fördern. Aus diesem Grund hat die Gruppo Saviola gezielte Strategien eingeführt, um ihre Attraktivität für ihre Belegschaft aufrechtzuerhalten: Zu dieser Strategie gehören Initiativen, die derzeit entwickelt werden, um intelligente Arbeitsoptionen für geeignete Positionen anzubieten, flexible Arbeitszeitregelungen, die Projekte Saviola People (Vernetzung der Mitarbeiter) und die Saviola Academy (spezifische Schulungsinitiativen sowie horizontale und vertikale Mobilität).

Auch die Bewegungen im Hinblick auf externe und interne Akquisitionen und Veräußerungen sind für das Management der Arbeitnehmer eine Herausforderung, insbesondere für jene, die in die Struktur der Saviola Holding eingebunden sind[19]: Die Gruppo Saviola konzentriert sich weiterhin auf diese potenziellen Auswirkungen, um sicherzustellen, dass geeignete Tools, Verfahren und Ressourcen bereitstehen, um den Arbeitsdruck zu bewältigen und das Engagement im Rahmen der auf die Wachstumsziele ausgerichteten Leistungsbewertungssysteme anzuerkennen.

[17] Daten zur freiwilligen Fluktuation 2022 sind nicht verfügbar
[18] §Risiko: Natürliche Fluktuation
[19] § Tatsächliche negative Auswirkungen: Druck auf die Arbeitnehmer

Wie bereits im Jahr 2023 wurde die detaillierte Analyse der Abgangsdaten auch im Jahr 2024 fortgesetzt, mit dem Ziel, den Anteil der freiwilligen Fluktuation im Vergleich zur physiologischen Fluktuation im Zusammenhang mit Vertragsabläufen und Ausscheiden in den Ruhestand weiterhin zu überwachen.

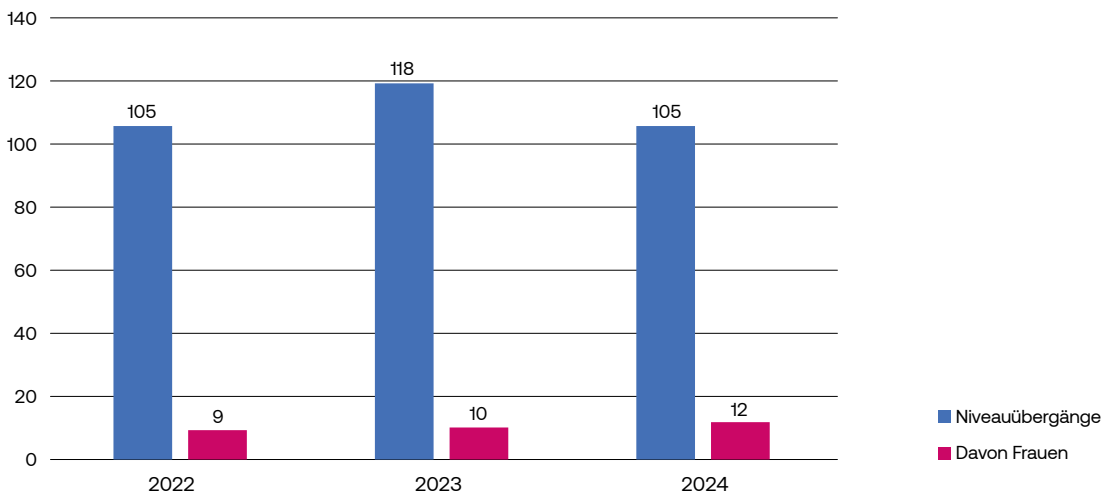
Art der Abgänge 2024



Die Grafik was vorausgeht zeigt, dass von den 169 Ausstiegen im Jahr 2024 etwas mehr als ein Fünftel „physiologischer" Natur sind.[20]. Nachweis, dass die vom Unternehmen umgesetzten Strategien zur Bindung der Mitarbeiter als wirksam angesehen werden können.

In Bezug auf die bereits erwähnte horizontale und vertikale Mobilität kam es im Jahr 2024 zu 47 Versetzungen (1, mit dem Arbeitnehmer vereinbart) und Arbeitsplatzwechseln (45) sowie 105 Arbeitsplatzwechseln, davon 12 für Frauen.

Vertikale Mobilität



[20] Ruhestand oder Tod von Arbeitnehmern

4.4

Arbeitsverhältnisse und -bedingungen

99 % der Mitarbeiter der Gruppo Saviola unterliegen nationalen Tarifverträgen (sektorspezifische Tarifverträge für Italien und ähnliche Verträge für ausländische Niederlassungen). Rheinspan ist der einzige Standort des Konzerns, an dem einige Arbeitnehmer (9 % davon Führungskräfte) nicht direkt an nationale Tarifverträge gebunden sind: Diese Arbeitnehmer erhalten Ad-hoc-Verträge, die in der Regel eine 40-Stunden-Woche und Anreize für das Erreichen bestimmter individueller Ziele vorsehen. Regelmäßige Prämien sind jedoch nicht vorgesehen.

Auch im Jahr 2024 kam es zu keinen Massenentlassungen oder Versetzungen von Arbeitnehmergruppen: Wie bereits erwähnt, haben 12 Arbeitnehmer (2 Büroangestellte und 10 Arbeiter) im Zuge der Verlagerung einer Geschäftseinheit von Composad zur Gruppo Mauro Saviola ihr Arbeitsverhältnis mit Composad beendet und wurden ohne Unterbrechung von der Mauro Saviola Gruppe übernommen. Bei Rheinspan kam es im Zuge der Unternehmensumstrukturierung zu keinen Neukündigungen, einige im Jahr 2023 vereinbarte Kündigungen erfolgten jedoch unter Einhaltung der erforderlichen Kündigungsfristen im Jahr 2024. Darüber hinaus sind keine wesentlichen Änderungen der Vertragsverhältnisse für die anderen Konzernstandorte zu verzeichnen.

Bezüglich der vorgenannten Kündigungsfristen im Falle organisatorischer Änderungen gelten die in den jeweils geltenden CCNLs und den jeweiligen nationalen Vorschriften vorgesehenen Fristen[21], während für Versetzungen eine angemessene Kündigungsfrist (> 30 Tage) erforderlich ist und sie für Personen über 50 Jahren für bestimmte Arbeitnehmerkategorien verboten sind.

Was den wirtschaftlichen Rahmen betrifft, so traten in Italien Anfang 2025 die neuen Mindestlöhne des nationalen Tarifvertrags für den Holzsektor in Kraft und der Vorbehalt gegenüber dem Tarifvertrag für den Transportsektor wurde aufgehoben; bei Rheinspan gab es im September 2024 (5 %) und im Juli 2025 (3 %) Gehaltserhöhungen für alle unter den Tarifvertrag fallenden Arbeitnehmerkategorien; bei Advachem (Vertrag für den Chemiesektor) profitierten die Arbeitnehmer von Erhöhungen im Oktober 2024 (2 %) und April 2025 (2 %), wobei für die kommenden Jahre weitere Erhöhungen und besondere Leistungen vorgesehen sind, die an die auf nationaler Ebene vorgesehenen automatischen Mechanismen zur inflationsbasierten Gehaltsanpassung geknüpft sind[22]; für die belgische Niederlassung in Genk gibt es jedoch keine besonderen vertraglichen Änderungen

Die Unsicherheiten hinsichtlich der Marktentwicklung und der zu erwartende Anstieg der Betriebskosten für das Personalmanagement erfordern einen ständigen Dialog zwischen dem Unternehmen und seinen Mitarbeitern, um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter den größtmöglichen Nutzen daraus ziehen und gleichzeitig die Nachhaltigkeit der Ressourceninvestitionen gewahrt bleibt. Das Unternehmen hat bereits Essensgutscheine für Mitarbeiter und die Bereitstellung zusätzlicher Prämien im Jahr 2023 eingeführt[23]. Da die Zusatzverträge im Jahr 2024 ausgelaufen sind, werden sich Unternehmen und Arbeitnehmer über ihre Vertreter im Jahr 2025 um die Unterzeichnung neuer Vereinbarungen bemühen, die die Bedürfnisse beider Parteien in Einklang bringen können.

Insgesamt verfügt die Gruppo Saviola im gesamten analysierten Bereich über 97 % unbefristete Arbeitsverträge, was 94 % weiblichen und 97 % männlichen Arbeitnehmern entspricht.

---

[21] Für Italien: CCNL Chemiker 1-4 Monate Kündigungsfrist, Manager 6-12 Monate, Papier 1-3 Monate, Transport 6 Tage-4,5 Monate, Holz 4 Monate

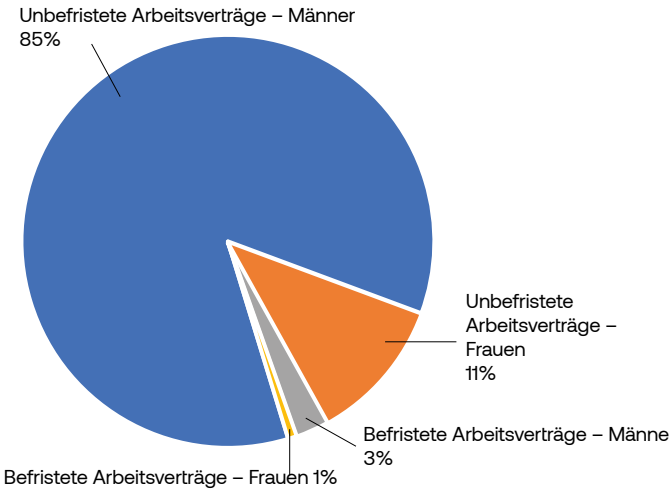
[22] §Risiko: Anstieg der Personalkosten im Zusammenhang mit CCNL-Erneuerungen und Inflation

[23] Mit Ausnahme der Mitarbeiter der Delta Transport Unit und der Geschäftseinheit Savionet

An den Standorten in Italien[24] sehen die verschiedenen anwendbaren CCNLs (Tarifverträge) für Arbeitnehmer in den verschiedenen Sektoren die Möglichkeit vor, geschlossenen Pensionsfonds und Krankenversicherungsplänen beizutreten. Zusätzlich zu dem im nationalen Tarifvertrag vorgeschriebenen Betrag sieht die Gruppo Saviola auf Grundlage ergänzender Tarifverträge die Zahlung eines zusätzlichen Betrags zu dem vom Arbeitnehmer gezahlten Betrag vor.

Was die Zusatzkrankenversicherung betrifft, garantiert die Gruppe allen Arbeitnehmern, die unter den nationalen Tarifvertrag für die Holzbranche (Fonds Altea) fallen, dass die Grundgebühr bei der Einstellung vollständig vom Unternehmen (und nicht vom Arbeitnehmer) bezahlt wird. Wenn sich der Arbeitnehmer außerdem für den „Plus"-Plan entscheidet, der auch zusätzliche Ausgaben und Familienangehörige abdeckt, zahlt das Unternehmen eine zusätzliche Gebühr, die 60 % über dem im nationalen Tarifvertrag vorgeschriebenen Betrag liegt.

Unbefristete Verträge 2024

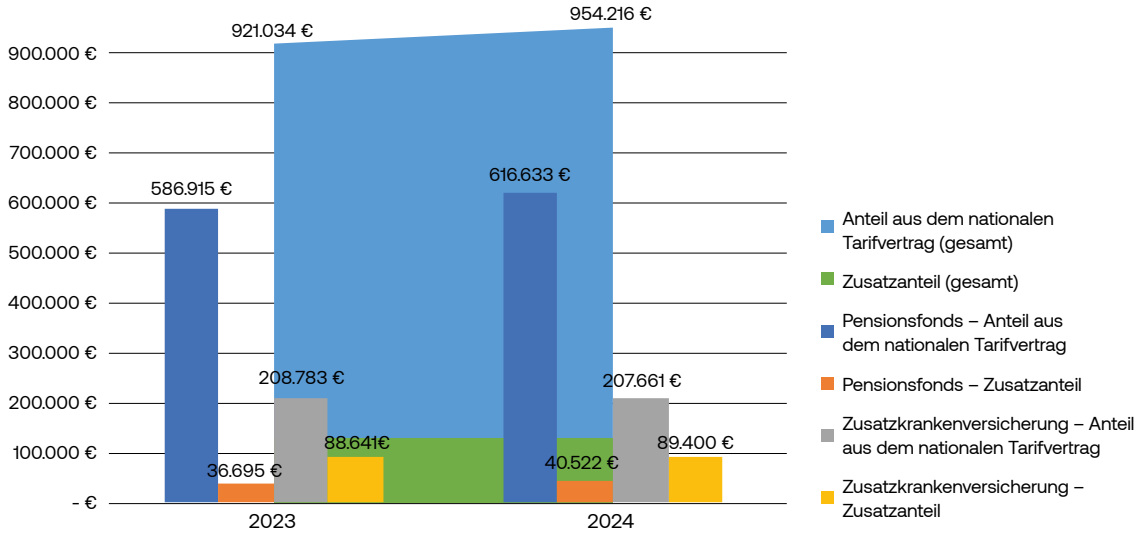


Bei anderen Krankenkassen (insbesondere Faschim, Salute Sempre, Sanilog und Fasi), denen die Arbeitnehmer kostenlos beitreten können, zahlt das Unternehmen den im nationalen Tarifvertrag festgelegten Beitrag.

Für die Pensionsfonds der verschiedenen Tarifverträge (Fonchim, Previndai, Priamo, Arco, Solidarietà Veneto und Byblos) zahlt das Unternehmen den im Tarifvertrag festgelegten Betrag und darüber hinaus gegebenenfalls einen im Zusatztarifvertrag vereinbarten Betrag.

Nachfolgend inden Sie eine Aufschlüsselung der gezahlten Beiträge: Von den Gesamtausgaben des Unternehmens[25] in Höhe von 954.216 € für das Jahr 2024 liegen fast 15 % über dem, was in den verschiedenen nationalen Verträgen vorgesehen ist.

Beiträge für Arbeitnehmer



[24] Die Daten im Jahresabschluss 2023 enthielten auch den von der Tochtergesellschaft Sadepan Latinoamericana gezahlten Anteil, der aus dieser Analyse herausgenommen wurde, um einen homogenen Vergleich zu ermöglichen. Die anderen ausländischen Zweigstellen zahlen offenbar keine zusätzlichen Beiträge für Kranken- oder Rentenkassenzwecke.

[25] Die im Falle der Nichtteilnahme des Arbeitnehmers an den Managerfonds (Phasen) gezahlten Beiträge sind davon ausgenommen, da sie, auch wenn sie vom Unternehmen in den Fonds eingezahlt werden, dem Arbeitnehmer nicht zugute kommen. Die im Falle der Nichtteilnahme des Arbeitnehmers an den Managerfonds (Phasen) gezahlten Beiträge sind davon ausgenommen, da sie, auch wenn sie vom Unternehmen in den Fonds eingezahlt werden, dem Arbeitnehmer nicht zugute kommen.

4.4.1

Fokus: Einweihung der vierten Produktionslinie für Veredelung in Mortara

Im September 2024 weihte die Gruppo Saviola im Werk Mortara (Pavia) die vierte Presse zur Veredelung des Ecological Panel® ein. Nach mehr als 13 Monaten Arbeit ermöglicht die neue Presse eine Steigerung der Furnierplattenproduktion um etwa 10.000 m2 pro Tag. Die drei Säulen, auf denen die Installation der neuen Maschinen basierte, sind Technologie, Innovation und Beschäftigung. Tatsächlich verfügt die neue Presse über ein automatisches Qualitätskontrollsystem, das Oberflächenfehler erkennt und gegebenenfalls aussortiert, wodurch die Qualität der fertigen Platten verbessert wird. Im Zuge der Installation wurden sechs neue Mitarbeiter eingestellt, wobei die Aussicht besteht, in den kommenden Monaten vier weitere einzustellen. Mit dieser Installation wird der Wachstums- und Modernisierungsprozess fortgesetzt, den die Gruppo Saviola in den vergangenen Jahren begonnen hat. Seit 2020 wurden in den Werken der Gruppe tatsächlich drei neue Pressen installiert, zwei in Mortara und eine im deutschen Werk in Rheinspan.

4.5

Ausbildung und Kompetenzentwicklung

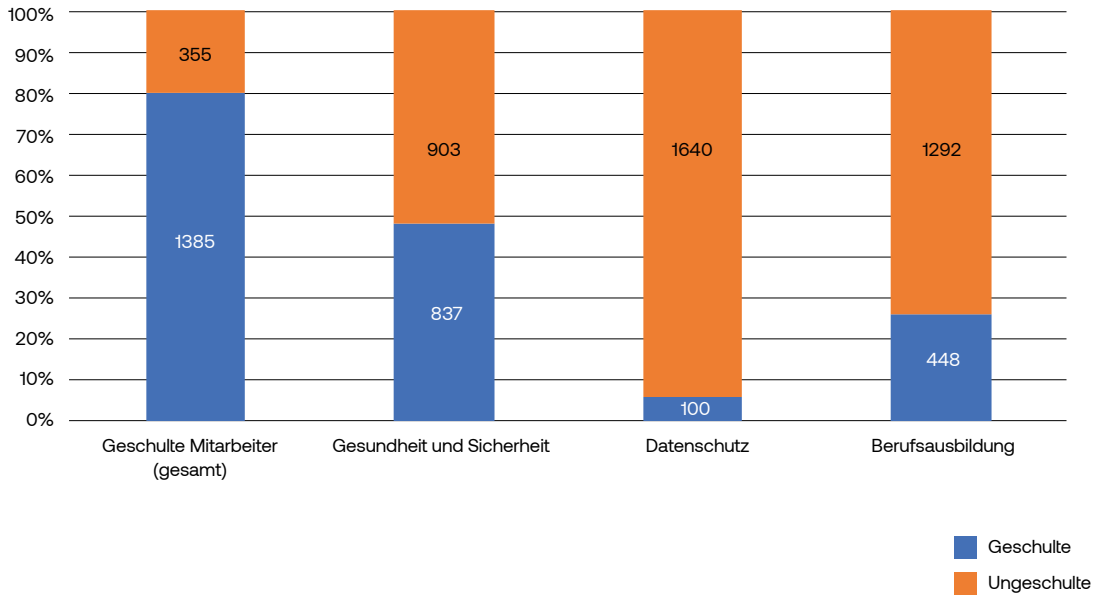
Während im Jahr 2023 unter anderem dank spezieller nationaler Ausschreibungen Schulungspläne für die italienischen Niederlassungen eingeführt und weiterentwickelt wurden, die die Schulungen um übergreifende Themen und Soft Skills[26] erweiterten, investierte das Unternehmen im Jahr 2024 ebenfalls erhebliche Ressourcen, wenn auch in geringerem Umfang, um die kontinuierliche Weiterbildung seiner Mitarbeiter sicherzustellen. Diese Schulungen sollten die beruflichen Fähigkeiten der Mitarbeiter verbessern, Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung bieten und gleichzeitig ein starkes Gefühl der Zugehörigkeit und Zusammenarbeit fördern.

Darüber hinaus wird das Projekt zur Einführung einer Schulungsplattform für die italienischen Niederlassungen fortgesetzt. Diese Plattform bietet Zugang zu allgemeinen und spezifischen Schulungen und schult Mitarbeiter, die wiederum andere Mitarbeiter schulen können, insbesondere in Sicherheits- und Umweltfragen. Zu den Vorteilen dieser Lösung zählen eine bessere Kontrolle über Lerninhalte und -prozesse sowie die Möglichkeit, die Lerninhalte auch von unterwegs und flexibel für die Mitarbeiter zu nutzen.

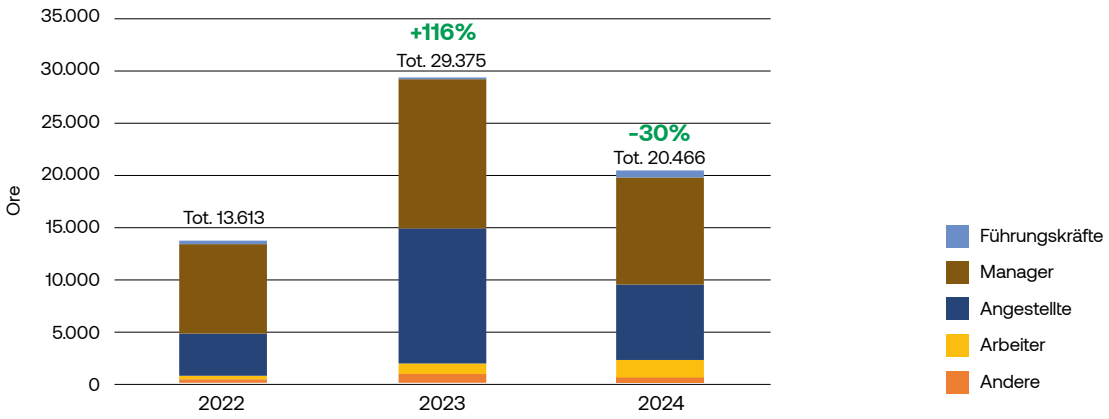
[26] § Mögliche positiven Auswirkungen: Mitarbeiterschulung und -entwicklung

Im Jahr 2024 wurden konzernweit insgesamt 20.466 Schulungsstunden durchgeführt, womit 80 % der Mitarbeiter erreicht wurden. Die folgendenGrafiken zeigen den Prozentsatz der Mitarbeiter, die zu den wichtigsten Themen geschult wurden, die Daten zur durchschnittlichen Stundenzahl für jede Funktion und die Gesamtausgaben des Unternehmens.

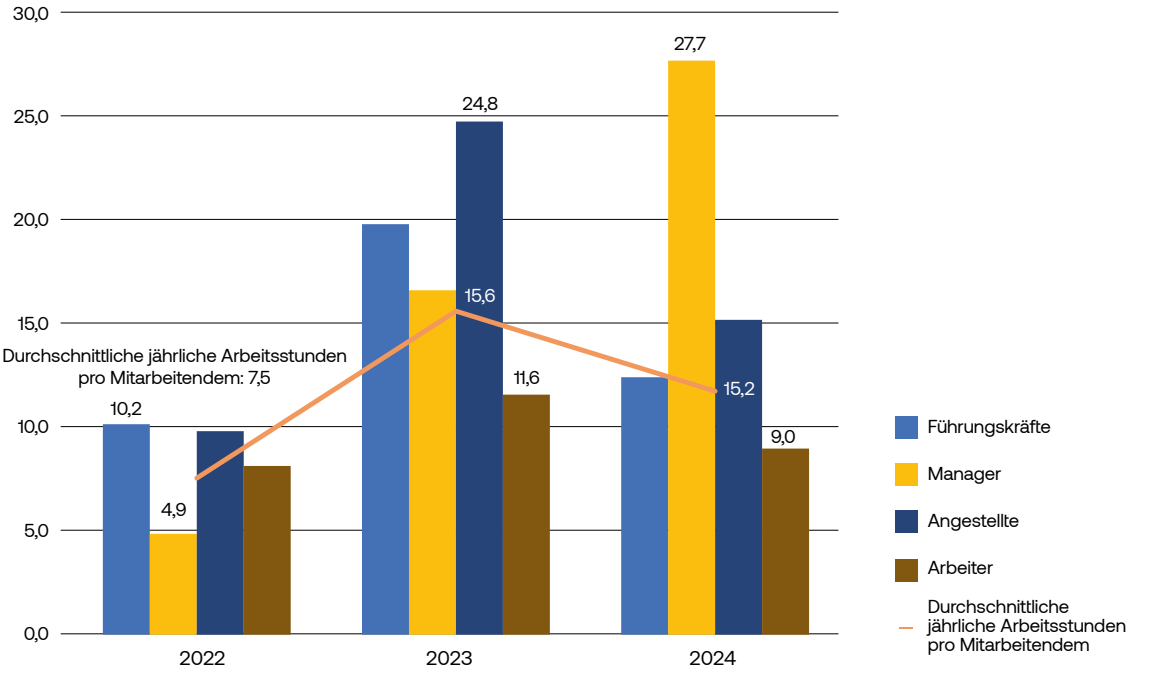
Geschulte Mitarbeiter 2024



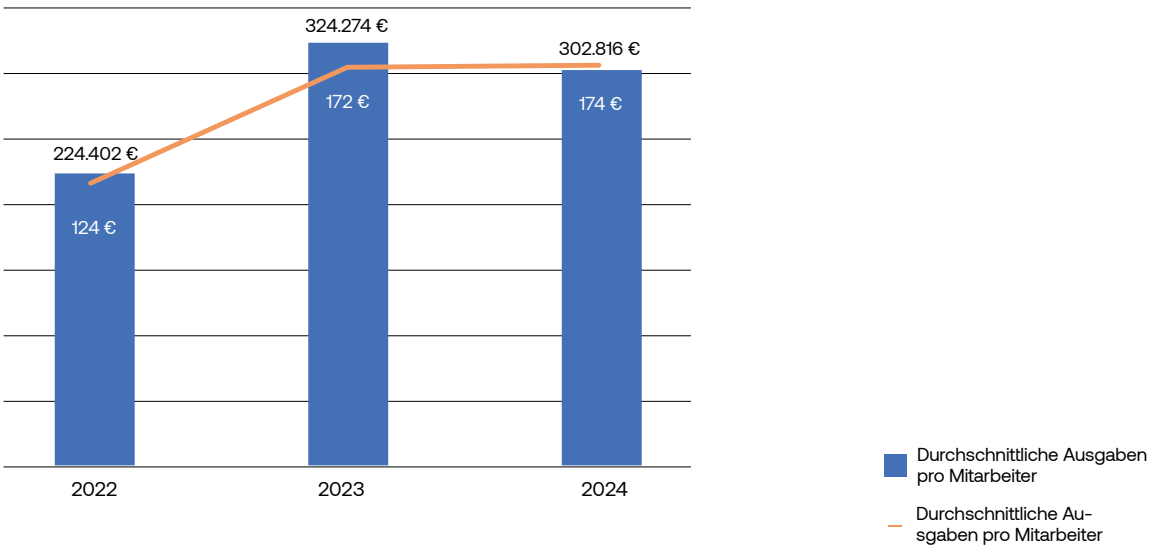
Durchschnittliche jährliche Schulungsstunden pro Stelle



Durchschnittliche Arbeitsstunden pro Funktion

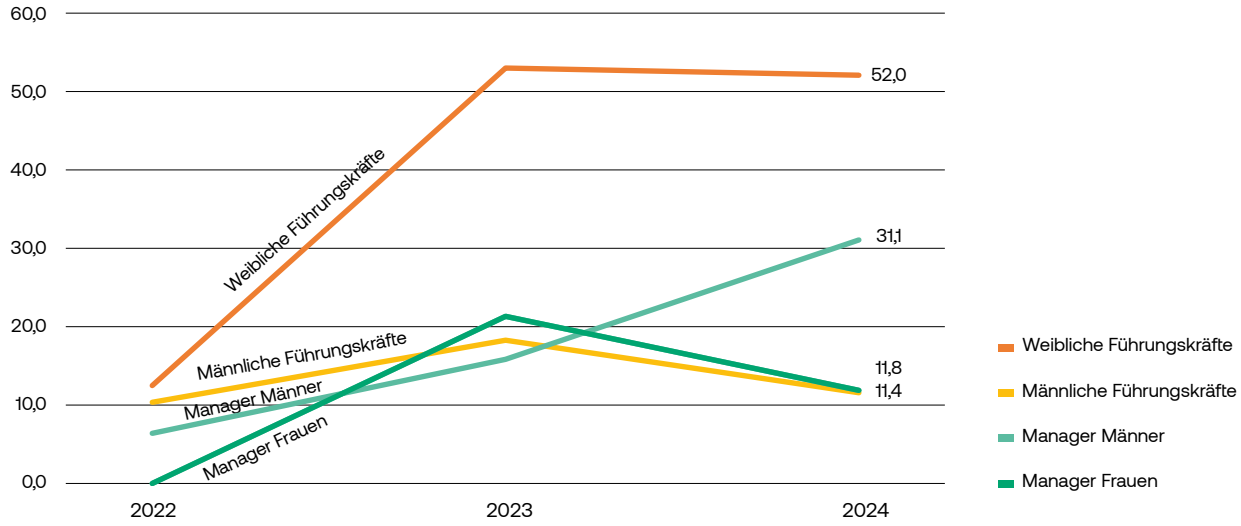


Gesamtaufwand für Schulungsstunden



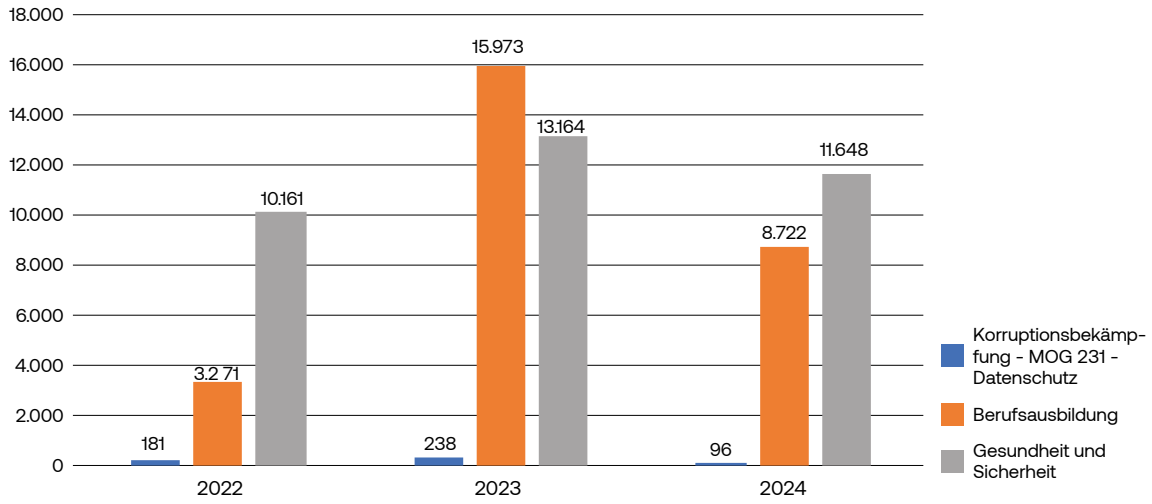
Nachfolgend wird der Schwerpunkt auf das Weiterbildungsangebot für Frauen und Männer gelegt, insbesondere im Hinblick auf die Kategorien „Manager" und „Führungskräfte", die im Jahr 2024 besonders von den Weiterbildungsinitiativen betroffen waren.

Durchschnittliche Arbeitszeit nach Funktion: Fokus auf das Geschlecht von Managern und Führungskräften



Die folgende Grafik verdeutlicht den Anteil der Gesamtstunden aufgeschlüsselt nach Themen: Gesundheit und Sicherheit bleiben das vorherrschende Thema, dicht gefolgt von der beruflichen Weiterbildung, die Soft Skills und technisches Fachwissen umfasst.

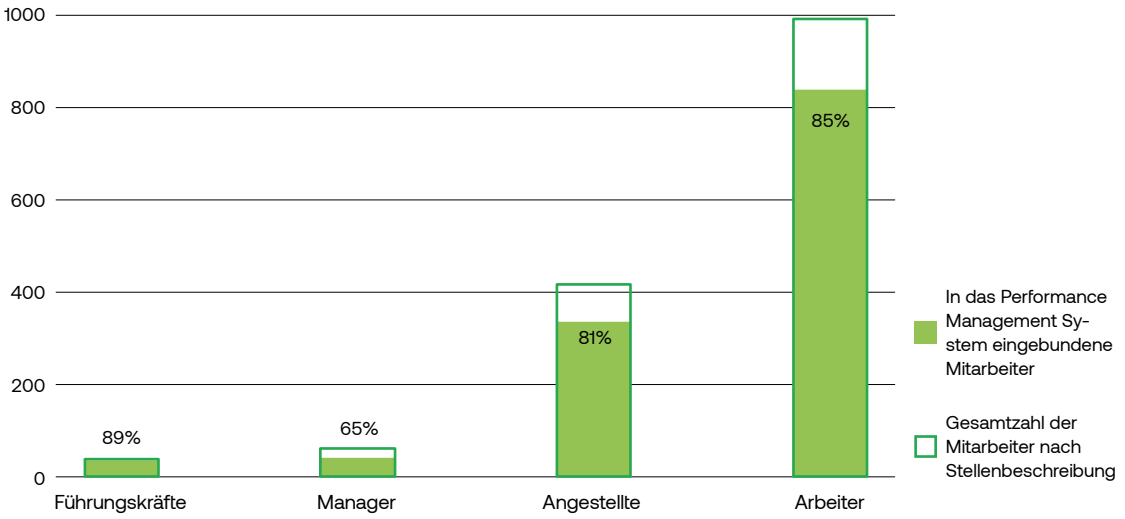
Unterrichtsstunden nach Themen



Was die Schulung von Geschäftspartnern betrifft, so wurden 60 Partner geschult; 54 dieser Schulungen konzentrierten sich auf Gesundheit und Sicherheit und 6 auf die berufliche Weiterentwicklung. Insgesamt wurden 365 Schulungsstunden zu einem Preis von 3.779 € durchgeführt.

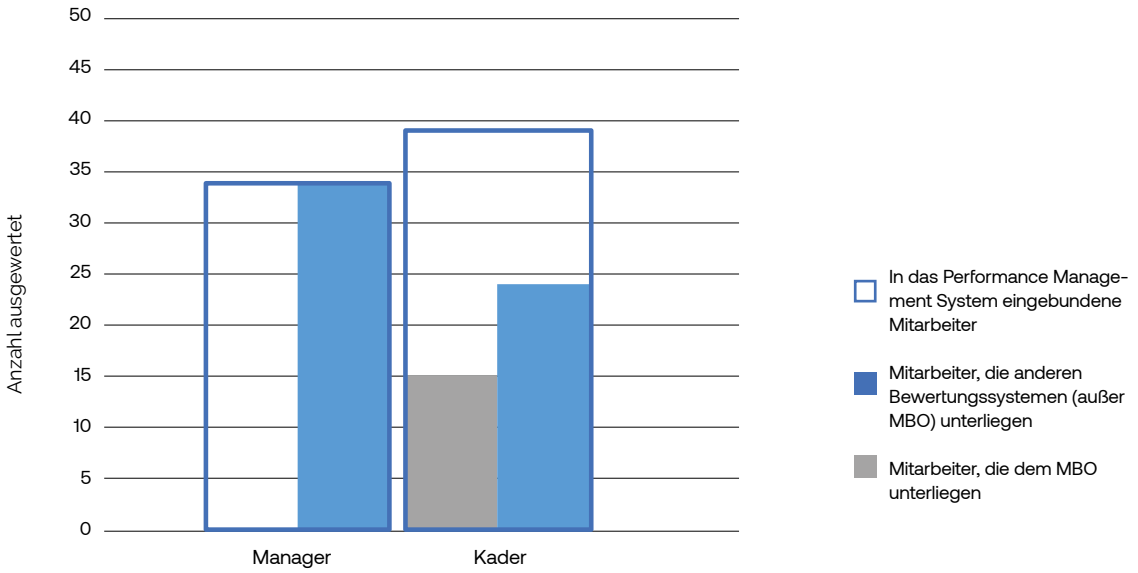
Die Analyse der aggregierten Daten zu den vorhandenen Systemen zur Leistungsbewertung der Arbeitnehmer ergab außerdem Folgendes[27]: Das Leistungsbewertungssystem der Gruppo Saviola zielt darauf ab, das Potenzial jedes einzelnen Mitarbeiters zu steigern und seine berufliche Entwicklung im Einklang mit seinen Erwartungen und seinem Engagement für die Werte und Ziele des Unternehmens zu fördern. Zu diesem System gehört das Management-by-Objectives-System (MBO), das durch individuelle Vereinbarungen mit Managern, Führungskräften und einigen Mitarbeitern anhand qualitativer und quantitativer Leistungsindikatoren umgesetzt wird. Darüber hinaus werden allen Mitarbeitern Prämien gewährt, die auf der Erreichung bestimmter Unternehmensziele basieren. Wie aus den Grafiken hervorgeht, unterliegen 65 % der Manager, 81 % der Angestellten, 85 % der Arbeiter und 89 % der Führungskräfte dem Leistungsbeurteilungssystem. Die in dieser Quote enthaltenen Führungskräfte unterliegen vollständig dem MBO-System, ebenso wie eine Minderheit der Mitarbeiter und Führungskräfte. Die übrigen Arbeitnehmer, die Leistungsbewertungssystemen unterliegen, stammen überwiegend aus Zusatzverträgen des Unternehmens, die an die Leistung des Unternehmens (EBITDA), der Abteilung und der Person geknüpft sind.

Anteil der nach Stellenbeschreibung Bewerteten (2024)

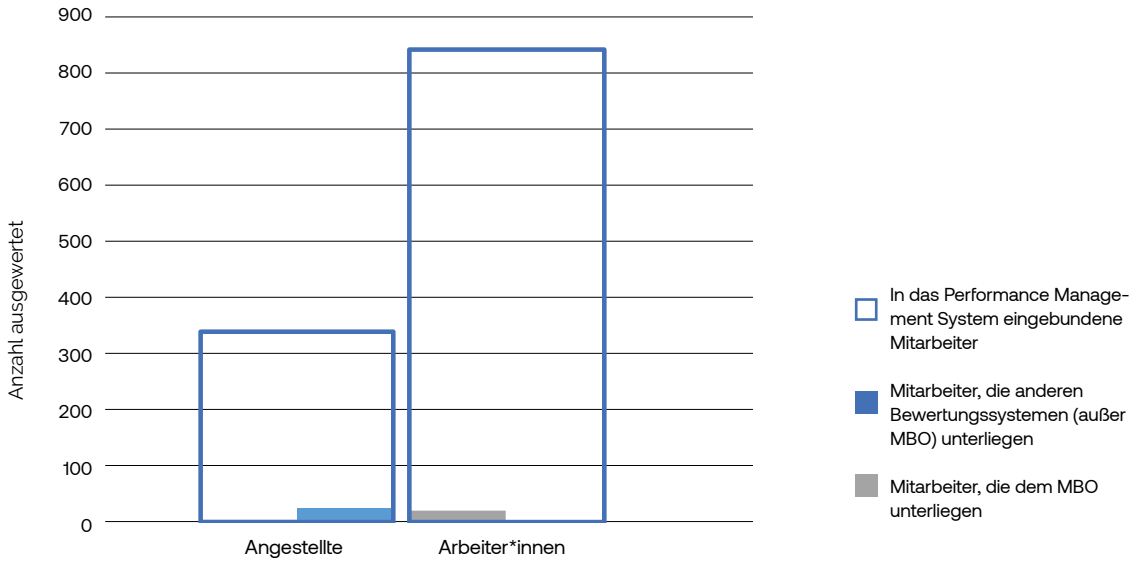


[27] Die Daten beziehen sich auf den Konzernumfang ohne die Geschäftseinheit Savionet, für die die Daten nicht erhoben wurden.

Leistungsbeurteilung - Führungskräfte und Manager (2024)



Leistungsbeurteilung - Angestellte und Arbeiter (2024)



4.5.1

Fokus: Newsletter „Oltre la Corteccia“

Die Gruppo Saviola hat ihr Stakeholder-Berichtssystem mit der Einführung ihres offiziellen Newsletters „Oltre la Corteccia“ (Jenseits der Rinde) aktualisiert. Ziel ist es, die interne und externe Kommunikation durch die Bereitstellung eines effektiven, zugänglichen und zeitnahen Informationstools zu stärken. Diese Initiative ist Teil eines umfassenderen Kommunikationsprojekts, mit dem das Unternehmen seine führende Rolle im Bereich der Kreislaufwirtschaft festigen möchte.

Der Newsletter wurde mit dem Ziel erstellt, eine direkte Verbindung zwischen dem Unternehmen, seinen Mitarbeitern und allen Stakeholdern herzustellen, die an den Aktivitäten, Werten und Projekten der Gruppe interessiert sind. Jede Ausgabe enthält aktuelle Informationen zu Unternehmensnachrichten, Aktivitäten, Veranstaltungen, besuchten Messen und sozialen Initiativen der Gruppe.

Zu den wichtigsten Vorteilen des Newsletters gehört der bessere Informationsaustausch, der allen Lesern das Gefühl gibt, integraler Bestandteil eines gemeinsamen Projekts zu sein. Darüber hinaus sind die Inhalte dank des digitalen Formats von jedem Gerät aus problemlos zugänglich, was eine optimierte und modernere Kommunikation ermöglicht.

Der Newsletter ist daher nicht nur ein Kanal für ständige Updates, sondern auch ein Ort, um die Menschen, ihre Erfolge und die Herausforderungen, denen sie sich täglich stellen müssen, zu feiern.

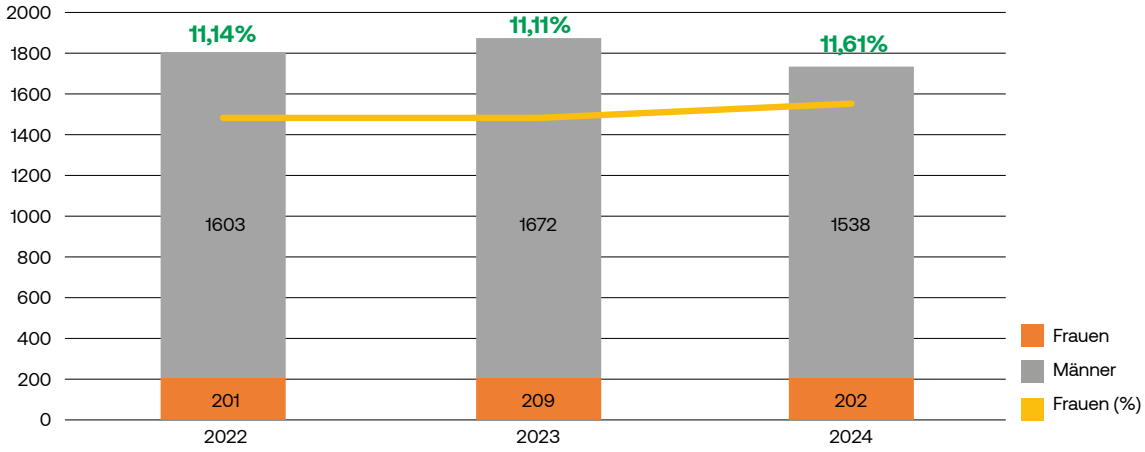
4.6

Vielfalt und Inklusion

Die Gruppo Saviola erachtet Themen rund um Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion als absolut aktuell und beachtenswert, auch für das eigene Unternehmen, trotz der historischen und physiologischen Dominanz von Männern, insbesondere in den Produktionsabteilungen, die 65 % der Belegschaft der Gruppe ausmachen. Allerdings fließen, wie die Berichtsstandards nahelegen, auch weitere Indikatoren in das Thema Diversität ein, wie etwa Diversität hinsichtlich Alter, Herkunft, Rolle, Kategorie[28]. Da sich das Unternehmen bewusst ist, dass die Bedürfnisse der Mitarbeiter je nach Kategorie unterschiedlich sind, überwacht es kontinuierlich Daten, insbesondere hinsichtlich der Geschlechter- und Altersvielfalt, und entwickelt gezielte Strategien zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, um diese unterschiedlichen Bedürfnisse auszugleichen und gleichzeitig die Einhaltung aller spezifischen Anforderungen sicherzustellen. Dieser Ansatz fördert die Mitarbeiterbindung, insbesondere bei jungen Mitarbeitern und Pflegekräften. Bei der Analyse der Geschlechtervielfalt unter den Mitarbeitenden und im oberen Management erkennt das Unternehmen mittelfristig, dass das Fehlen spezieller Richtlinien für die Themen Vielfalt und Inklusion[29] zu den ESG-Risiken gehört. Wenn auch langsam und eher aufgrund exogener Faktoren – wie der typischerweise männerdominierten Branche – als endogener, so werden doch dank Initiativen zur Förderung der Vielfalt im weitesten Sinne (Schulungen, Teambildung und funktionsübergreifende Arbeitsgruppen nach Geschlecht, Alter und BU) Fortschritte in der Unternehmenskultur in Bezug auf dieses Thema erzielt.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Belegschaft der Gruppo Saviola nach Geschlecht im Laufe des Dreijahreszeitraums:

Arbeitnehmer nach Geschlecht

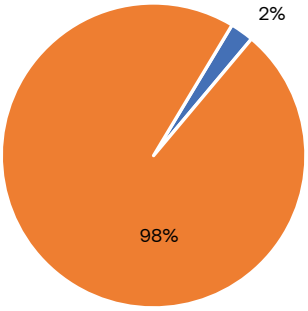


[28] Insbesondere fordert ESRS S1-9 „Diversitätsmetriken" die Berichterstattung über die verschiedenen Facetten der Vielfalt innerhalb des Unternehmens und die Merkmale von Minderheiten in der Belegschaft, einschließlich Frauen, Arbeitnehmern mit Behinderungen, jungen Menschen, Eltern und Betreuern sowie allen anderen für das Unternehmen relevanten Kategorien.

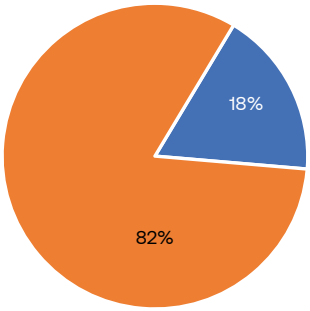
[29] §Risiko: Fehlen von D&I-Strategien

Die folgenden Grafiken zeigen die Verteilung nach Geschlecht und Rolle. Es zeigt sich, dass die von einer Frauenquote am stärksten abgedeckten Berufe die der Sachbearbeiter (32 %) sind und dass auch die Manager zu fast 20 % weiblich sind (4 % im Vergleich zu 2023), während der Frauenanteil in den Kategorien „Führungskräfte" (2 %) und „Arbeiter" (3 %) weiterhin nicht repräsentativ ist.

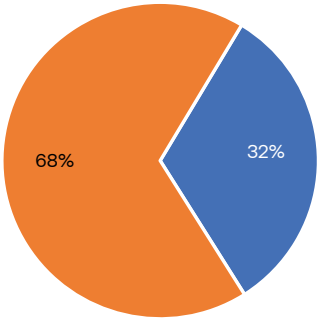
Führungskräfte (2024)



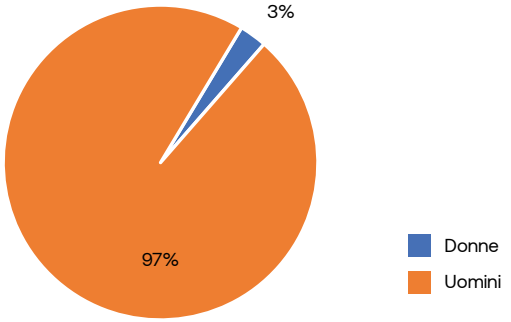
Manager (2024)



Angestellte (2024)

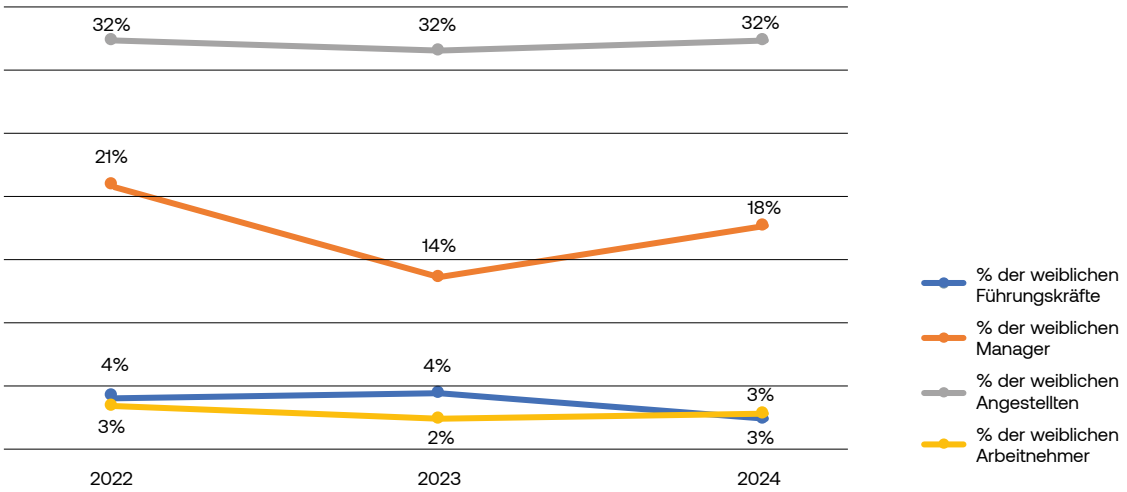


Arbeiter (2024)



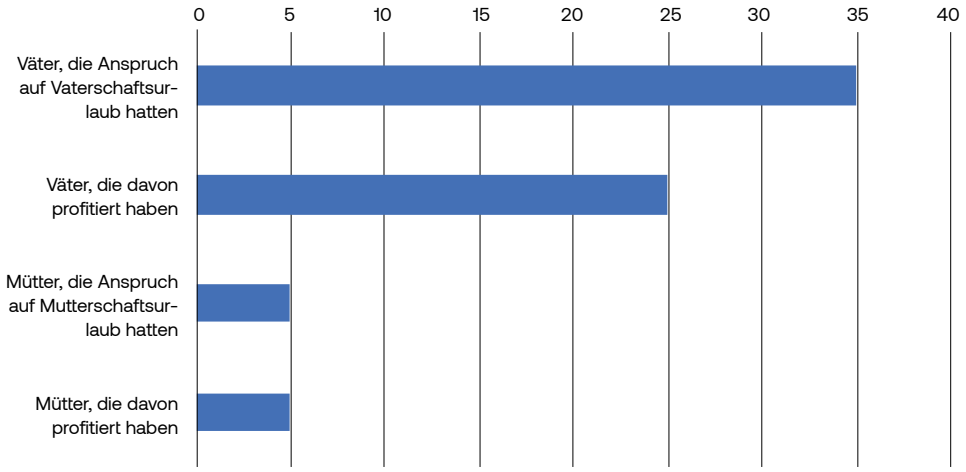
Die Analyse der prozentualen Entwicklung des Frauenanteils nach Unternehmensfunktion unterstreicht, was bereits erwähnt wurde: eine weitgehende Stabilität des Frauenanteils in Büro-, Führungs- und Arbeiterpositionen und eine leichte Zunahme des Frauenanteils unter den Managern. In absoluten Zahlen ist die Zahl der weiblichen Manager und Arbeiter gestiegen (2 vs. 2023), während die Zahl der weiblichen Führungskräfte (-1) und weiblichen Angestellten (-9) zurückging. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Rückgang des Frauenanteils auch den Verkauf von Sadepan Latinoamericana einschließt, der für den gesamten Rückgang in beiden Kategorien verantwortlich ist.

Entwicklung des Frauenanteils nach Unternehmensfunktion

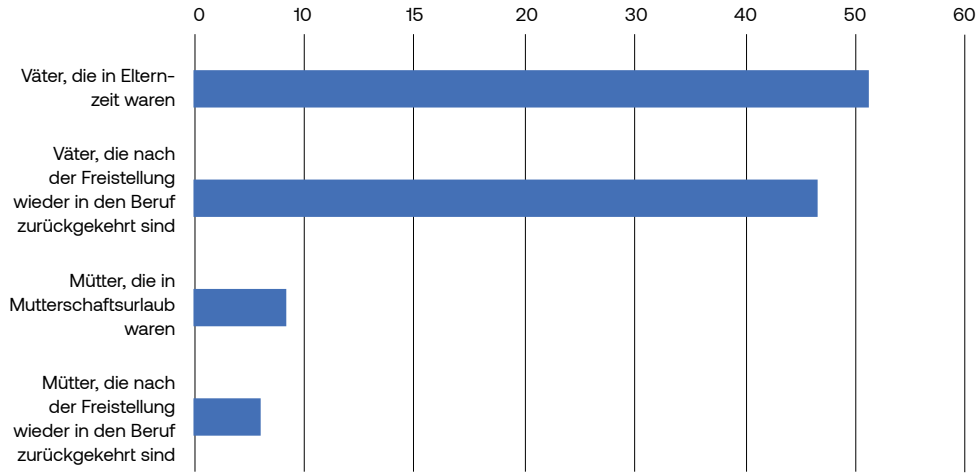


Wie bereits erwähnt, ist eine der Kennzahlen im Zusammenhang mit Vielfalt und Inklusion am Arbeitsplatz die Analyse der Inanspruchnahme von Elternzeit. Im Jahr 2024 durften sich die Mitarbeiter der Gruppo Saviola über 26 Neugeborene[30] freuen. In der gesamten Gruppe (europäisch) gibt es auf nationaler Ebene Schutzmaßnahmen in Bezug auf den Elternurlaub, der entweder obligatorisch oder optional sein kann (in Italien Gesetzesverordnung 151/01 und nachfolgende Änderungen). Die folgenden Grafiken zeigen die Inanspruchnahmequoten des optionalen Elternurlaubs und die Rückkehr an den Arbeitsplatz sowohl nach dem obligatorischen Urlaub als auch nach der Inanspruchnahme des Elternurlaubs[31]. Der Zweck dieses Indikators besteht darin, einerseits die geschlechtsspezifischen Unterschiede beim Zugang zu und der Nutzung von Urlaub zu analysieren und andererseits zu untersuchen, inwieweit Unternehmensrichtlinien die Rückkehr an den Arbeitsplatz nach einer Abwesenheitsphase erleichtern.

Nutzung der optionalen Elternzeit (2024)



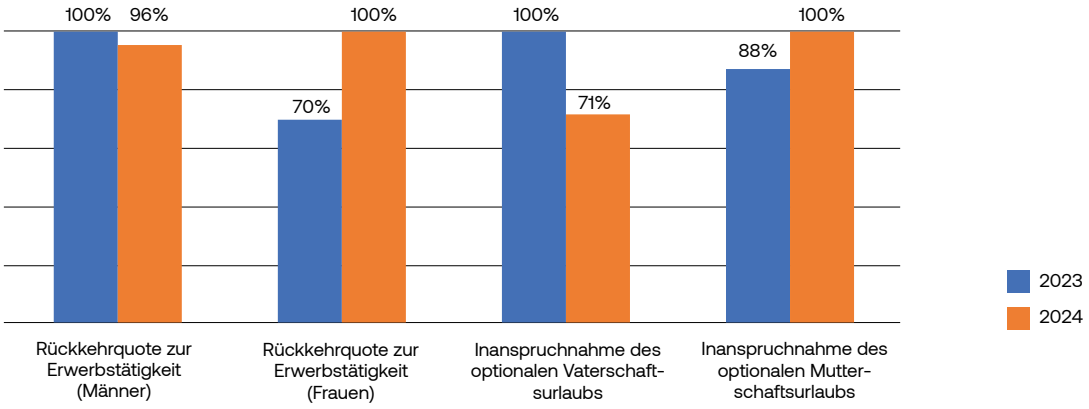
Wiedereinstieg in den Beruf nach der Elternzeit (2024)



[30] Die Daten zu Geburten und Elternzeit beziehen sich auf den Konzernumfang ohne die Geschäftseinheit Savionet, für die die Daten nicht verfügbar waren. Die Zahl entspricht der im Jahr 2023 verzeichneten Zahl, plus 6, wenn wir die im Jahr 2023 geborenen Kinder von Sadepan Latinoamericana ausschließen, die in diesem Jahr nicht in den Geltungsbereich einbezogen wurden.

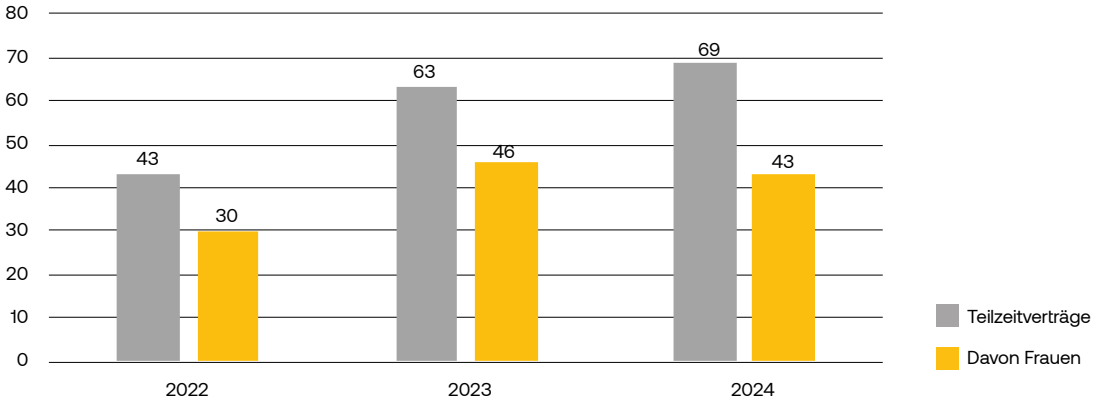
[31] Für die Berechnung der Wiedereingliederungsquote wurden auch die 4 Arbeitnehmer (2 Männer und 2 Frauen), die sich am 31. Dezember 2024 noch im Urlaub befanden, als wiedereingestiegen betrachtet.

Inanspruchnahme von Elternzeit (2024)



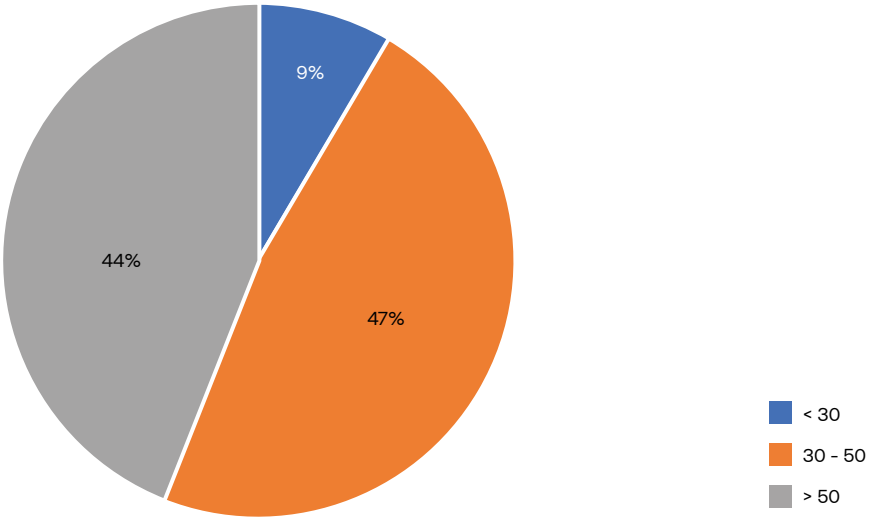
Eine der Maßnahmen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben insbesondere für pflegende Angehörige (Minderjährige, aber auch ältere Menschen oder andere pflegebedürftige Personen) erleichtern, ist die Bereitstellung von Teilzeitverträgen: Im Jahr 2024 waren 4 % der Mitarbeiterverträge des Konzerns Teilzeitverträge, und etwas mehr als 60 % davon waren Frauen.

Teilzeitverträge

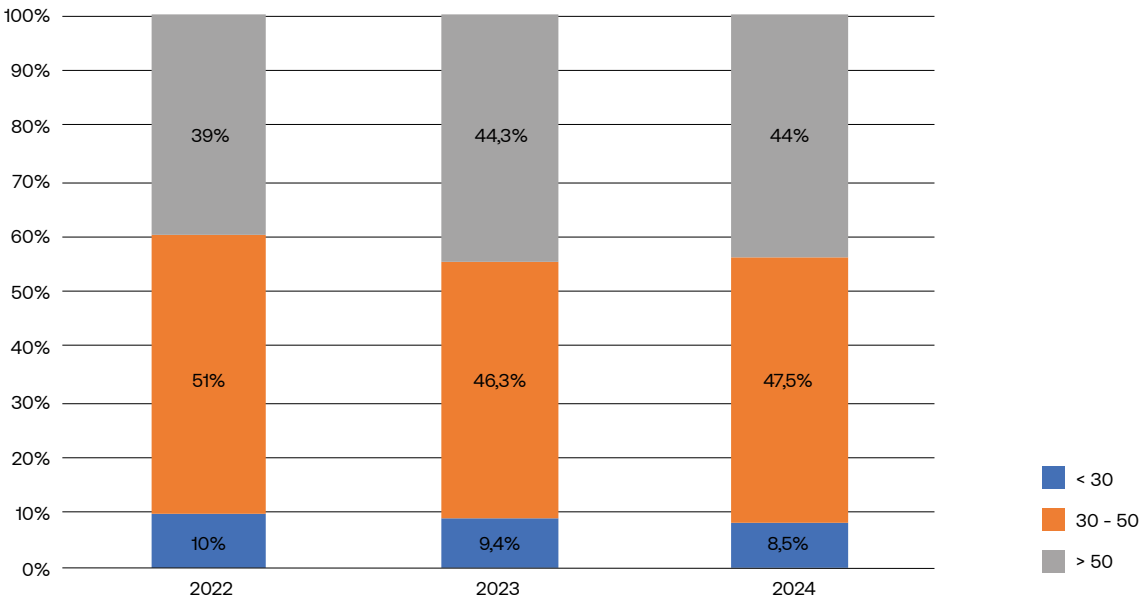


Die folgendeTabelle zeigt die Altersstruktur der Mitarbeitenden im Jahr 2024 sowie die prozentuale Veränderung im Dreijahreszeitraum für die drei in den Berichtsstandards festgelegten Kategorien (unter 30, 30 bis 50 und über 50). Im Vergleich zu 2023 ist eine weitgehende Stabilität zu beobachten, wobei die Veränderungen fast ausschließlich auf die Alterung der Belegschaft zurückzuführen sind. Die Analyse wurde für den gesamten Konzern durchgeführt, mit Ausnahme der Geschäftseinheit Savionet, für die keine Daten verfügbar sind.

Beschäftigte nach Altersgruppen (2024)



Entwicklung der Ressourcenverteilung nach Altersgruppen



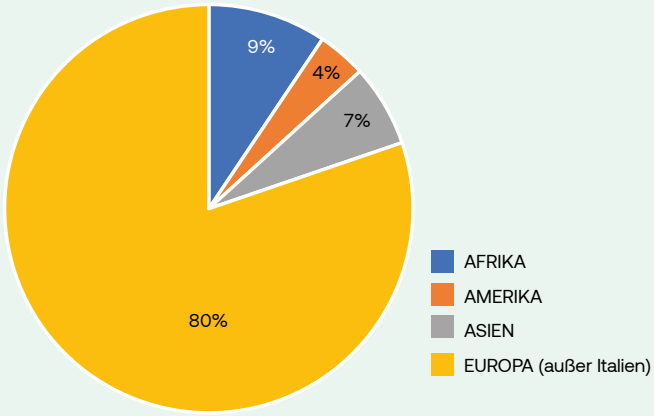
4.6.1

Multikulturalismus bei Gruppo Saviola

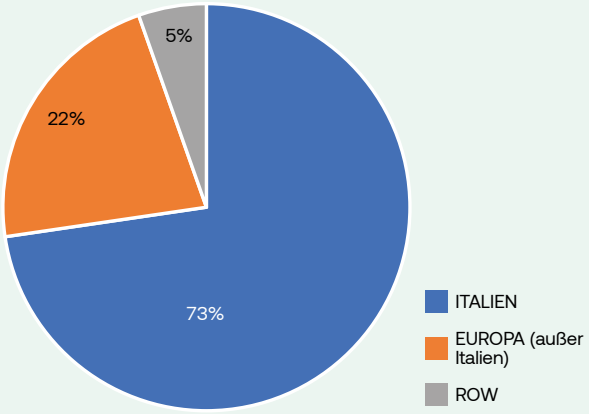
Gruppo Saviola ist ein Unternehmen, das in mehreren Ländern der Europäischen Union tätig ist, seine Mitarbeiter kommen jedoch zunehmend aus der ganzen Welt. Uns ist bewusst, dass die Nationalität nicht immer mit der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Kultur einhergeht und dass das Leben und Arbeiten an einem bestimmten Ort oft zu einer vollständigen Integration in das Gastland führt. Trotzdem sind Wurzeln für die Gruppo Saviola besonders wichtig.

Aus diesem Grund wurde für das Jahr 2024 eine zeitnahe Erhebung[32] der Herkunftsdaten[33] der Mitarbeiter durchgeführt. Unabhängig davon, ob ein Arbeitnehmer eingebürgert wurde oder andere Sprachen als seine Muttersprache oder die Sprache seines Arbeitsorts spricht, zeigen die folgenden Grafiken die kulturelle Vielfalt, die sich oft in der Sprache[34] und dem Herkunftsland der Arbeitnehmer widerspiegelt.

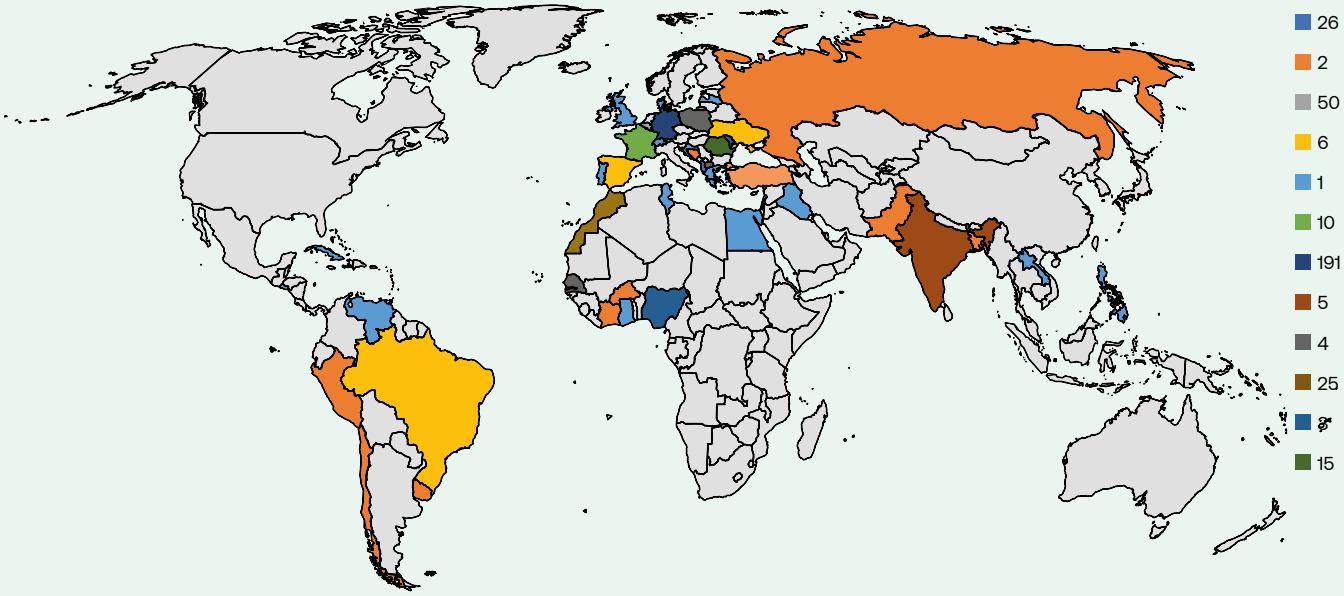
Arbeitnehmer nach Herkunftskontinent (2024)



Arbeitnehmer nach geografischer Herkunft (2024)



Die Herkunftsländer unserer Mitarbeiter (2024)



[32] In allen Niederlassungen innerhalb des Perimeters mit Ausnahme von Savionet, aufgrund der Komplexität und Heterogenität, die es in Bezug auf das Management kennzeichnet

[33] Gedacht als Geburtsstaat oder erste Staatsbürgerschaft zusätzlich zu jeder erworbenen Staatsbürgerschaft

[34] Wenn keine spezifischen Informationen verfügbar waren, wurde als Muttersprache die vorherrschende Sprache oder Amtssprache des Herkunftslandes des jeweiligen Arbeitnehmers angesehen.

Andere Sprachen der Gruppo Saviola

4.7

Betroffene Gemeinden

4.7.1

Beitrag zur Gemeinschaft

Die Gruppo Saviola trägt zum Wachstum von Gemeinden und der Region bei, indem sie kulturelle, soziale und sportliche Initiativen durch Beiträge zu verschiedenen Verbänden und Organisationen fördert und die Beziehungen zu wichtigen Interessengruppen in den Gebieten stärkt, in denen sich ihre Produktionsstätten befinden.

Darüber hinaus wurde für das Jahr 2024 ein Finanzierungsplan für kulturelle, sportliche, institutionelle und assoziative Organisationen ausgearbeitet. Trotz des Umsatzrückgangs im Jahr 2024 hat die Gruppo Saviola lokale Organisationen mit Spenden und Sponsorings in Höhe von insgesamt über einer Million Euro (1.026.000 €) unterstützt.

Die Gruppo Saviola unterstützt die folgenden Hauptbereiche durch Spenden und Sponsoring:

- **Kulturinitiativen** In einer Region, die schon immer ein Knotenpunkt großer historischer Ereignisse war und über ein reiches künstlerisches, architektonisches, literarisches, musikalisches und theatralisches Erbe verfügt, ist die Konzentration auf die Kultur sicherlich eine lohnende Entscheidung, um dieses Erbe zu bewahren und zu fördern.

- **Jugend und Sport:** Unterstützung wichtiger lokaler Mannschaften (Rugby, Basketball, Volleyball und Fußball) und nationaler Sportverbände mit dem Ziel, den neuen Generationen Unterstützung zu bieten.

- **Armutsbekämpfung und Förderung des Dritten Sektors:** Beiträge und Spenden an Organisationen, die sich für die Bekämpfung der Armut auf lokaler und nationaler Ebene einsetzen.

- **Gesundheit und Fürsorge:** Initiativen zur Erleichterung der Behandlung und Unterstützung der Krankheitsprävention, sowohl für Erwachsene als auch für Kinder. Darüber hinaus werden Organisationen unterstützt, die Dienste und Aufnahmeeinrichtungen für behinderte Menschen schaffen, denen es an finanzieller und/oder familiärer Unterstützung mangelt.

- **Freizeit- und soziale Aktivitäten in der Umgebung:** Die Saviola Group unterstützt Freizeit- und Gemeinschaftsbildungsprojekte, die von lokalen Pro Loco-Verbänden, Organisationen und lokalen Behörden verwaltet werden.

4.8

Verbraucher und Endnutzer

4.8.1

Transparente Kommunikation

Im Jahr 2024 wurden die Richtlinie 825/2024, die sogenannte „Greenwashing-Richtlinie", verabschiedet und der Gesetzgebungsprozess zur „Green Claims[35] "-Richtlinie fortgesetzt. Beide zielen darauf ab, durch transparente und konsistente Verbraucherinformationen zu wirklich nachhaltigeren Konsummustern beizutragen. Während auf die Umsetzung durch die nationalen Gesetzgeber gewartet wird (voraussichtlich 2026), hat die für die Verhängung von Bußgeldern zuständige Behörde (in Italien die AGCM) bereits Verfahren gegen große Unternehmen und Konzerne eingeleitet, die Kommunikationskampagnen durchgeführt hatten, die nicht ausreichend durch validierte und klare Daten untermauert waren.

Greenwashing geschieht nicht immer freiwillig. Tatsächlich geben Unternehmen manchmal Informationen preis oder betonen Aspekte ihrer Produkte, über die sie schlicht nicht verfügen. Dies liegt oft daran, dass sie noch dabei sind, eine strukturierte Dokumentation zu entwickeln, die Voraussetzung dafür ist, dass ein Produkt als „umweltfreundlich" oder „mit geringen Auswirkungen" beworben werden kann. Zu den finanziellen Folgen zählen neben möglichen Sanktionen auch Imageschäden für das Unternehmen und daraus möglicherweise resultierende Marktanteilsverluste[36]. Lange bevor Verbraucher und Markt ein Bewusstsein für Nachhaltigkeitsthemen entwickelten, hat die Gruppo Saviola die Produktion von Post-Consumer-Holzplatten zu ihrem Kerngeschäft gemacht. Diese gelten als „umweltfreundlich", da der Produktionsprozess auf der Grundlage von Holzabfällen erfolgt. Dadurch werden der Ressourcenverbrauch und die Abfallproduktion begrenzt und ein unbestreitbarer Beitrag zur Kreislaufwirtschaft geleistet. Die Marke wurde in den 1990er Jahren registriert (Ecological Panel®) und ist Gegenstand einer Werbekampagne, um die Möglichkeit einer nachhaltigen Einrichtung von Büros und Wohnungen hervorzuheben. Um diese Aussage zu untermauern, wird ein Projekt zur Analyse des gesamten Lebenszyklus des Panels gestartet, um die Informationen durch Daten zu untermauern und mit anderen Benchmarks vergleichbar zu machen.

Im Hinblick auf die direkte Kommunikation mit seinen Kunden und Verbrauchern hat das Unternehmen B2B- und B2C-Kommunikationskanäle (soziale Medien, Newsletter, digitale Plattformen) aktiviert und garantiert seinen Stakeholdern die Möglichkeit, Ungenauigkeiten und kritische Probleme zu melden oder dem Unternehmen über soziale Medienplattformen, durch die Bereitstellung von Kontakt-E-Mails und die Durchführung spezieller Umfragen Fragen zu stellen. .

Auch intern stellt das Unternehmen allen seinen Ressourcen, insbesondere den Handelsabteilungen, Informationen zu seinen Umweltauswirkungen zur Verfügung und fördert Strategien für deren externe Kommunikation, angefangen mit der Veröffentlichung dieses Nachhaltigkeitsberichts, der auf anerkannten und akkreditierten Standards basiert und mittlerweile in der sechsten Ausgabe vorliegt.

[35] Die EU-Richtlinie 2024/825 zur Stärkung der Verbraucher für den ökologischen Wandel durch einen verbesserten Schutz vor unlauteren Praktiken und durch die Bereitstellung von Informationen, veröffentlicht im Amtsblatt am 06.03.2024, und der Vorschlag für eine Richtlinie über die Bescheinigung und Kommunikation expliziter Umweltaussagen (die sogenannte Green-Claims-Richtlinie), befindet sich derzeit in Bearbeitung.

[36] Analyse durchgeführt an einer repräsentativen Stichprobe von 1200 Personen nach dem Start der Kommunikationskampagne

4.8.2

Fokus: Elementum Europe Kollektion

Im Jahr 2024 stand eine neue High-Design-Kollektion für den europäischen Markt im Mittelpunkt der Geschäftsstrategien von Saviola: Elementum Europe. Die im Oktober 2024 auf der Sicam in Pordenone vorgestellte Kollektion eignet sich für zahlreiche Innenräume: vom Wohnbereich bis zum Krankenhaus, Einzelhandel, Ho.Re.Ca-Sektor und Marinesektor. Elementum Europe bietet mehr als nur Möbel an. Es verkörpert eine Designphilosophie, die auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, ohne Kompromisse bei der Ästhetik einzugehen. Die Kollektion umfasst eine Reihe innovativer Oberflächen und Texturen, die jeweils ein Gefühl von zugänglichem und bewusstem Luxus vermitteln sollen. Zu diesen Oberflächen gehören markante Linien wie Strippedwood, Baysen, Mikali, On Track, Loom, Artstone und Chandler, von denen jede eine einzigartige ästhetische Identität hat, die zu verschiedenen Wohnstilen und Vorlieben passt. Die Kollektion Elementum Europa zelebriert die Harmonie zwischen Primärfarben und modernen Farbtönen und zeigt, wie die emotionale Wirkung von Design die individuelle Gestaltung von Oberflächen verändern kann. Jedes Produkt ist so konzipiert, dass es den Anforderungen des modernen Marktes entspricht und Innovation und Umweltschutz miteinander verbindet. Elementum Europe steht für eine bewusste, nachhaltige und zeitgenössische Designlinie. Diese Kollektion bietet hochwertige, verantwortungsvoll und nachhaltig hergestellte Produkte mit einem hohen Maß an Vielfalt und Vielseitigkeit.

Governance und Nachhaltigkeitsstrategie

5.1	Geschäftsgebaren: Governance und transparentes Management	118
5.2	Governance-Strategien	118
5.3	Verhinderung von Korruption	126
5.4	Verwaltung der Beziehungen zu den Lieferanten	128
5.5	Gemeinsame Nutzung des wirtschaftlichen Werts	131

5.1

Geschäftsgebaren: Governance und transparentes Management

Hervorragende Leistung, hochmodernes Design, die Geschichte und Stabilität des Unternehmens sowie die langjährige Produktzuverlässigkeit sind allesamt Schlüsselelemente für den Wiedererkennungswert der Gruppo Saviola. Doch auch bei Kunden und Konsumenten genießt das Unternehmen aufgrund seiner Geschäftsstrategien hohes Ansehen. Seit Jahren verfolgt es einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, bei dem die Umweltverträglichkeit seiner Prozesse und Rohstoffe besonders berücksichtigt wird.

Diese Entscheidung hat nicht nur positive Auswirkungen auf den Planeten, sondern ermöglicht auch eine verbesserte Wirtschaftsleistung mit Vorteilen sowohl auf lokaler als auch auf großer wirtschaftlicher Ebene.

Die Konzentration auf den Gewinn ist für die Stabilität des Unternehmens und seiner Mitarbeiter – seien es die Konzernmitarbeiter oder die Mitarbeiter der gesamten Wertschöpfungskette, Kunden und Verbraucher – unerlässlich. Innovation, Digitalisierung und vor allem Effizienz – sowohl beim Verbrauch als auch bei der Ressourcennutzung in allen Geschäftsbereichen, Bereichen und Prozessen – bestätigen die Vision eines Unternehmens, das sich ethisch und verantwortungsbewusst dazu verpflichtet fühlt, über Trends und Hypes hinauszugehen und konkrete Maßnahmen zu ergreifen.

Dem Unternehmen Gruppo Saviola ist bewusst, wie wichtig es ist, sein Engagement durch konkrete Maßnahmen und formelle Verpflichtungen zu demonstrieren. Ein Beispiel hierfür ist der bereits erwähnte Dekarbonisierungsplan, der zusätzlich zum Nachhaltigkeitsplan der Gruppe im Jahr 2024 veröffentlicht wurde.

Darüber hinaus plant das Unternehmen, die in Mog 231 enthaltenen Verfahren zu aktualisieren und den Ethikkodex sowie die Berichtsstrukturen an das Aufsichtsorgan anzupassen. Darüber hinaus plant das Unternehmen, eine Wertecharta zu erstellen, die die grundlegenden Prinzipien und Werte des Unternehmens widerspiegelt, und den Prozess zur Erlangung und Aufrechterhaltung des Status eines zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten (AEO) abzuschließen. Diese Initiativen zeugen von höchster Transparenz und Verlässlichkeit der Unternehmensführung. Diese Aktivität wird im Jahr 2025 beginnen, mit dem Ziel, die Änderungen bis 2026 umzusetzen.

5.2

Governance -Strategien

Governance-Struktur und -Mitwirkung

Saviola Holding, die Dachgesellschaft der Unternehmensstruktur, ist für die Verwaltung der Kontrolle, die Planung von Strategien und die Koordinierung der Aktivitäten der gesamten Gruppe verantwortlich. Als Dachgesellschaft erbringt sie umfassende Dienstleistungen für alle Konzerngesellschaften. Zu den wichtigsten internen Funktionen gehören eine Reihe wichtiger Aktivitäten wie Verwaltung, Finanzmanagement, Gesundheit und Sicherheit, ökologische Nachhaltigkeit, Energiemanagement, Einkauf von Waren und Dienstleistungen, interne und externe Kommunikation, Personalmanagement und der zunehmend strategische Informationstechnologiesektor.

Der Verwaltungsrat übt die Leitungsfunktionen der Aktivitäten aus und wird dabei vom Aufsichtsrat unterstützt, der Kontrollfunktionen über die Verwaltung hat.

Der Verwaltungsrat besteht aus 5 Mitgliedern, die von der Hauptversammlung gewählt werden. Er ist mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet, die es ihm erlauben, die ordentlichen und außer-

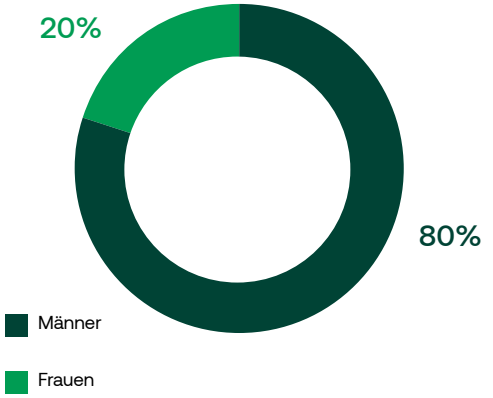
ordentlichen Geschäfte der Gesellschaft zu führen und jede Maßnahme zur Erreichung des Gesellschaftszwecks zu ergreifen. Die Mitglieder des Verwaltungsrats bleiben bis zu ihrem Rücktritt oder ihrer Abberufung im Amt und können aus den Reihen der Nichtmitglieder ernannt werden. Die Stakeholder sind nicht an der Ernennung des Verwaltungsrats beteiligt.

In den letzten Jahren hat Gruppo Saviola Ausschüsse eingerichtet, die wichtige und vorrangige Funktionen erfüllen, um sicherzustellen, dass die strategischen Entscheidungen der Gruppe in konkrete Maßnahmen umgesetzt werden. Die Gruppe verfügt derzeit über drei aktive interne Ausschüsse: den Datenschutzausschuss, den ESG-Ausschuss und den Innovationsausschuss.

VR

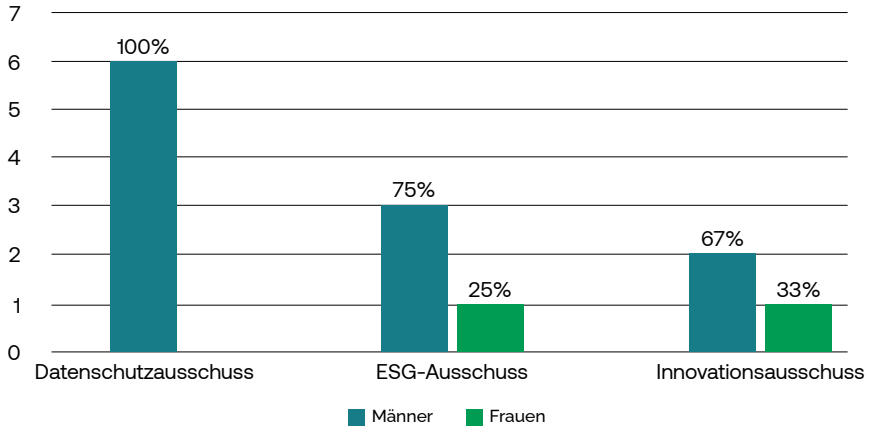
EXEKUTIV	3
NICHT-EXEKUTIV	2
UNABHÄNGIG	0
NICHT UNABHÄNGIG	5
<30 JAHRE	0
30-50 JAHRE	2
>50 JAHRE	3
FRAUEN	1
MÄNNER	4
ITALIEN	5
ANDERE LÄNDER	0

Zusammensetzung des Verwaltungsrats nach Geschlecht



Gremien der Saviola Holding	Anzahl der Mitglieder
Mitgliederversammlung	Alleiniger Gesellschafter GMS s.r.l.
Vorstand	5 (1 Vorsitzender und 4 Vorstände)
Rechnungsprüfungsausschuss	3 (1 Vorsitzender und 2 Rechnungsprüfer)
Aufsichtsgremium	3 (1 Vorsitzender und 2 Mitglieder)
Ausschüsse	**Anzahl der Mitglieder**
Datenschutzausschuss	6 (1 Vorsitzender und 5 Mitglieder)
ESG-Ausschuss	4 (1 Vorsitzender und 3 Mitglieder)
Innovationsausschuss	3 (1 Vorsitzender und 2 Mitglieder)

Geschlechterverteilung in den Ausschüssen



Datenschutzausschuss

Grundsätze zum Schutz personenbezogener Daten

Der Datenschutzausschuss wurde eingerichtet, um das Recht auf Schutz personenbezogener Daten zu schützen, eine angemessene Datenverwaltung sicherzustellen und die europäischen Datenschutzbestimmungen durchzusetzen. Das Komitee setzt sich aus Schlüsselfiguren der Bereiche HR und IT zusammen, die somit sowohl für die Verarbeitung als auch für den Schutz der Mitarbeiterdaten von Saviola verantwortlich sind.

INTERN	4
EXTERN	2
<30 JAHRE	0
30-50 JAHRE	1
>50	5
FRAUEN	0
MÄNNER	6
ITALIEN	6
ANDERE LÄNDER	0

Gruppo Saviola betrachtet den Schutz personenbezogener Daten als ein Grundrecht und macht ihn zu einem Leitprinzip für alle Aktivitäten. Die Gruppe stellt sicher, dass bei diesen Tätigkeiten die Rechte, Grundfreiheiten und Würde der betroffenen Personen geachtet werden. Zudem vereinfacht und verbessert sie die Möglichkeiten zur Ausübung dieser Rechte.

Um die Datensicherheit zu gewährleisten, setzt die Gruppo Saviola gemäß Artikel 32 der DSGVO erweiterte Maßnahmen ein, um eine unbefugte oder unrechtmäßige Verarbeitung sowie das Risiko eines versehentlichen Verlusts, einer Zerstörung oder Beschädigung zu verhindern. Darüber hinaus wurde ein aktualisiertes System zur Gewährleistung der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen eingerichtet, einschließlich der 2018 eingeführten Rolle des Datenschutzbeauftragten (DSB).

Unter Beachtung des Grundsatzes der Datenminimierung gestaltet die Unternehmensgruppe ihre Prozesse so, dass die Verwendung personenbezogener Daten ausschließlich auf das für die festgelegten Zwecke unbedingt erforderliche Maß beschränkt bleibt. Sie regelt darüber hinaus die Aufbewahrungsfristen der Daten und besagt, dass diese nur für den Zeitraum aufbewahrt werden dürfen, der zur Erreichung der festgelegten Ziele erforderlich ist.

Schutz der Rechte des Einzelnen

Die Unternehmensgruppe setzt sich dafür ein, die in der DSGVO festgelegten Rechte des Einzelnen zu stärken, indem sie Maßnahmen ergreift, um den betroffenen Personen klare Informationen bereitzustellen und ihnen die Ausübung ihrer Rechte innerhalb der in der Verordnung festgelegten Fristen zu erleichtern. Außerdem hat sie ein internes Verfahren entwickelt, um auf Anfragen von Interessengruppen zeitnah zu reagieren, das in einem speziellen internen Verfahren dokumentiert ist.

Aktivitäten des Datenschutzausschusses im Jahr 2024

Das gesamte Jahr über setzte der Ausschuss seine Aktivitäten im Einklang mit den im Vorjahr durchgeführten Maßnahmen fort und perfektionierte die implementierten Prozesse, soweit möglich. Nachfolgend sind die wichtigsten Aktivitäten aufgeführt, die gemäß einem festgelegten Arbeitsplan durchgeführt und mit dem Datenschutzbeauftragten geteilt werden:

- Aktualisierung der Datenverarbeitungsregister der Unternehmen der Unternehmensgruppe, einschließlich einer Risikoanalyse auf Grundlage der Vorgaben der verschiedenen Unternehmensabteilungen.
- Überprüfung der konzerninternen Beziehungen, insbesondere hinsichtlich der Aufteilung der Datenschutzverantwortlichkeiten unter den Konzernunternehmen, vor dem Hintergrund der jüngsten Unternehmensentwicklungen (Savionet Network).
- Überwachung der Compliance externer Lieferanten und Partner, Sicherstellung, dass diese als Datenverarbeiter gemäß Artikel 28 der DSGVO qualifiziert sind und dass ihre Beziehungen gemäß der geltenden Gesetzgebung geregelt sind.
- Aktualisierungsplan für Sicherheitsmaßnahmen mit dem Ziel der kontinuierlichen Verbesserung des Datenschutzes und der IT-Sicherheit gemäß Art. Art. 32 Abs. 1 DSGVO.

Schwerpunkt: Digitalisierung und Cybersicherheit

Gruppo Saviola ist sich der Bedeutung von Digitalisierung und Cybersicherheit bewusst und betrachtet diese als strategischen Hebel für Geschäftsabläufe und Resilienz, insbesondere im Hinblick auf ESG-Themen. Die integrierten IT-Lösungen sowie Automatisierungs- und KI-Systeme in den Produktionsprozessen mit replizierten Strukturen an mehreren Standorten gewährleisten die Zuverlässigkeit und Sicherheit von Daten und Prozessen. Dadurch kann Gruppo Saviola menschliche Fehler reduzieren, die Sicherheit der Bediener verbessern und Prozesse optimieren, was zu Ressourceneinsparungen (Energie, Wasser und Materialien) führt.

Die andere Seite der Medaille, die allen modernen Unternehmen bekannt ist, insbesondere denjenigen, die IoT-Technologien[12] implementieren oder deren Implementierung planen, ist das erhöhte Risiko und die Folgen potenzieller Cyberangriffe, die die Bemühungen des Unternehmens sowohl in Bezug auf die Produktion als auch auf die ökologische Nachhaltigkeit und die Sicherheit der Bediener gefährden könnten[13] .

Um diesem Risiko zu begegnen, nutzt Gruppo Saviola eine zentralisierte technologische Infrastruktur, die auf extern verwalteten Rechenzentren basiert und über Echtzeit-Backup-Systeme verfügt, die die Betriebskontinuität gewährleisten. Auch das Disaster-Recovery-Verfahren wird zentral verwaltet. Selbstverständlich sind dedizierte Firewalls und Schutzsysteme vorhanden, die auf dem neuesten Stand sind und so konfiguriert wurden, dass sie Cyberangriffe abfangen und blockieren. Neue Mitarbeiter erhalten eine spezielle Einführungsschulung zur korrekten Verwendung von IT-Systemen und regelmäßige Schulungen zum Thema Phishing.

Die Digitalisierung von Prozessen ist ein Weg der kontinuierlichen Verbesserung: Neben der Einführung eines einheitlichen Managementsystems mit anerkannter Zuverlässigkeit und Stabilität werden IT-Systeme wie das Manufacturing Execution System (MES) zur Steuerung der Produktion an den einzelnen Standorten eingesetzt. Das bereits erwähnte Lieferantenportal-Projekt zur Verwaltung von Ausschreibungen, Dokumentenanforderungen und Einkaufszyklen sowie EDI-Projekte (Electronic Data Interchange) mit bestimmten Kunden und das bereits implementierte Verfahren zur elektronischen Rechnungsstellung tragen dazu bei, den Papierverbrauch und andere verschwenderischere Verwaltungsmethoden zugunsten flexiblerer und rationalisierterer sowie umweltverträglicherer Systeme zu reduzieren.

Auch die Ausbildung wird von den Digitalisierungsprozessen profitieren, dank des bereits erwähnten Projekts zur Entwicklung einer eigenen Plattform. Schließlich werden IT-Systeme, Software und Hardware entwickelt, die die Datenmessung und -überwachung in verschiedenen Bereichen und Sektoren verbessern können.

[12] Internet of Things: Es handelt sich dabei um eine Reihe von Technologien, die in der Lage sind, Informationen in einem technologischen Ökosystem zu sammeln, zu senden und zu verarbeiten, das ohne menschliches Zutun auskommt.
[13] §Risiko: Cybersicherheit

ESG-Ausschuss

Nachhaltigkeit ist eine Verpflichtung zur Erneuerung

Der ESG-Ausschuss wurde im Jahr 2020 mit dem Ziel gegründet, die Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe zu koordinieren und weiterzuentwickeln. Er besteht aus einem Präsidenten und drei Mitgliedern, die verschiedenen wichtigen Unternehmensfunktionen angehören. Darin finden wir die Leiter der Abteilungen Kommunikation, Energie und Finanzen sowie den Direktor der Savionet Business Unit. Die Entscheidung, anstelle einer zentralen Person, die für Nachhaltigkeit verantwortlich ist, ein Komitee einzurichten, basierte auf der Notwendigkeit, einen funktionsübergreifenden Ansatz zu verfolgen, der mehrere Unternehmensfunktionen umfasst, mit dem Ziel, die Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe umfassend zu verbreiten.

Der Ausschuss hat die Aufgabe, strategische Leitlinien bereitzustellen und Richtlinien für Interventionen im Zusammenhang mit ESG-Themen (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung), Unternehmensethik und Risikomanagement vorzuschlagen und sowohl den Vorstand als auch die relevanten Unternehmensfunktionen zu unterstützen. Der Verwaltungsrat kann den Ausschuss auch um spezifische Stellungnahmen zu ethischen und Nachhaltigkeitsaspekten im Zusammenhang mit bestimmten Entscheidungen bitten.

Zu den Hauptaufgaben des Ausschusses gehören die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts, die Ermittlung der wichtigsten Nachhaltigkeitsleistungsindikatoren (KPIs) und die Planung von ESG-Projekten.

INTERN	4
EXTERN	0
<30 JAHRE	0
30-50 JAHRE	1
>50	3
FRAUEN	1
MÄNNER	3
ITALIEN	4
ANDERE LÄNDER	0

Dabei werden Initiativen verschiedener Unternehmensfunktionen gebündelt und koordiniert, um eine gemeinsame Vision zu gewährleisten. Im Jahr 2024 begannen die Arbeiten zur Erneuerung des ESG-Komitees , das im Jahr 2025 mit einer neuen Struktur erneuert wird. Um eine stärkere Vertretung der verschiedenen mit Nachhaltigkeit befassten Unternehmensfunktionen zu gewährleisten, wird das Gremium um eine größere Mitgliederzahl erweitert.

Ziel des Ausschusses ist es, intern und extern das Verständnis und die Umsetzung des Konzepts der sozialen Verantwortung der Unternehmen (CSR) und der sozialen Verantwortung der Unternehmen zu stärken, zwei Pfeiler für die Kontinuität und den Erfolg der Gruppe. Darüber hinaus erleichtert das Komitee den Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Unternehmensfunktionen und fördert so die Erreichung gemeinsamer Ziele. Bei der Durchführung seiner Aktivitäten übernimmt das Unternehmen den Ethikkodex und nutzt ihn als Referenz für die Bewertung der Angemessenheit der Unternehmensverfahren bei der Umsetzung von ESG-Strategien.

Aktivitäten des ESG-Ausschusses im Jahr 2024

- Einbindung interner und externer Stakeholder zur Ermittlung neuer Prioritäten, die in den letzten Jahren entstanden sind.
- Untersuchung der erforderlichen Begleitdokumentation zur Verbesserung des im Laufe der Jahre entwickelten Nachhaltigkeitsprozesses der Gruppe. Ausgehend vom Nachhaltigkeitsplan, der anschließend dank der Zusammenarbeit aller leitenden Unternehmensfunktionen veröffentlicht wurde, wurde mit der Arbeit an der Net Zero-Strategie und der LCA/EPD-Zertifizierung für 14 Produkte der gesamten Gruppe begonnen.
- Teilprüfung der Wesentlichkeitsanalyse, um die Relevanz zuvor identifizierter wesentlicher Themen oder das Aufkommen neuer Themen, die für die Organisation relevant geworden sind, zu überprüfen
- Interne Konsultationen mit den zuständigen Abteilungen, um mit der Überwachung und Analyse der Lieferkette zu beginnen.
- Koordinierung aller für die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts erforderlichen Aktivitäten.
- Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts und formelle Präsentation vor dem Vorstand.
- Vorbereitung von Maßnahmen zur Erreichung der regulatorischen Konformität mit neuen Nachhaltigkeitsvorschriften.
- Beginn der Arbeiten zur Erneuerung der Ausschussstruktur.
- Koordination aller nachhaltigkeitsrelevanten Veranstaltungen, einschließlich der Überwachung der Kommunikation und der Außenbeziehungen.
- Überprüfung der extern kommunizierten Nachhaltigkeitsdaten (Kundenanfragen, Fragebögen, soziale Medien, Newsletter usw.), um die Wahrhaftigkeit und Transparenz der Kommunikation und des Marketings der Gruppe sicherzustellen.

Innovationsausschuss

Neue Ideen und Beiträge zur Entwicklung

Seit 2023 gibt es innerhalb der Saviola Holding ein zentrales Gremium, dessen Aufgabe darin besteht, innovative Ideen mit dem größten Potenzial zu identifizieren und zu entwickeln. Das Kernteam besteht aus drei Mitgliedern, die dem Innovation Board Bericht erstatten. Seine Struktur wurde so definiert, dass alle technischen und marktbezogenen Kompetenzen der verschiedenen Saviola-Geschäftseinheiten integriert werden.

Das Innovationsteam ist für die Steuerung des gesamten Entwicklungsprozesses der im Rahmen des Innovationsportfolios ausgewählten Projekte verantwortlich und begleitet diese von der Forschungsphase bis zur industriellen Umsetzung. Sein Hauptziel besteht darin, die Innovationskultur innerhalb der Organisation als Arbeitsmethode und Denkweise weiter zu stärken und zu fördern. Das Team arbeitet mit allen Unternehmensfunktionen und externen Partnern zusammen und koordiniert die Aktivitäten während des gesamten Prozesses. Das Team ist dafür verantwortlich, dass die Projekte während ihres gesamten Lebenszyklus mit der Vision und Strategie des Unternehmens in Einklang stehen.

INTERN	3
EXTERN	0
<30 JAHRE	0
30-50 JAHRE	1
>50	2
FRAUEN	1
MÄNNER	2
ITALIEN	3
ANDERE LÄNDER	0

Es gibt zwei wichtige, im Laufe des Jahres wiederkehrende Termine, die den zeitlichen Ablauf dieser Maßnahmen bestimmen sollen:

Steering Committee, Lenkungsausschuss, in dem sich das Innovationsgremium trifft, um die vom Innovationsteam ausgewählten und von den Projektleitern vorgestellten Ideen zu bewerten. Für jedes Projekt wird entschieden, ob es fortgesetzt, vorübergehend gestoppt oder eingestellt wird. Dies ist der Zeitpunkt, an dem das Innovationsportfolio ausgewählt wird und die nächsten Schritte für die verschiedenen Projekt festgelegt werden.

Update Meeting, bei dem wichtige Erkenntnisse oder Aktualisierungen der laufenden Projekte und der erzielten Ergebnisse vorgestellt werden.

Aktivitäten des ESG-Ausschusses im Jahr 2024:

- Konsolidierung eines zentralen Teams, das sich der Organisation und Verwaltung von Innovationsinitiativen innerhalb der Holding und aller Geschäftseinheiten von Saviola widmet.
- Identifizierung innovativer Ideen, sowohl intern als auch extern, mit Potenzial für die interne Entwicklung.
- Organisation des institutionellen Kalenders mit wichtigen Terminen wie Steering Committee und Update Meetings.
- Bildung von funktions- und unternehmensübergreifenden Teams zur Entwicklung von Projekten auf der Grundlage von Ideen, die zur Vorlage beim Vorstand ausgewählt wurden.
- Koordinierung, Unterstützung und Dokumentationsmanagement für Teams sowohl bei der Projektentwicklung als auch bei der Umsetzung.
- Organisation von Workshops mit verschiedenen Geschäftsbereichen und Unternehmensfunktionen mit dem Ziel, innovative Ideen zu sammeln.
- Organisation und Durchführung von Schulungen zu aktuellen Einschränkungen, Richtlinien, Verordnungen, Vorschriften und Erlassen.
- Durchführung nationaler und europäischer öffentlicher Ausschreibungen.
- Zusammenarbeit mit Universitäten, öffentlichen oder privaten Einrichtungen und Partnerunternehmen zur gemeinsamen Entwicklung oder Unterstützung laufender Projekte.
- Überwachung der Durchführung der im Steering Committee ausgewählten Projekte.
- Management der Entwicklung, Anmeldung und Aufrechterhaltung aller Patente.
- Steuerliche Berichterstattung über Innovations- und F&E-Aktivitäten aller Geschäftseinheiten von Saviola.

Fokus: Strategien und Nachhaltigkeitsplan von Gruppo Saviola

Durch die Einbindung von Ressourcen auf verschiedenen Ebenen und in allen Geschäftsbereichen hat die Gruppo Saviola mehrere strategische Dokumente erstellt und aktualisiert diese regelmäßig. Diese veranschaulichen die Strategien der Gruppe zur Erreichung spezifischer Ziele:

• Industrieplan und damit zusammenhängenden Investitionsplan, der erstmals 2021 erstellt und dann Jahr für Jahr aktualisiert wird, um sich an neue Gegebenheiten, die besten verfügbaren Technologien und den sich ständig weiterentwickelnden Tätigkeitsbereich der Gruppe anzupassen.

• Der bereits erwähnte Dekarbonisierungsplan, der 2023 mit dem Ziel der Angleichung an das Pariser Abkommen aufgestellt wurde.

• Das 2023 gestartete Innovationsprojekt zielt darauf ab, die Unternehmenskultur zu erneuern und eine Organisationsstruktur zu schaffen, um die Umweltziele der Gruppe zu erreichen. Es bezieht alle Geschäftseinheiten ein und wertschätzt Menschen sowie ihre Ideen und Talente.

Die in diesen Dokumenten beschriebenen Maßnahmen und Ziele fließen in den Nachhaltigkeitsplan des Unternehmens ein und bilden dessen Hauptinhalt. Dieses Dokument, das regelmäßig aktualisiert wird, stellt die vielfältigen und unterschiedlichen Initiativen der Gruppo Saviola zur Verbesserung ihrer ökologischen und sozialen Auswirkungen im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 dar. Die darin enthaltenen Maßnahmen und Projekte basieren auf vier Säulen: Menschen, Produktionsprozesse, Governance und Handelsbeziehungen, innerhalb eines harmonisierten Rahmens, der das Unternehmen dabei unterstützen soll, seine Maßnahmen zu überwachen und sie intern und extern zu verbreiten.

Im Jahr 2025 begannen die Arbeiten zur Umsetzung einer Netto-Null-Strategie mit dem Ziel, bis zum Jahresende eine Angleichung an die SBTi [14] vorzunehmen und einen Interventionsplan bis 2050 vorzulegen. Darüber hinaus wurden, wie bereits im Abschnitt „Transparente Kommunikation“ des Kapitels „Soziales“ erwähnt, mehrere Projekte durchgeführt oder begonnen, um die Umweltauswirkungen von Produkten durch Studien zu ihrem Lebenszyklus (LCA) zu analysieren, wobei der Schwerpunkt insbesondere auf Platten und Klebstoffen liegt, um die entsprechenden EPD-Zertifizierungen zu erhalten.[15].

[14] Science Based Targets Initiative, eine internationale Initiative, die Unternehmen bei der Festlegung von Emissionsreduktionszielen im Einklang mit dem Pariser Abkommen unterstützt.
[15] Die EPD-Zertifizierung (Environmental Product Declaration) ist ein Dokument, mit dem Sie die Umweltleistung eines Produkts auf der Grundlage seiner Lebenszyklusanalyse (LCA) objektiv kommunizieren können. Diese wird nach internationalen Standards (ISO 14025 und ISO 14040) durchgefüh

5.3

Verhinderung von Korruption

Für ein Unternehmen von der Größe wie Gruppo Saviola hat das Unternehmensverhalten, zu dem auch Themen wie die Bekämpfung von Korruption und die Verwaltung von Lieferantenbeziehungen gehören, Priorität und wird auch von den Stakeholdern genau überwacht.

Das Unternehmen verfügt über eine Struktur, die seine Verfahren und Praktiken kontinuierlich analysiert, um die mit diesen Themen verbundenen Auswirkungen, Risiken und Chancen zu identifizieren. Der jährliche Nachhaltigkeitsbericht mit der dazugehörigen Wesentlichkeitsanalyse bietet zudem die Gelegenheit, sich mit diesen wichtigen Themen auseinanderzusetzen.

Aufmerksamkeit für das Thema Korruption, das sich nicht auf Tätigkeiten innerhalb der öffentlichen Verwaltung beschränkt, sondern vielmehr nicht völlig transparente Praktiken im Zusammenhang mit den Beziehungen zu Lieferanten und Kunden umfasst – einschließlich des Austauschs von Geschenken und kleinen Gefälligkeiten –, die Arbeitnehmer und Mitarbeiter des Unternehmens auf jeder Ebene betreffen könnten, stellt einen Anreiz zur Stärkung der Verantwortung des Unternehmens dar. Zudem ist sie ein Instrument zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit gegenüber der Gemeinschaft und dem Markt, auch in finanzieller Hinsicht.

Aufsichtsgremium

Zusammensetzung

INTERN	1
EXTERN	2
<30 JAHRE	0
30-50 JAHRE	0
>50	3
FRAUEN	2
MÄNNER	1
ITALIEN	3
ANDERE LÄNDER	0

Ethikkodex und Organisations- und Managementmodell (MOG)

Gruppo Saviola identifiziert sich mit der Philosophie ihres Gründers: „The Eco-Ethical Company". Die Grundwerte des Unternehmens basieren auf Umwelt, Menschen, Territorium, Qualität und Innovation. Diese Prinzipien bestimmen jede Unternehmensaktivität.

Um die Einhaltung dieser Werte zu gewährleisten, hat dieGruppe einen Ethikkodex (letzte Fassung genehmigt am 23.09.2019) und ein Organisations- und Managementmodell (MOG) gemäß Gesetzesdekret 231/2001 verabschiedet, das derzeit überarbeitet wird.

Die folgenden Ziele werden mit diesen Tools verfolgt:

- Stärkung des Governance-Systems der Unternehmen der Gruppe.
- Reduzierung der Risiken, die mit der Begehung von Straftaten im Rahmen der Geschäftstätigkeit verbunden sind.
- Sensibilisierung der Arbeitnehmer und Mitarbeiter für die rechtlichen und administrativen Risiken, die sich aus möglichen Verstößen ergeben.
- Geschäftspartner über die Folgen einer Nichteinhaltung des Ethikkodex und des MOG zu informieren.
- Zu bestätigen, dass es keine Toleranz gegenüber illegalem Verhalten gibt, auch wenn es für das Unternehmen vorteilhaft erscheint..

Der Ethikkodex und das MOG identifizieren die Unternehmensbereiche mit dem höchsten Kriminalitätsrisiko („Vortaten"), die Präventionsgrundsätze und die im Falle eines Verstoßes anwendbaren Sanktionen.

Kontroll- und Aufsichtsstruktur

Das Kontrollsystem der Gruppo Saviola basiert auf:

• Trennung von Funktionen und Befugnissen zur Gewährleistung der Transparenz.

• Strukturierte interne Verfahren zur Regelung der Unternehmensaktivitäten und Sicherstellung der Einhaltung von Vorschriften.

• Rückverfolgbarkeit und Transparenz der Unternehmensabläufe.

• Vollmachts- und Delegationssystem gemäß den Richtlinien von Confindustria und den Standards des Gesetzesdekrets 231/2001..

Das Aufsichtsorgan (SB), das vom Verwaltungsorgan jedes Konzernunternehmens ernannt wird, ist verantwortlich für:

• Die Überwachung der Umsetzung des Ethikkodex und des MOG.

• Überprüfung der Wirksamkeit und Vorschlag von Aktualisierungen auf der Grundlage von regulatorischen oder unternehmensbezogenen Änderungen.

• Die Durchführung von Schulungsmaßnahmen, um Kenntnisse über Compliance-Verfahren zu verbreiten.

Der Aufsichtsrat besteht aus drei unabhängigen Mitgliedern, die nach den im Gesetzesdekret festgelegten Kriterien der Autonomie, Professionalität und Kontinuität der Tätigkeit ausgewählt werden. 231/2001.

Informations- und Schulungsaktivitäten

Um die Verbreitung der Grundsätze des Ethikkodex und des MOG sicherzustellen, hat die Gruppo Saviola mehrere Initiativen gestartet:

• Erste Mitteilung an alle Mitarbeiter und Mitarbeiter.

• Von externen Organisationen angebotene Schulungen mit Schwerpunkt auf den Grundsätzen des Gesetzesdekrets 231/2001 und den Compliance-Verfahren.

• Die Veröffentlichung von Unternehmensdokumenten erfolgt in einem eigenen Bereich des Intranets sowie an den Schwarzen Brettern des Unternehmens.

• Einbindung von Partnern und Lieferanten, die über den Ethikkodex und das MOG informiert werden und aufgefordert werden, ihre Verpflichtung zur Einhaltung der entsprechenden Vertragsbestimmungen zu unterzeichnen.

Berichtsmanagement und Kommunikationskanäle

Zur Meldung etwaiger Verstöße wurden vertrauliche und vielfältige Kanäle eingerichtet, darunter:

• Spezielle E-Mail für direkte Kommunikation.

• Anonymes Online-Formular, verfügbar im Firmenintranet.

• Dediziertes Postfach an den verschiedenen Standorten der Gruppe.

Die Aufsichtsbehörde gewährleistet höchste Vertraulichkeit und garantiert, dass es gegenüber Hinweisgebern zu keinen Repressalien kommt.

Gemäß Gesetzesdekret 24/2023 haben die Unternehmen der Industriegruppe Gruppo Saviola, die in den Geltungsbereich der Gesetzgebung fallen, Whistleblowing-Kommunikationskanäle eingerichtet und einen Meldemanager ernannt[2].

Kontroll- und Prüfungstätigkeiten 2024

NIm Jahr 2024 führten die Aufsichtsräte der Unternehmen der Gruppo Saviola 26 Aufsichtsprüfungen an Produktionsstandorten und Verwaltungsbüros durch und analysierten dabei verschiedene Bereiche mit Kriminalitätsrisiko, darunter:

• Umwelt

• Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

• Einkaufsmanagement (Chemische Rohstoffe)

• Verwaltung indirekter Einkäufe und Verträge

• Management der Holzwerkstoffversorgung (Altholz)

• Verwaltung von Geschenken, Zuwendungen und anderen Spenden

• Vertriebsmanagement

• Qualitätsmanagement

Nach jeder Prüfung erstellt das Aufsichtsorgan ausführliche Berichte mit Beobachtungen und Empfehlungen zur Verbesserung der Unternehmensabläufe. Diese Berichte werden zur Aktualisierung der Präventionsmaßnahmen an die entsprechenden Funktionen verteilt.

Das Aufsichtsorgan legt den Verwaltungsorganen des Konzerns jährlich einen Abschlussbericht vor, in dem es seine Aufsichtstätigkeit zusammenfasst und die Wirksamkeit des Kontrollsystems bewertet.

[2] Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.grupposaviola.com/gruppo-saviola/governance/whistleblowing/

5.4

Verwaltung der Beziehungen zu den Lieferanten

Die Analyse der Wertschöpfungskette eines Unternehmens ist deshalb besonders wichtig, weil sich ein erheblicher Teil der Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit gerade durch direkte und indirekte Handelsbeziehungen entlang der Wertschöpfungskette manifestiert, sowohl nachgelagert als auch vorgelagert.

Auch im Hinblick auf die Anforderungen der kommenden Corporate-Responsibility-Richtlinie[3], hat die Gruppo Saviola eine interne Reflexion über die Bedeutung eines sorgfältigen und nachhaltigen Lieferkettenmanagements eingeleitet. Diese Reflexion kann über die Standardparameter hinausgehen, die typischerweise die Einkaufspolitik bestimmen (Qualität, Preis und Beschaffungszeitpunkt), und sich hin zu Bewertungen bewegen, die auch Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen.

Bei der Analyse der Auswirkungen, Risiken und Chancen ist die Gruppe zu dem Schluss gekommen, dass die Zusammenarbeit mit einigen Lieferanten zu Schwierigkeiten führen könnte, wenn die Berichterstattung über die ESG-Leistung zu einer strengen Anforderung wird, insbesondere bei kleinen und mittleren Unternehmen[4]. Vorübergehende Verlängerung der Pflicht zur Einhaltung der Sorgfaltskriterien und der Meldepflicht für Großunternehmen[5] bringt verantwortungsbewussten Unternehmen wie Gruppo Saviola, die seit Jahren über ein Rahmenwerk für die Nachhaltigkeitsberichterstattung verfügen, zwar keine nennenswerten Vorteile, verringert aber zweifellos den Druck auf kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Wertschöpfungskette. Diese können ihre Nachhaltigkeitsleistung weiterhin ihren Stakeholdern mitteilen, allerdings in einem vereinfachten und zugänglicheren Format, das von den derzeit in der Entwicklung befindlichen freiwilligen Standards vorgegeben wird[6].

Gruppo Saviola fordert alle ihre Dienstleister auf, ihre Nachhaltigkeitsberichte einzureichen, sofern verfügbar. Derzeit wird jedoch die Möglichkeit geprüft, mithilfe spezifischer Fragebögen zu Nachhaltigkeitsthemen eine umfassendere Lieferkettenanalyse durchzuführen.

In vielen Fällen liegt die Nichterfüllung der formellen ESG-Berichtspflichten nicht an mangelnder Aufmerksamkeit, fehlenden Maßnahmen oder bewährten Vorgehensweisen, sondern vielmehr an der einzigartigen Struktur von Kleinst- und Kleinunternehmen hinsichtlich der verfügbaren Ressourcen. Daher geht die inhaltliche Compliance, also die Umsetzung und Einhaltung der ESG-Anforderungen, häufig der formellen Compliance voraus. Regelmäßige Gespräche mit Lieferanten und deren Einbindung in die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts der Gruppo Saviola zielen darauf ab, das Bewusstsein für diese Themen in der gesamten Lieferkette zu schärfen und so unseren Beitrag zur Erreichung globaler Ziele zu verbessern.

Trotz der Bemühungen um Vereinfachung und Wettbewerbsfähigkeit können europäische Richtlinien auch das Lieferkettenmanagement beeinflussen. Dies betrifft nicht nur die Zuordnung der Lieferanten, sondern auch mögliche Zölle oder andere Entschädigungsformen im Zusammenhang mit Materialien, die hauptsächlich aus China stammen und auf dem europäischen Markt sonst nicht erhältlich sind. Dies könnte erhebliche Auswirkungen auf die Beschaffungskosten bestimmter Komponenten haben.[7]

[3] Richtlinie 2024/1760 EU „CSDDD" (Corporate Sustainability Due Diligence Directive), in Kraft getreten am 25.07.2024

[4] §Mögliche negative Auswirkungen: Strengere ESG-Kriterien für Lieferanten

[5] Mit der EU-Richtlinie 2025/794 wurde das sogenannte „Omnibus-Paket" (bis zur Umsetzung) verabschiedet, das die Erstanwendungszeitpunkte der CSRD auf das Geschäftsjahr 2027 und der CSDDD auf 2028 verschiebt. Weitere Vereinfachungsprojekte werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments im Europäischen Rat und Parlament diskutiert.

[6] Dabei handelt es sich um freiwillige Berichtsstandards, die von der EFRAG (European Financial Reporting Advisory Group) für die Berichterstattung nicht berichtspflichtiger Unternehmen entwickelt werden sollen.

[7] §Risiko: Management der Lieferkette

Strategische Planung ist der Schlüssel zu einer effektiven Reaktion auf etwaige Änderungs- oder Anpassungsbedarfe in der Lieferkette – einschließlich solcher, die durch neue Umweltvorschriften[8] erforderlich sind. Sie garantiert dem Konzern die Reaktionsfähigkeit auf etwaige Schwierigkeiten in dieser Hinsicht.

Durch diese Planung in Kombination mit einer rechtzeitigen Reaktion zur Einhaltung der Umweltschutzbestimmungen stellt die Gruppe sicher, dass sie über die nötige Widerstandsfähigkeit verfügt, um dieses Problem zu bewältigen. In diese Richtung geht auch die Beteiligung an Aminoplastic und Formacare, mit denen Sadepan Chimica seit über 20 Jahren in einem Konsortium zusammenarbeitet, was es diesem Geschäftsbereich ermöglicht, an europäischen Verhandlungstischen präsent zu sein, an denen Systeme zur Analyse und Untersuchung der Auswirkungen der Formaldehydproduktion auf die Emissionen entwickelt werden, was Vorteile für den Austausch von Praktiken und die frühzeitige Umsetzung der ermittelten besten Strategien bietet. Ähnliche Ziele verfolgt die Teilnahme der Geschäftseinheiten Saviola und Composad an Federlegno, dem Verband der Unternehmen der Möbel- und Einrichtungsbranche[9] .

Natürlich bringt das in den letzten Jahren durch die Übernahme von Advachem (2023) und Rheinspan (2022–2023) sowie die Gründung der Geschäftseinheit Savionet im Jahr 2024 erzielte interne und externe Wachstum auch konkrete Vorteile im Hinblick auf das Lieferkettenmanagement mit sich: Kostenoptimierung, Kreislaufwirtschaft und Verkürzung der Lieferkette und natürlich die Ausweitung der ESG-Strategien der Gruppe auf den gesamten nationalen und internationalen Umfang.

Das Verfahren zur Steuerung der Waren- oder Dienstleistungsversorgung basiert auf der ebenfalls im Organisationsmanagementmodell festgelegten Verpflichtung, die Einhaltung aller gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Gesundheit der Arbeitnehmer, des Umweltschutzes und der Unternehmensethik sicherzustellen. Durch eine von den jeweiligen Unternehmensabteilungen genutzte Managementplattform erfolgt eine diversifizierte und nicht zentralisierte Beteiligung an den Einkaufsaktivitäten, was eine ständige gemeinsame Kontrolle und Überwachung der einkaufsbezogenen Ausgaben ermöglicht.

Außer in begründeten Ausnahmefällen sind für den Kauf von Dienstleistungen, Ersatzteilen, Fahrzeugmieten oder Wartungsarbeiten mindestens drei Angebote[10] erforderlich und die Genehmigung durch den Präsidenten der Gruppe sowie die für den jeweiligen Bereich verantwortlichen Manager erforderlich.

Derzeit wird das Projekt für ein Portal strukturiert, das als Plattform zum Austausch von Dokumenten dienen kann und ein echtes Dokumentations-Repository sowie ein Beschaffungsmanagementsystem darstellt. Angesichts der Struktur und Komplexität des Konzerns sowie der Absicht, Kontrollen zu implementieren, die die Solvenz- und Ethikprüfungen der Lieferanten um ESG-Anforderungen ergänzen, ist die Wahl vollständig anpassbarer interner Module gegenüber externen Plattformen möglicherweise zeitaufwändiger, im Hinblick auf Qualität und Ergebnisse jedoch überzeugender.

Sadepan Chimica setzt den Prozess zur Erlangung des Status eines „Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten" (Authorized Economic Operator, AEO)[11] fort. Diese Zertifizierung wird von Wirtschaftsbeteiligten und ihren Handelspartnern in der internationalen Lieferkette anerkannt und zielt auf die Vereinfachung von Tätigkeiten im Zusammenhang mit Zollgenehmigungen ab, insbesondere durch die Digitalisierung und Vereinfachung von Kontrollverfahren durch die zuständigen Behörden. Wer diese Zulassung erhält, gilt im Hinblick auf das Management seiner Lieferkette als sicher und zuverlässig. Deshalb wird sie als wichtige Möglichkeit angesehen, den Außenhandel zu erleichtern, aber auch die Zuverlässigkeit des Unternehmens in Bezug auf Ethik, Verantwortung und Transparenz sicherzustellen. Um diesen Status zu erlangen und aufrechtzuerhalten, sind ein umfassendes Managementsystem für die entsprechende Dokumentation, die Identifizierung und Benennung einer für die Aufsicht verantwortlichen Person sowie entsprechende Schulungen und Informationen für alle Beteiligten am Unternehmen erforderlich.

[8] Insbesondere die Anforderungen der jüngsten CBAM-Verordnung (Carbon Border Adjustment Mechanism), die den Mechanismus zum Ausgleich der Kohlenstoffemissionen von außerhalb der Grenzen der Europäischen Union

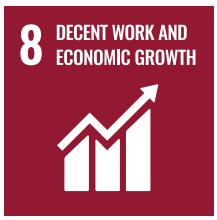
[9] § Chancen: Strategische Partnerschaften

[10] Es besteht auch die Möglichkeit, ein einzelnes Angebot einzuholen, dies muss jedoch objektiv begründet sein und es stellt nicht die Standardmethode für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen dar. Im Jahr 2024 machten die Fälle im Zusammenhang mit der Genehmigung von Angeboten von einem einzelnen Lieferanten etwa 30 % der gesamten vom Management genehmigten Anfragen aus.

[11] §Chancen: Perfektionierung und Aufrechterhaltung des AEO-Status

5.5

Gemeinsame Nutzung des wirtschaftlichen Werts



Um einen Überblick über die finanzielle Leistung des Unternehmens zu geben, wird nachfolgend eine Neuklassifizierung des Jahresabschlusses gemäß dem Standard GRI 201-1 dargestellt.

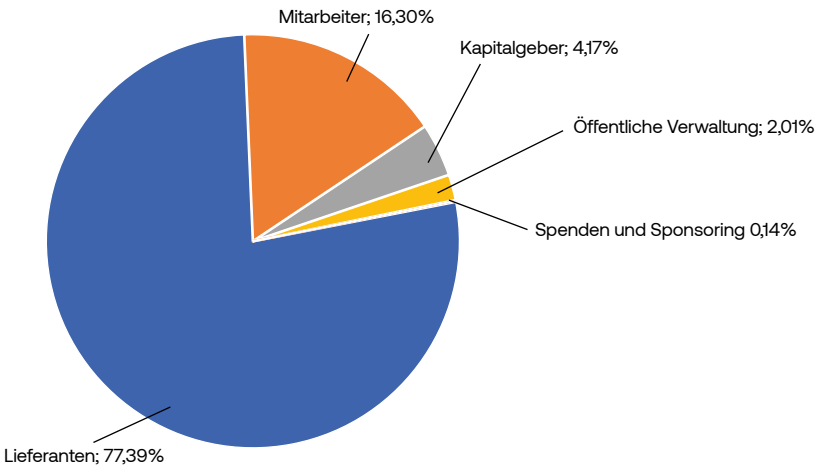
Unter dem generierten wirtschaftlichen Wert versteht man die Summe aus Nettoumsatz, Erträgen aus Finanzinvestitionen und Umsätzen aus wirtschaftlichen Aktivitäten. Der verteilte wirtschaftliche Wert umfasst dagegen Betriebskosten, Gehälter und Sozialleistungen der Mitarbeiter, Zahlungen an Kapitalgeber, Zahlungen an die öffentliche Verwaltung sowie Investitionen in die Gemeinschaft (in Form von Spenden und Sponsoring). Die Differenz zwischen diesen ersten beiden Posten ergibt den wirtschaftlichen Wert, der dem Unternehmen verbleibt.

	Jahr 2022	Jahr 2023	Jahr 2024
Erzeugter Wert	921.275.044 €	849.870.137 €	782.231.635 €
Verteilter Wert	779.611.489 €	772.768.519 €	742.008.512 €
Lieferanten	616.529.374 €	576.246.052 €	574.228.504 €
Mitarbeiter	99.798.002 €	121.755.423 €	120.923.938 €
Kapitalgeber	22.242.951 €	53.738.564 €	30.938.927 €
Öffentliche Verwaltung.	40.152.551 €	19.911.522 €	14.891.142 €
Spenden und Sponsoring	888.611 €	1.116.958 €	1.026.000 €
Einbehaltener Wert	**141.663.555 €**	**77.101.618 €**	**40.223.123 €**

Nach einem hinsichtlich der Wirtschaftsleistung außergewöhnlichen Jahr 2022 erwiesen sich die Jahre 2023 und 2024 als Jahre der Konsolidierung und der Überprüfung der Organisationsstruktur: Der erzeugte Wert ging um 8 % zurück, während sich die Verteilung des einbehaltenen und ausgeschütteten Werts im Vergleich zu den Vorjahren leicht zugunsten des ausgeschütteten Werts verschob und sich für 2024 auf über 740 Millionen Euro belief.

Den größten Anteil (über 77 %) stellen dabei die Aufwendungen für Lieferanten dar, gefolgt von den Kosten für Personalverwaltung (16 %), den Beträgen an Kapitalgeber (4 %) und den Beträgen an die öffentliche Verwaltung (2 %), neben dem Anteil an Spenden und Sponsoring.

Aufschlüsselung des verteilten Wertes (2024)



GRI Content index und revision

6.1 GRI Content index und revision 134

6.1

GRI content index und revision

Für jedes ermittelte wesentliche Thema wird im Folgenden die Korrelation mit dem wichtigsten internationalen Referenzstandard für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten, der GRI (Global Reporting Initiative)dargestellt.

Erklärung zur Verwendung	Gruppo Saviola hat einen Bericht mit Bezug auf die GRI-Standards für den Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024 vorgelegt
Verwendeter GRI 1	GRI 1 - Grundlegende Prinzipien - Version 2021

GRI 2 - Allgemeine Offenlegungspflichten 2021		
GRI-Standard	**Disclosure**	**Referenzabsatz**
Die Organisation und ihre Berichtspraktiken		
2-1	Organisatorische Einzelheiten	Gruppo Saviola „The Eco Ethical Company"
2-2	Einrichtungen, die in die Erstellung der Nachhaltigkeitsberichte der Organisation einbezogen sind	Gruppo Saviola „The Eco Ethical Company"
2-3	Berichtszeitraum, Häufigkeit und Kontaktstelle	Methodologischer Hinweis und Leitfaden zum Lesen
2-4	Überprüfung der Informationen	Eventuelle Abweichungen sind im Text angegeben.
2-5	Externe Assurance	Überprüfung
Tätigkeiten und Arbeitnehmer		
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und sonstige Geschäftsbeziehungen	Gruppo Saviola „The Eco Ethical Company"
2-7a	Mitarbeiter	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Personalverwaltung und -fürsorge
2-8	Freie Mitarbeiter	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Personalverwaltung und -fürsorge
Governance		
2-9	Governance-Struktur und Zusammensetzung	Governance – Governance-Strategien
2-10	Ernennung und Auswahl des höchsten Verwaltungsorgans	Governance – Governance-Strategien
2-11	Präsident des höchsten Verwaltungsorgans	Governance – Governance-Strategien[1]
2-12	Rolle des höchsten Verwaltungsorgans bei der Kontrolle der Folgenabschätzung	Governance – Governance-Strategien
2-13	Übertragung der Verantwortung für das Folgenmanagement	Governance – Governance-Strategien
2-14	Die Rolle des höchsten Verwaltungsorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Governance – Governance-Strategien

[1] Der Präsident des höchsten Verwaltungsorgans ist zugleich ein hochrangiger Beamter

Strategie, Politik, Praxis		
2-22	Strategieerklärung zur nachhaltigen Entwicklung	Brief an die Stakeholder
2-23	Strategisches Engagement	Governance - Geschäftsgebaren: Governance und transparentes Management - Korruptionsprävention; Soziales - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer;
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Arbeitssicherheit Governance - Geschäftsgebaren: Governance und transparente Unternehmensführung – Korruptionsprävention Im Jahr 2024 gab es keine nennenswerten Vorfälle der Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften
Einbeziehung von Interessengruppen		
2-29	Ansatz für die Einbeziehung von Stakeholdern	Wesentliche Themen und Auswirkungen der Gruppo Saviola – Der Ausgangspunkt: die erste duale Wesentlichkeitsanalyse der Gruppo Saviola
2-30a	Kollektivverträge	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Arbeitsbeziehungen und -bedingungen;

GRI 3 - Wesentliche Themen - Version 2021		
GRI-Standard	**Disclosure**	**Referenzabsatz**
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	Die wesentlichen Themen und Auswirkungen von Gruppo Saviola
3-2	Liste der wesentlichen Themen	Wesentliche Themen und Auswirkungen der Gruppo Saviola – Wesentliche Probleme der Gruppo Saviola; Anhang „AUSWIRKUNGEN, RISIKEN, CHANCEN“; Fußnoten im Text (§).
3-3	Verwaltung der materiellen Themen	Die wesentlichen Probleme und Auswirkungen der Gruppo Saviola; im gesamten Dokument, in Übereinstimmung mit den entsprechenden thematischen Absätzen.

Topic Standard: Wirtschaft		
201-1	Direkt erzeugter und verteilter wirtschaftlicher Wert	Governance – Governance-Strategien – Gemeinsamer wirtschaftlicher Wert
205-1	Bewertung der Tätigkeiten im Hinblick auf Korruptionsrisiken	Governance - Geschäftsgebaren: Governance und transparentes Management - Korruptionsprävention
205-2	Kommunikation und Schulung zum Thema Strategien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	Governance - Geschäftsgebaren: Governance und transparentes Management - Korruptionsprävention
205-3	Festgestellte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	Im Jahr 2024 wurden keine Korruptionsvorfälle nachgewiesen

Segue

GRI 3 - Wesentliche Themen - Version 2021		
GRI-Standard	**Disclosure**	**Referenzabsatz**
Topic Standard: Umwelt		
301-1	Verwendete Materialien nach Gewicht oder Volumen	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Materialien
301-2	Verwendete Materialien, die aus dem Recycling stammen	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Materialien
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Umwelt - Klimawandel - Energieverbrauch
302-3	Energieintensität	Umwelt - Klimawandel - Energieverbrauch
302-4	Senkung des Energieverbrauchs	Umwelt - Klimawandel - Energieverbrauch
303-3	Wasserentnahme	Umwelt - Wasser und Meeresressourcen
303-4	Wasserabfluss	Umwelt - Wasser und Meeresressourcen
303-5	Wasserverbrauch	Umwelt - Wasser und Meeresressourcen
305-1	Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1)	Umwelt - Klimawandel - Kampf gegen den Klimawandel
305-2	Indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 2)	Umwelt - Klimawandel - Kampf gegen den Klimawandel
305-7	Stickoxide (NOX), Schwefeloxide (SOX) und andere signifikante Emissionen	Environment – Cambiamenti climatici – Prevenzione dell'inquinamento
	Umwelt - Klimawandel - Umweltverschmutzung	Environment – Uso sostenibile delle risorse ed economia circolare -Rifiuti
306-1	Abfallerzeugung und wesentliche abfallbezogene Auswirkungen	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Abfall
306-3	Erzeugte Abfälle	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Abfall
306-4	Nicht zur Entsorgung angelieferte Abfälle	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Abfall
306-5	Zur Entsorgung angelieferte Abfälle	Umwelt - Nachhaltige Nutzung von Ressourcen und Kreislaufwirtschaft - Abfall

GRI 3 - Wesentliche Themen - Version 2021		
GRI-Standard	**Disclosure**	**Referenzabsatz**
Topic Standard - Sozialer Bereich		
401-1	Neueinstellungen und Umsatz	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Personalverwaltung und -fürsorge
401-3	Elternurlaub	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Diversität und Integration
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Änderungen	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Arbeitsbeziehungen und -bedingungen
403-1	Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-2	Ermittlung von Gefahren, Risikobewertung und Unfalluntersuchung	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-4	Beteiligung und Anhörung der Arbeitnehmer und Kommunikation über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-5	Schulung der Arbeitnehmer im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer; Ausbildung und Weiterbildung
403-6	Förderung der Gesundheit von Arbeitnehmern	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-7	Vorbeugung und Abschwächung der Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, die direkt mit den Geschäftsbeziehungen zusammenhängen	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-8	Arbeitnehmer, die unter ein Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz fallen	Gruppo Saviola The Eco-Ethical Company; Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer
403-9	Unfälle bei der Arbeit	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Gesundheit und
404-1	Durchschnittliche jährliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Ausbildung und Weiterbildung
404-2	Unterrichtsstunden nach Themen	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Ausbildung und Weiterbildung
404-3	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und berufliche Weiterentwicklung erhalten	Soziales - Eigene Arbeitskräfte - Ausbildung und Weiterbildung
405-1	Vielfalt in den Führungsgremien und unter den Mitarbeitern	Governance - Geschäftsgebaren: Transparente Führung und Verwaltung

Segue

Auswirkungen, Risiken, Chancen

NIn Kapitel 2 wurden Methodik und Ergebnisse der doppelten Wesentlichkeitsanalyse erläutert. Wie bereits erwähnt, werden hier im Anhang einige weitere Einzelheiten zur Methodik und den den einzelnen Auswirkungen, Risiken und Chancen (IRO) zugeschriebenen Werten offengelegt.

Für jede identifizierte IRO wurden die relevanten Parameter verwendet und ihnen Werte zwischen 1 und 5 gemäß den folgenden Skalen zugewiesen:

ALLE POSITIVEN/NEGATIVENTATSÄCHLICHEN/POTENZIELLEN AUSWIRKUNGEN			
	AUSMASS		**TRAGWEITE**
1	Kaum spürbar	1	Extrem gering
2	Unwichtig	2	Gering
3	Mässig wichtig/schwerwiegend	3	Mässig umfangreich
4	Wichtig/schwerwiegend	4	Erweitert
5	Extrem wichtig/schwerwiegend	5	Weitgehend erweitert

NEGATIVE AUSWIRKUNGEN (TATSÄCHLICH ODER POTENZIELL)	
	UMKEHRBARKEIT
1	Es ist möglich, den zustand vor der auswirkung in weniger als sechs monaten mit geringem aufwand wiederherzustellen
2	Es ist möglich, den zustand vor der auswirkung in weniger als sechs monaten wiederherzustellen
3	Es ist möglich, den zustand vor der auswirkung wiederherzustellen, aber nicht innerhalb von sechs monaten
4	Es ist möglich, den zustand vor der auswirkung teilweise wiederherzustellen
5	Es ist nicht möglich die auswirkungen zu beheben

POTENZIELLE AUSWIRKUNGEN RISIKEN CHANCEN	
	WAHRSCHEINLICHKEIT
1	Entfernt
2	Niedrig
3	Mässig
4	Hoch
5	Sehr hoch

RISIKEN UND CHANCEN	
	POTENZIELLE GRÖSSENORDNUNG
1	Kaum spürbar
2	Unwichtig
3	Mässig wichtig/schwerwiegend
4	Wichtig/schwerwiegend
5	Extrem wichtig/schwerwiegend

Nachfolgend finden Sie die Tabellen mit den Werten, die das Unternehmen jedem IRO zuschreibt. Die Tabellen zeigen zudem den Grad der Kausalität der Auswirkungen und den Zeithorizont potenzieller Auswirkungen, Risiken und Chancen.

TATSÄCHLICHE NEGATIVE AUSWIRKUNGEN

			GRÖSSENORDNUNG		
THEMATIK	**TITEL IRO**	**BEITRAGSMODUS**	**AUSMASS**	**TRAGWEITE**	**UNABÄNDERLICHKEIT DER AUSWIRKUNGEN**
E1 - Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	**Beitrag zu den globalen Emissionen**	BEITRAG ZUR VERURSACHUNG	5	4	3
E1 - Energie	**Verwendung von fossilen Brennstoffen**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	5	2
E2 – Besorgniserregende oder besonders besorgniserregende Stoffe	**Chemikalien im Produktionsprozess**	UNMITTELBAR VERURSACHT	3	2	4
S1 - Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben	**Druck auf die Arbeitnehmer**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	1	1
S1 - Gesundheit und Sicherheit	**Unfälle und Berufskrankheiten**	UNMITTELBAR VERURSACHT	3	2	2

TATSÄCHLICHE POSITIVE AUSWIRKUNGEN

			MAGNITUDO	
THEMATIK	**TITEL IRO**	**BEITRAGSMODUS**	**AUSMASS**	**TRAGWEITE**
E1 - Energie	**Energieeffizienz und erneuerbare Energie**	UNMITTELBAR VERURSACHT	1	1
E4 - Faktoren mit direktem Einfluss auf den Verlust der biologischen Vielfalt wie Klimawandel, Land- oder Wassernutzungsänderungen, Ausbeutung, invasive gebietsfremde Arten und Umweltverschmutzung	**Tausende von Bäumen gerettet**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	4
E5 - Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung	**Recyclingholz**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	4
E5 - Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen	**Rückgewinnung von anderen Rohstoffen**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	3
E5 - Abfall	**Wiederverwendung von Abfällen aus der Verarbeitung**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	2
S1 - Sichere Beschäftigung	**Sicherer und stabiler Einsatz**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	4
S1 - Gesundheit und Sicherheit	**Initiativen für die Gesundheit**	UNMITTELBAR VERURSACHT	3	3

Segue

MÖGLICHE NEGATIVE AUSWIRKUNGEN							
			GRÖSSENORDNUNG				
THEMATIK	TITEL IRO	BEITRAGSMODUS	AUSMASS	TRAGWEITE	UNABÄNDERLICHKEIT DER AUSWIRKUNGEN	WAHRSCHEINLICHKEIT	ZEITHORIZONT
E2 – Verschmutzung (von Luft, Wasser, Boden, lebenden Organismen und Nahrungsressourcen)	**Überschreitung der Emissionsgrenzwerte**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	3	4	2	MITTELFRISTIG
E2 – Verschmutzung (von Luft, Wasser, Boden, lebenden Organismen und Nahrungsressourcen)	**Staubdispersion**	UNMITTELBAR VERURSACHT	3	2	3	4	KURZFRISTIG
E2 – Verschmutzung (von Luft, Wasser, Boden, lebenden Organismen und Nahrungsressourcen)	**Risiko von Unfällen mit Umweltfolgen**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	3	5	3	MITTELFRISTIG
E3 - Wasserverbrauch und -entnahme	**Erhöhter Verbrauch von Wasserressourcen**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	3	2	4	KURZFRISTIG
S1 - Gesundheit und Sicherheit	**Unfälle und Berufskrankheiten**	UNMITTELBAR VERURSACHT	5	3	5	4	KURZFRISTIG
G1 - Management der Lieferantenbeziehungen, einschließlich Zahlungspraktiken	**Strengere ESG-Kriterien für Lieferanten**	BEITRAG ZUR VERURSACHUNG	3	3	3	3	MITTELFRISTIG

MÖGLICHE POSITIVE AUSWIRKUNGEN						
			GRÖSSENORDNUNG			
THEMATIK	TITEL IRO	BEITRAGSMODUS	AUSMASS	TRAGWEITE	WAHRSCHEINLICHKEIT	ZEITHORIZONT
E5 - Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung	**Mehr nachhaltige Rohstoffe**	UNMITTELBAR VERURSACHT	4	3	4	
S1- Ausbildung und Kompetenzentwicklung	**Mitarbeiterschulung und -entwicklung**	UNMITTELBAR VERURSACHT	3	4	5	KURZFRISTIG

RISIKEN				
THEMATIK	TITEL IRO	POTENZIELLE GRÖSSENORDNUNG	WAHRSCHEINLICHKEIT	ZEITHORIZONT
E1 - Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	Physische Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel	4	3	KURZFRISTIG
E2 – Verschmutzung (von Luft, Wasser, Boden, lebenden Organismen und Nahrungsressourcen)	Wirtschaftliche Folgen der Umweltverschmutzung	5	3	MITTELFRISTIG
E5 - Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung	Risiko im Zusammenhang mit dem CBAM-Mechanismus	3	4	KURZFRISTIG
S1 - Sichere Beschäftigung	Natürliche Fluktuation	5	3	KURZFRISTIG
S1 - Angemessene Löhne	Anstieg der Personalkosten im Zusammenhang mit der Erneuerung der CCNL und der Inflation	3	5	KURZFRISTIG
S1 - Gesundheit und Sicherheit	Anpassungsphase der erworbenen Standorte	4	2	KURZFRISTIG
S1 - Gleichstellung der Geschlechter und gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit	Fehlen von D&I-Strategien	3	4	MITTELFRISTIG
S4 - Zugang zu (Qualitäts-) Informationen	Greenwashing	4	2	KURZFRISTIG
G1 - Management der Lieferantenbeziehungen, einschließlich Zahlungspraktiken	Management der Lieferkette	3	3	LANGFRISTIG
G1 – Korruption: Unfälle sowie deren Prävention und Erkennung, einschließlich Schulungen	Beziehungen zur PA	5	1	MITTELFRISTIG
G1 – Cybersicherheit	Cyber-Angriffe	4	3	KURZFRISTIG

CHANCEN				
THEMATIK	TITEL IRO	POTENZIELLE GRÖSSENORDNUNG	WAHRSCHEINLICHKEIT	ZEITHORIZONT
E1 - Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	Erhalt des Umweltzeichens	3	3	KURZFRISTIG
E5 - Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung	Post-Verbraucher-Holz in Rheinspan	2	3	LANGFRISTIG
E5 - Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung	Savionet-Erweiterung	5	4	MITTELFRISTIG
G1 - Unternehmenskultur	Strategische Partnerschaften	3	5	LANGFRISTIG
G1 – Korruption: Unfälle sowie deren Prävention und Erkennung, einschließlich Schulungen	Perfektionierung und Aufrechterhaltung des AEO-Status	4	2	KURZFRISTIG

KPMG S.p.A.
Revisione e organizzazione contabile
Viale Giovanni Falcone, 30/A
43121 PARMA PR
Telefono +39 0521 236211
Email it-fmauditaly@kpmg.it
PEC kpmgspa@pec.kpmg.it

Relazione della società di revisione indipendente sul bilancio di sostenibilità

Al Consiglio di Amministrazione della
Saviola Holding S.r.l.

Siamo stati incaricati di effettuare l'esame limitato ("*limited assurance engagement*") del bilancio di sostenibilità del Gruppo Saviola (di seguito anche "il Gruppo") relativo all'esercizio chiuso al 31 dicembre 2024.

Responsabilità degli Amministratori per il bilancio di sostenibilità

Gli Amministratori della Saviola Holding S.r.l. sono responsabili per la redazione del bilancio di sostenibilità in conformità ai "*Global Reporting Initiative Sustainability Reporting Standards*" definiti dal GRI - *Global Reporting Initiative* ("GRI *Standards*").

Gli Amministratori sono altresì responsabili per quella parte del controllo interno da essi ritenuta necessaria al fine di consentire la redazione di un bilancio di sostenibilità che non contenga errori significativi dovuti a frodi o a comportamenti o eventi non intenzionali.

Gli Amministratori sono inoltre responsabili per la definizione degli obiettivi del Gruppo Saviola in relazione alla *performance* di sostenibilità, nonché per l'identificazione degli *stakeholder* e degli aspetti significativi da rendicontare.

Indipendenza della società di revisione e gestione della qualità

Siamo indipendenti in conformità ai principi in materia di etica e di indipendenza dell'*International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) (IESBA Code)* emesso dall'*International Ethics Standards Board for Accountants*, basato su principi fondamentali di integrità, obiettività, competenza e diligenza professionale, riservatezza e comportamento professionale.

La nostra società di revisione applica il Principio Internazionale sulla Gestione della Qualità (ISQM Italia 1) in base al quale è tenuta a configurare, mettere in atto e rendere operativo un sistema di gestione della qualità che includa direttive o procedure sulla conformità ai principi etici, ai principi professionali e alle disposizioni di legge e regolamentari applicabili.

KPMG S.p.A.
è una società per azioni
di diritto italiano
e fa parte del network KPMG
di entità indipendenti affiliate a
KPMG International Limited
società di diritto inglese

Ancona Bari Bergamo
Bologna Bolzano Brescia
Catania Como Firenze Genova
Lecce Milano Napoli Novara
Padova Palermo Parma Perugia
Pescara Roma Torino Treviso
Trieste Varese Verona

Società per azioni
Capitale sociale
Euro 10.415.500,00 i.v.
Registro Imprese Milano Monza Brianza Lodi
e Codice Fiscale N. 00709600159
R.E.A. Milano N. 512867
Partita IVA 00709600159
VAT number IT00709600159
Sede legale: Via Vittor Pisani, 25
20124 Milano MI ITALIA

Saviola Holding S.r.l.
Relazione della società di revisione
31 dicembre 2024

Responsabilità della società di revisione

E' nostra la responsabilità di esprimere, sulla base delle procedure svolte, una conclusione circa la conformità del bilancio di sostenibilità rispetto a quanto richiesto dai GRI *Standards*. Il nostro lavoro è stato svolto secondo quanto previsto dal principio "*International Standard on Assurance Engagements ISAE 3000 (Revised) - Assurance Engagements Other than Audits or Reviews of Historical Financial Information*" (di seguito anche "ISAE 3000 *Revised*"), emanato dall'*International Auditing and Assurance Standards Board* (IAASB) per gli incarichi di *limited assurance*. Tale principio richiede la pianificazione e lo svolgimento di procedure al fine di acquisire un livello di sicurezza limitato che il bilancio di sostenibilità non contenga errori significativi.

Pertanto, il nostro esame ha comportato un'estensione di lavoro inferiore a quella necessaria per lo svolgimento di un esame completo secondo l'ISAE 3000 *Revised* ("*reasonable assurance engagement*") e, conseguentemente, non ci consente di avere la sicurezza di essere venuti a conoscenza di tutti i fatti e le circostanze significativi che potrebbero essere identificati con lo svolgimento di tale esame.

Le procedure svolte sul bilancio di sostenibilità si sono basate sul nostro giudizio professionale e hanno compreso colloqui, prevalentemente con il personale della Società responsabile per la predisposizione delle informazioni presentate nel bilancio di sostenibilità, nonché analisi di documenti, ricalcoli e altre procedure volte all'acquisizione di evidenze ritenute utili.

In particolare, abbiamo svolto le seguenti procedure:

1 analisi del processo di definizione dei temi rilevanti rendicontati nel bilancio di sostenibilità, con riferimento alle modalità di analisi e comprensione del contesto di riferimento, identificazione, valutazione e prioritizzazione degli impatti effettivi e potenziali e alla validazione interna delle risultanze del processo;

2 comparazione tra i dati e le informazioni di carattere economico-finanziario riportati nel paragrafo "La condivisione del valore economico" del bilancio di sostenibilità e i dati e le informazioni incluse nel bilancio consolidato del Gruppo;

3 comprensione dei processi che sottendono alla generazione, rilevazione e gestione delle informazioni qualitative e quantitative significative incluse nel bilancio di sostenibilità.

   In particolare, abbiamo svolto interviste e discussioni con il personale della Direzione di Saviola Holding S.r.l. e abbiamo svolto limitate verifiche documentali, al fine di raccogliere informazioni circa i processi e le procedure che supportano la raccolta, l'aggregazione, l'elaborazione e la trasmissione dei dati e delle informazioni di carattere non finanziario alla funzione responsabile della predisposizione del bilancio di sostenibilità.

Inoltre, per le informazioni significative, tenuto conto delle attività e delle caratteristiche del Gruppo:

- a livello di capogruppo e società controllate:
  a) con riferimento alle informazioni qualitative, abbiamo effettuato interviste e acquisito documentazione di supporto per verificarne la coerenza con le evidenze disponibili;
  b) con riferimento alle informazioni quantitative, abbiamo svolto sia procedure analitiche che limitate verifiche per accertare su base campionaria la corretta aggregazione dei dati.
- per i siti di Viadana (MN) e Mortara (PV), che abbiamo selezionato sulla base delle loro attività, del loro contributo agli indicatori di prestazione a livello consolidato e della loro ubicazione, abbiamo effettuato visite in loco nel corso delle quali ci siamo confrontati con i responsabili e abbiamo acquisito riscontri documentali su base campionaria circa la corretta applicazione delle procedure e dei metodi di calcolo utilizzati per gli indicatori.

Saviola Holding S.r.l.
Relazione della società di revisione
31 dicembre 2024

Conclusioni

Sulla base del lavoro svolto, non sono pervenuti alla nostra attenzione elementi che ci facciano ritenere che il bilancio di sostenibilità del Gruppo Saviola relativo all'esercizio chiuso al 31 dicembre 2024 non sia stato redatto, in tutti gli aspetti significativi, in conformità a quanto richiesto dai GRI *Standards*.

Parma, 16 luglio 2025

KPMG S.p.A.

Gianluca Tagliavini
Socio

SAVIOLA HOLDING srl
Viale Lombardia, 29
46019, Viadana (MN) – Italy

Tel: +39 0375 7871
www.grupposaviola.com
info@grupposaviola.com

SAVIOLA HOLDING srl
Viale Lombardia, 29
46019, Viadana (MN) – Italy

Tel: +39 0375 7871
www.grupposaviola.com
info@grupposaviola.com